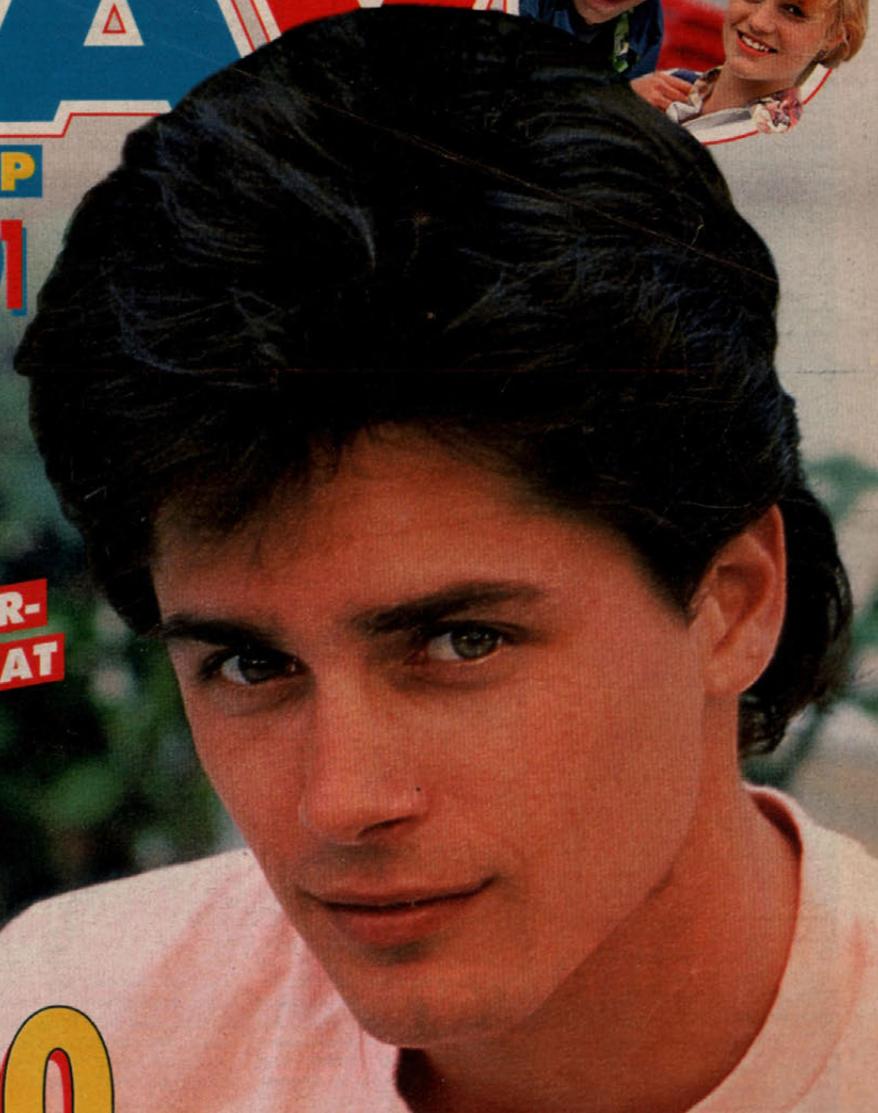


BRAMA



DEIN JAHRES-HOROSKOP
LIEBE · GLÜCK · ERFOLG 91



SUPER-PLAKAT

DIE SIEGER DER OTTO-WAHL!

EURE
SUPER-BANDS

GOLD FÜR NEW KIDS UND BON JOVI

90



SUPER-PLAKAT



POSTER

SILBER FÜR DEPECHE MODE UND ALICE COOPER

POSTER

BILLY POSTER
WARLOCK

REPORT:
HORRORTRIP
EINER
AUSREISSERIN

TEST:
WÄRST DU
EIN GUTER POP-
REPORTER ?

INHALT

BRAVO-OTTO-WAHL

Die Sieger! Eure beliebtesten Rock/Pop-Gruppen 33-40

BRAVO-SPECIAL

Deine Glückstage 1991 im Jahreshoroskop 8

BRAVO-KINO-WOCHENSCHAU

Film-Foto-Roman „Arachnophobie“ 20
Neue Filme am Start 22

STARS AKTUELL

Torfröck, Depeche Mode 4
Milli Vanilli 5
a-ha 6
Nelson 12
Jimmy Somerville, Maxi Priest, Holly Johnson 13
Ron und Tanja 16
Bros 63
David Hasselhoff 70
Mathilda May, Brandon Call 71

BRAVO-MUSIK-INFOS

Hitparaden 62
Platten-News 64
Stars auf Tournee 69

AKTUELLE REPORTS

Horrortrip einer Ausreißerin 10
Kampf der Thrash-Giganten 66

POSTERS/PORTRÄTS

New Kids Posters liegen Bon Jovi dem Heft bei
Michael Hutchence 19
Tanja 31
Billy Warlock 32
Depeche Mode 34
Alice Cooper 36
Ron 42

FILM/FERNSEHEN

TV-Programm 29.12.-4.4.91 56
„Das Geheimnis des schwarzen Dschungels“ 58
„Fort Boyard“ 59

MODE

Heißes Leder 52

SERIEN IN WORT UND BILD

Stars unter sechs Augen: Michael Hutchence 18
Foto-Love-Story „Scheidungs-Schock“ 48

AUFKLÄRUNG/BERATUNG

Liebe, Sex und Zärtlichkeit 28
BRAVO-Psycho-Test 30
Sprich Dich aus... 54

ROMAN

„Zwischen allen Stühlen“ 44

UNTERHALTUNG

Witze, Cartoons 24/45
Spiel und Spaß 25
Preisrätsel 43
Horoskop 58
Die Gewinner des „Turtles“-Malwettbewerbs 60
Wärs Du ein guter Pop-Reporter? 68

BRAVO-RUBRIKEN

BRAVO-Fan-Club 14
BRAVO-Treffpunkt 30
Impressum 59
BRAVO-Songbook 65

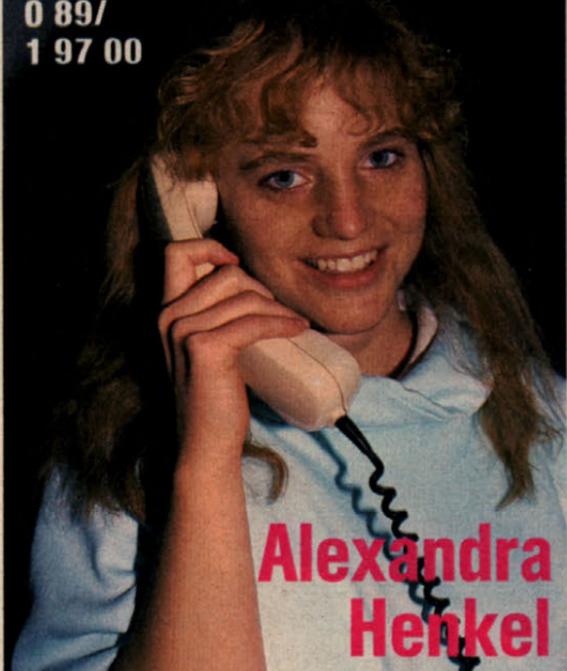
BRAVO (USPS 000 361) is published weekly. The subscription price for the USA is \$38 per annum. Distributed by German Language Publications Inc., 360 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07631 and at additional mailing offices. Postmaster: send address changes to: BRAVO, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., 360 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632.

BRAVO ZENTRALE

Anschrift: BRAVO-Zentrale, 8000 München 100

AM BRAVO-TELEFON

Wählt München 0 89/ 1 97 00



Alexandra Henkel

Wenn Ihr diese Nummer anruft, kommt in der Zeit vom 27. Dezember bis 2. Januar '91 die Originalstimme von Alexandra Henkel vom Tonband. Noch bis 30. Dezember ist Alexandra als Tanja in der diesjährigen Weltnachts-Serie „Ron und Tanja“ zu sehen. Hört selbst, was die 18-jährige Berliner für Euch auf dem Band gesprochen hat!

PRO & CONTRA

„Ein ganz großes Lob an Euch! Die Aktion '42 Stars von Küsen' war echt super! Natürlich habe ich mir sofort die zwei Seiten vorgenommen und hab' mich getestet. Ich habe sogar einige Leute wiedererkannt. Auf die Frage ‚Welche Lippen würdest Du küssen?‘ fiel mir sofort Nummer 15 bei den Boys auf und ich hatte voll auf meinen absoluten Lieblingsstar Joey Joe getroffen. Ich finde, daß Ihr so etwas ruhig öfter machen könnt. Dann vielleicht mit Händen, Augen, Ohren, Nasen usw.!“ Franziska F., Berlin
Danke für Deinen netten Brief. Wir werden dieses lustige Suchspiel in lockerer Reihenfolge fortsetzen. Ihr könnt uns gern Vorschläge machen und Anregungen dazu geben! Schreibt an die Zentrale!

„Daß Ihr in BRAVO 49 endlich etwas über Hardcore-Rapper gebracht habt, fand ich super! Aber es wäre noch besser, wenn Ihr noch viel mehr über sie bringen würdet. Ich bin bestimmt nicht der einzige, der sich für solchen Rap interessiert. Außerdem weiß man viel zu wenig über sie. Ich würde mich freuen, wenn Ihr genaueres berichten würdet. Gerade weil dieser Rap verboten ist, hören ihn die meisten ja so gern!“ Marco R., Sossenheim



Hardcore-Rapper: 2 Live Crew

Gibt es wirklich so viele Fans von den „bösen Buben des Rap“? Wenn ja, dann schreibt doch mal, was Euch interessiert!



Country-Star John Denver (mit den Muppets) hat Geburtstag

POP-HISTORY

Wichtige Daten aus der Show-Welt

- 27.12.1944 Foreigner-Boß Mick Jones in London, England geboren
- 28.12.1983 Dennis Wilson (Schlagzeuger der Beach Boys) ertrinkt im Alter von 39 Jahren beim Tauchen im kalifornischen Hafen Marina del Rey. 1953 kommt Pianostar Richard Claydeman als Philippe Pagès in Paris zur Welt
- 29.12.1973 Helen Reddy ist mit „Leave me alone“ an der Spitze der US-Single-Charts
- 30.12.1946 Patti Smith, Sängerin, Dichterin, Gitarristin und Komponistin, in Chicago/USA geboren. Sie kam 1967 nach New York und wurde mit der LP „Horses“ (1976) Star der Punk-Kultur
- 31.12.1943 Country-Star John Denver („Thank God I'm a Country Boy“) als John Deutschendorf in Roswell, New Mexico geboren
- 1.1.1984 Alexis Korner, der Vater des weißen Blues, stirbt im Alter von 55 Jahren in einem Londoner Krankenhaus an Lungenkrebs
- 2.1.1963 The Tornadoes sind mit „Telstar“ nach England (6.10.1962) auch in Amerika top. Insgesamt ist die Single dort zwanzig Wochen in den Charts

DER DÜMMSTE SPRUCH DER WOCHE
Wer abspecken muß, hat vorher abgesahnt!
Heidi Kiehl, Leverkusen
(Schickt Eure dümmsten Sprüche an die Zentrale. Der „dümmste“ wird mit 20 Mark honoriert)

WAS IST LOS MIT...?

Die Simpsons kommen! Das ZDF hat die erfolgreichste US-Zeichentrickserie des Jahres '90 gekauft. Hauptattraktion ist Bart, der Sohn der Familie, dessen eigentlicher Name Bartholomew J. Simpson (10 Jahre alt) ist. Er wird „Bart“ gerufen (was eine Verdrehung von „Bart“ ist - amerikanisch für „Göre“, „Balg“). Bart ist „street-smart“, das heißt, er hat seine Lebensweisheiten durch viele schlechte Erfahrungen „auf der Straße“ gelernt. Bart spricht eine freche, pampige „Gören-Sprache“, die in Amerika auch „Bart-speak“ genannt wird. Damit spricht er vielen Millionen US-Teenies aus dem Herzen. Aber die ganze Familie ist so komisch, daß viele Erwachsene die Show und die Schnodderigkeit von Bart genauso drollig finden. Bei uns kommen ab Herbst zunächst 39 Folgen auf den Bildschirm.



Die Simpsons mit Bart (links)

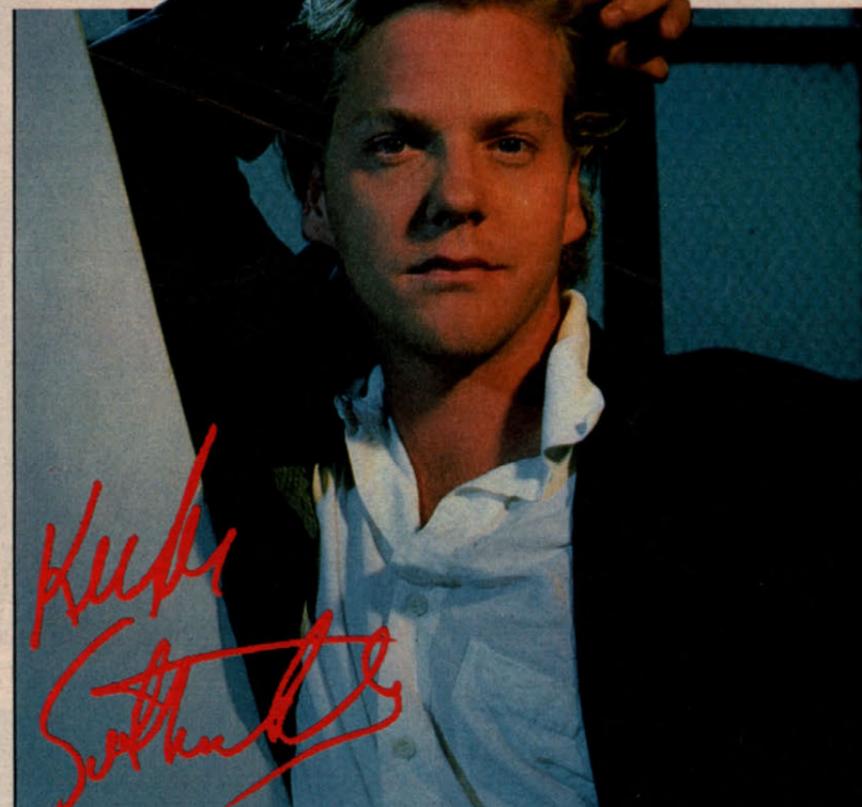
Kirk Cameron (20) spielt nach wie vor Mike Seaver, den Sohn in der US-Familienserie „Growing Pains“. Seit 1985 ist er in dieser Serie dabei und seit kurzem in seine TV-Freundin Kate, gespielt von Chelsea Noble, auch privat total verliebt. Kirk und die sechs Jahre ältere Schauspielerin sprechen sogar schon von baldiger Hochzeit. Kirks Eltern und Freunde sind überzeugt, daß diese Ehe schliefgehen würde, und haben ihn davor gewarnt.



Kirk Cameron will heiraten

Ist es wahr, daß Parker Stevenson (Craig in „Baywatch“) in „Fackeln im Sturm“ als Soldat mitspielte?
Parker übernahm im zweiten Teil der Serie „Fackeln im Sturm“ die Rolle des älteren Billy Hazard, der in den ersten sechs Folgen von John Stockwell gespielt wurde. Als jüngerer Bruder von Oberst George Hazard (James Read) kämpfte er auch im Bürgerkrieg.

STECKBRIEF DER WOCHE



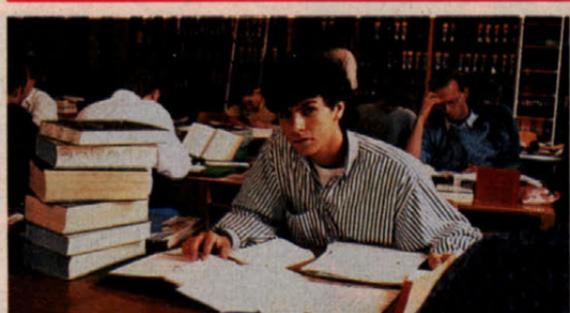
Alles über Kiefer Sutherland aus „Flatliners“

Bürgerlicher Name: Kiefer William Frederick Dempsey George Rufus Sutherland
Geburtsort: England
Geburtsdatum: 21. Dezember 1966
Größe: 1,78 Meter
Haarfarbe: Blond
Augenfarbe: Blau
Eltern: Donald Sutherland (56, Schauspieler) und Shirley Jean Douglas (Schauspielerin)
Geschwister: Zwillingsschwester Rachel und drei Halbgeschwister aus der dritten Ehe seines Vaters
Verheiratet mit: Camilia Kath (35, Schauspielerin) seit September 1987. Hat die Scheidung eingereicht und ist inzwischen eingetragene Ehefrau
Geschichten: „Amazing Stories/Unglaubliche Geschichten“, 1987 „The Lost Boys“, „Bright Lights Big City“
Tochter: Sarah Jude (geb. April 1988)
Besonderes: Seinen eigenwilligen Vornamen verdankt er dem Autor Warren David Kiefer, der ein alter Freund seines Vaters ist. Kiefer und Julia haben sich als Zeichen ihrer Liebe je ein rotes Herz auf die Schulter tätowieren lassen
Werdegang: Kiefers Eltern lieben sich scheiden, als er vier Jahre alt war. Mit Mutter und Schwester lebte er bis zu seinem achten Lebensjahr in Los Angeles, danach zogen sie nach Kanada, dem Heimatland seiner Eltern. Kiefer wuchs in der Kleinstadt Bridgewater, Nova Scotia auf und besuchte später ein Internat in Toronto/Kanada. Mit 15 hatte er von der Schule die Nase voll und jobbte zuerst als Pizzabäcker. Dann landete er seine erste Rolle in dem Film „The Bay Boy“ als



Kiefer (l.) und Julia verliebten sich bei den Dreharbeiten zu „Flatliners“

GERÜCHTE



Michael Wolf: Vom Förstersohn zum Examen

Ist es wahr, daß Michael Wolf („Forsthaus Falkenau“) eigentlich Student ist?
Michael Wolf (23), der den Förstersohn Markus spielt, büffelt seit Abschluß der Dreharbeiten zur zweiten Staffel (Start: 8. Januar) energisch für sein erstes juristisches Staatsexamen. Seit Wochen sitzt er fast täglich beim Repetitor (Jurist, der speziell den Examenstoff mit Prüflingen aufbereitet), um anschließend in den Bibliotheken der Uni München in einem Berg von Büchern zu versinken. Michael: „Zuerst will ich was Vernünftiges lernen. Bis dahin schauspielere ich halt nur in meiner Freizeit.“
Ist es wahr, daß Corey Haim noch einen 21-jährigen Bruder hat?
Corey (19) hat eine Schwester namens Carol, die an der Universität in Toronto/Kanada Psychologie studiert. Außerdem hat er noch einen Halbbruder (1 1/2), der aus

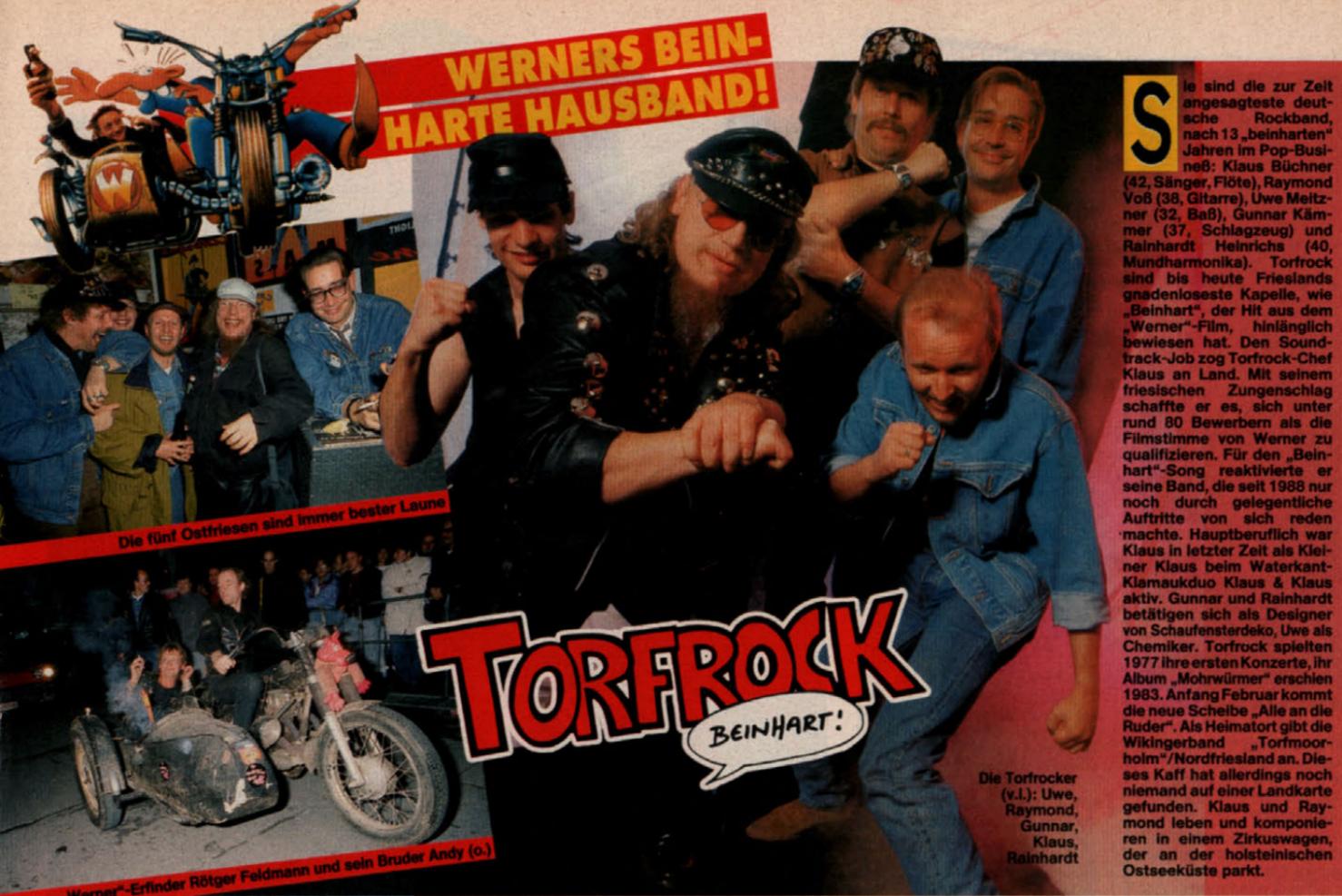
der zweiten Ehe seines Vaters Bernie stammt. Coreys Eltern lieben sich scheiden, als er 15 Jahre alt war.

POST-BOX

Wichtige Autogrammadressen

- Leandro Bianco und Alexandra Henkel, c/o Polydor, Glockengießerwall 3, 2000 Hamburg 1
- Kenny Morrison, c/o KIP Morrison & Ass., 101 South Robertson Blvd. Suite 211, Los Angeles, CA 90048, USA
- DIO, c/o Niji Productions, 18658 Ventura Blvd. Suite 307, Tarzana, CA 91350, USA
- Sylvester Stallone, c/o Creative Artists Agency, Inc., 9830 Wilshire Blvd., Beverly Hills, CA 90212, USA
- Judd Nelson, c/o William Morris Agency, Inc., 151 El Camino, Beverly Hills, CA 90212, USA

WERNERS BEINHARTE HAUSBAND!



TORFROCK
BEINHART!

Die Torfrock (v.l.): Uwe, Raymond, Gunnar, Klaus, Rainhardt

Die fünf Ostfriesen sind immer bester Laune

„Werner“-Erfinder Rötger Feldmann und sein Bruder Andy (o.)

Sie sind die zur Zeit angesagteste deutsche Rockband, nach 13 „beinharten“ Jahren im Pop-Business: Klaus Böhner (42, Sänger, Flöte), Raymond Voß (38, Gitarre), Uwe Meltzner (32, Baß), Gunnar Kämmer (37, Schlagzeug) und Rainhardt Heinrichs (40, Mundharmonika). Torfrock sind bis heute Frieslands gnadenloseste Kapelle, wie „Beinhart“, der Hit aus dem „Werner“-Film, hinlänglich bewiesen hat. Den Soundtrack-Job zog Torfrock-Chef Klaus an Land. Mit seinem friesischen Zungenschlag schaffte er es, sich unter rund 80 Bewerbern als die Filmstimme von Werner zu qualifizieren. Für den „Beinhart“-Song reaktivierte er seine Band, die seit 1988 nur noch durch gelegentliche Auftritte von sich reden machte. Hauptberuflich war Klaus in letzter Zeit als Kleiner Klaus beim Waterkant-Klamaukduo Klaus & Klaus aktiv. Gunnar und Rainhardt betätigen sich als Designer von Schaufensterdeko, Uwe als Chemiker. Torfrock spielten 1977 ihre ersten Konzerte, ihr Album „Mohrwürmer“ erschien 1983. Anfang Februar kommt die neue Scheibe „Alle an die Ruder“. Als Heimatort gibt die Wikingerband „Torfmoorholm“/Nordfriesland an. Dieses Kaff hat allerdings noch niemand auf einer Landkarte gefunden. Klaus und Raymond leben und komponieren in einem Zirkuswagen, der an der holsteinischen Ostseeküste parkt.

BRAVO-Leser über den Skandal, daß Rob&Fab auf ihren Platten keinen Ton selbst sangen

Liebe BRAVO-Leserinnen und -leser! In BRAVO 50 haben wir Euch gefragt: Führt Ihr Euch von Milli Vanilli oder Produzent Frank Farian betrogen? Würdet Ihr Euch von Rob und Fab noch mal eine Platte kaufen, wenn sie darauf selbst singen würden? Es ist unglaublich, was für Reaktionen unser Diskussions-Aufruf zum Thema Milli Vanilli-Skandal ausgelöst hat. Die meisten von Euch geben Milli-Produzent Frank Farian die Schuld an dem Skandal. Viele von Euch würden sich auch eine LP von Rob und Fab wieder kaufen, wenn die beiden selbst singen würden. Viele wollen den beiden Boys eine weitere Chance geben! Hier nur eine kleine Auswahl Eurer Briefe...



gezwungen, mitzumachen, ohne daß sie selbst singen durften. Rob und Fab wollten doch auch selbst singen. Und wenn es ihnen nicht verboten gewesen wäre, bin ich mir sicher, daß sie mit ihrer Stimme sicher auch Erfolg gehabt hätten bzw. haben werden.
Kerstin P., Schwabach

Den beiden nicht böse

Ich bin Rob und Fab nicht unbedingt böse, aber auch nicht besonders begeistert. Es hat mich schon tief getroffen, daß beide nicht selbst singen. Allerdings weiß ich, daß beide singen können. Die meiste Schuld würde ich Frank Farian geben, der beide immer nur hingehalten hat. Rob und Fab sind natürlich nicht unschuldig. Daß sie dieses falsche Spiel mitgemacht hat, finde ich nicht besonders toll. Trotzdem haben beide versucht, Farian umzustimmen, daß sie singen dürften. Auf alle Fälle bin ich beiden nicht böse.
Katrjn Busch, Leipzig

Ihnen eine zweite Chance geben

Ich glaube, daß Rob und Fab ihren Fans zeigen können, daß sie auch selber singen können. Und die Fans geben ihnen bestimmt eine zweite Chance. Ich möchte die neue Platte von den beiden, wenn sie selber darauf singen, weil ich finde die beiden echt super.
Diana Ertle, Gerstetten

Ich fühle mich als Käufer betrogen, das ist aber nicht die Schuld von Rob und Fab. Frank Farian ist der wahre Schuldige. Er benutzte Rob und Fab nur um sich zu bereichern. Mich würde es nicht stören, wenn es einem vorher gesagt würde, daß die Stars mit Playback auftreten. Ich würde die nächste Platte auf jeden Fall kaufen, schon weil ich neugierig auf ihre wahren Stimmen bin. Aber ich werde mir keine Platte von den wahren Milli Vanilli-Stimmen kaufen, auch weil Frank Farian jetzt produziert.
Patricia Jansen, Düsseldorf

Schamlos ausgenutzt

Farian ist der Betrüger, der gut davon kommt, denn alles stürzt sich nun auf Rob und Fab. Er ist ein Fuchs im Geschäft und hat die beiden schamlos ausgenutzt und dann weggeworfen. Mit der Grammy-Verleihung ist beiden wohl alles aus den Händen geglieten, und wie sollten sie sich nun verhalten? Die Amis haben Milli Vanilli alle Türen geöffnet.
Gabriela Weber, Eberswalde

Schweiner! Also ich finde, schuld daran sind immer noch Rob und Fab, wenn sie das wußten, daß es nachgemacht ist. Warum haben sie es mit ihrer Hampfeligkeit auf den Markt gebracht. Jede Gruppe sollte live auftreten, das finde ich besser weil man da auch eher hört, ob es nachgemacht ist oder nicht.

Martina Jung, Weimar

Nur ausübende Künstler!

Ausübender Künstler ist, wer sein Werk vorträgt oder aufführt oder bei dem Vortrag oder der Aufführung eines Werks künstlerisch mitwirkt (§ 73 UrhG). Wer dagegen am Vortrag und Aufführung eines Musikwerks künstlerisch nicht mitwirkt, sondern nur so tut, als ob er das Musikstück singe, erfüllt diesen Künstlerbegriff nicht. Ihm stehen für seine die Fans täuschende Show keine Leistungsrechte an dem Musikstück zu, allenfalls solche an der tänzerischen Darbietung.
Klaus Lindner, Rechtsanwalt und Notar

Ich fühle mich von Frank Farian betrogen, nicht von Rob und Fab. Für mich ist Frank Farian schuldig. Es wäre gut, wenn Stars bei Auftritten live singen würden. Ich würde die nächste Platte der beiden sofort kaufen.

Daniela Krpicak, Bodelshausen

Farian ist an allem schuld

Meiner Meinung nach ist der Produzent Frank Farian an dem ganzen Skandal schuld. Denn so wie es berichtet wurde hat Frank Farian Rob und Fab regelrecht



Frank Farian (hinten) mit den Milli-Vanilli-Nachfolgern Soul on Ice



Blondes Gift: Dieses Girl behauptete, „von Rob sexuell mißbraucht worden zu sein“



Eine Riesenverarschung

Ich finde es von Frank Farian eine Riesenverarschung. Ich wünsche ihm, daß Milli Vanilli unter dem neuen Namen einen größeren Erfolg haben als unter Frank Farians Leitung. Meine Meinung dazu ist: „Scheißt auf Frank, ihr könnt auch ohne ihn Erfolg haben.“ Sogar meine Oma, die schon 61 ist, hat sich darüber aufgeregt.
Mirjam Ghomidhi, Düsseldorf

Auch Otto zurück?

Ich war früher ein großer Milli Vanilli-Fan. Doch jetzt, wo sich herausgestellt hat, daß die beiden Mächtegern-Pop-Sänger garnicht wirklich singen, habe ich meine Meinung gründlich geändert. Ich habe gehört, daß die beiden ihren Grammy (völlig zu recht) zurückgeben müssen. Jetzt wüßte ich gern, ob sie auch den BRAVO-Otto, den sie 1989 als beste Band bekommen haben, nun auch wieder zurückgeben müssen? Gerechert wäre es schon.
Sebastian Kurbach, Isernhagen

Fühle mich nicht betrogen

Ich fühle mich als Käufer der Milli Vanilli-Scheiben in keinsten Weise betrogen. Zwar habe ich jede Scheibe in der Annahme gekauft, daß Rob und Fab singen würden, doch letztendlich habe ich die Platten wegen der guten Lieder gekauft. Wenn man sieht, wie andere mit Singen Geld verdienen, ist es doch ganz klar, daß man es auch versuchen möchte. Und hier ist das Problem: Der „schlaue“ Farian hat Rob und Fab nur unter Vertrag genommen zum Tanzen, und er gab ihnen keine Chance zu zeigen, daß sie auch singen können. Farian ist für mich ganz klar der Schuldige.
Sven Heckle, Umkirch

Ich würde nie auf die Idee kommen, meine Platten zurück zu geben, denn die Musik ist und bleibt einfach Spitze. Meiner Meinung nach ist Frank Farian der

DEPECHE MODE



Die Vier Boys wohnen zusammen mit ihren engsten Betreuern auf Tournee immer im gleichen Hotel; Dave (r.) reist nur mit seiner Frau Joanne „Jo“

Dave mit Frau auf Tour



Alan Wilder

Martin Gore

Andy Fletcher

Bisher versteckte Depeche-Sänger Dave Gahan (28) seine süße, blonde Frau Joanne („Jo“) wie einen Staatssekretär vor der Öffentlichkeit. Erstmals begleitete sie ihren Dave jetzt während einer Tournee, wohnte im gleichen Hotel wie die Band und die engsten Mitarbeiter. Bei der gerade zu Ende gegangenen Welt-Tournee ließ sie ihren Dave jedoch nie aus den Augen und hielt eifersüchtig Ausschau nach aufdringlichen Groupies. Nach zwei Abschlus-Konzerten in Rom und Mailand haben sich Dave, Andy Fletcher (28), Martin Gore (29) und Alan Wilder (31) jetzt in den wohlverdienten Urlaub verzogen. Ihre Urlaubsziele werden streng geheim gehalten. Nur von Dave ist bekannt, daß er sich mit seiner Frau „Jo“ und Sohn Jack (2) nach Kalifornien zum Faulenzen zurückgezogen hat.
Im nächsten Jahr werden die Depeches, was ihre öffentlichen Aktivitäten betrifft, eine Pause einlegen: Es wird weder eine neue LP noch eine Tournee geben. Vielmehr soll zu Hause im englischen Basildon an neuen Songs und Ideen unentwegt gearbeitet werden.

Fotos: F.-L. Lange



Mags am Keyboard

BRAVO: Wie wird eure Bühnen-Show aussehen?

Morten: Wir spielen live – das ist alles. Drummer ist Per Hillestad, Bassist Jørn Bøgeberg, Saxophonist Sigurd Køhn. Wir haben keine TänzerInnen, denn dafür sind ja die Mädels im Publikum da. Wir spielen alle unsere Hits. Es ist keine Welttour. Wir kommen extra für unsere deutschen Fans nach Germany und gehen hinterher gleich wieder ins Studio.

Mags: Wir haben fünf große Bildschirme, wo wir Bildsequenzen projizieren können, aber das Publikum ist für uns die Hauptsache.

BRAVO: Warum trägst du eine Taucher-Armbanduhr, Morten?

Morten: Ich tauche sehr gern, und deshalb trage ich die Uhr gern. Mein Bruder Kjetil war Marine-Taucher und hat an der norwegischen Küste nach Minen aus dem zweiten Weltkrieg getaucht. Ein ziemlich gefährlicher Job. Aber jetzt studiert er Schauspiel in New York. Mein Bruder Hakon ist Journalist. Er schreibt für die Zeitung „Aften Posten“ über Leute und Profile wie den tschechoslowakischen Staatspräsidenten und Nobelpreisträger Vaclav Havel. Dieser Job erfordert sehr viel Interesse und Wissen über die Werke dieser Intellektuellen. Das Problem ist manchmal, daß man sich in eine elitäre Ecke manövriert und sich mit normalen Leuten gar nicht mehr unterhalten kann.

BRAVO: Seid ihr beleidigt, wenn ein Kritiker a-ha verleiht?

Morten: Ja, wenn der Kritiker keine Ahnung von unserer Musik und unseren Zielen hat. Wenn mir jemand sagt: Morten, an dieser Stelle singst du halberzig. Dann hat er vielleicht recht. Es gibt viele Songs, wo ich das selber gemerkt habe. Das ist ein Fakt, und solche Kritik hilft mir.

BRAVO: Was macht deine Schwester Ingunn?

Morten: Sie ist Malerin.

BRAVO: Du hast 1988 zwei Filme gedreht. Hast du neue Filmpläne?

Morten: Ich habe lediglich



Morten schaut Mags am Keyboard zu

a-ha live



Bei „Mensch, Meier“ trat Morten mit Zopf auf (links). Oben: Morten und Pål (rechts)

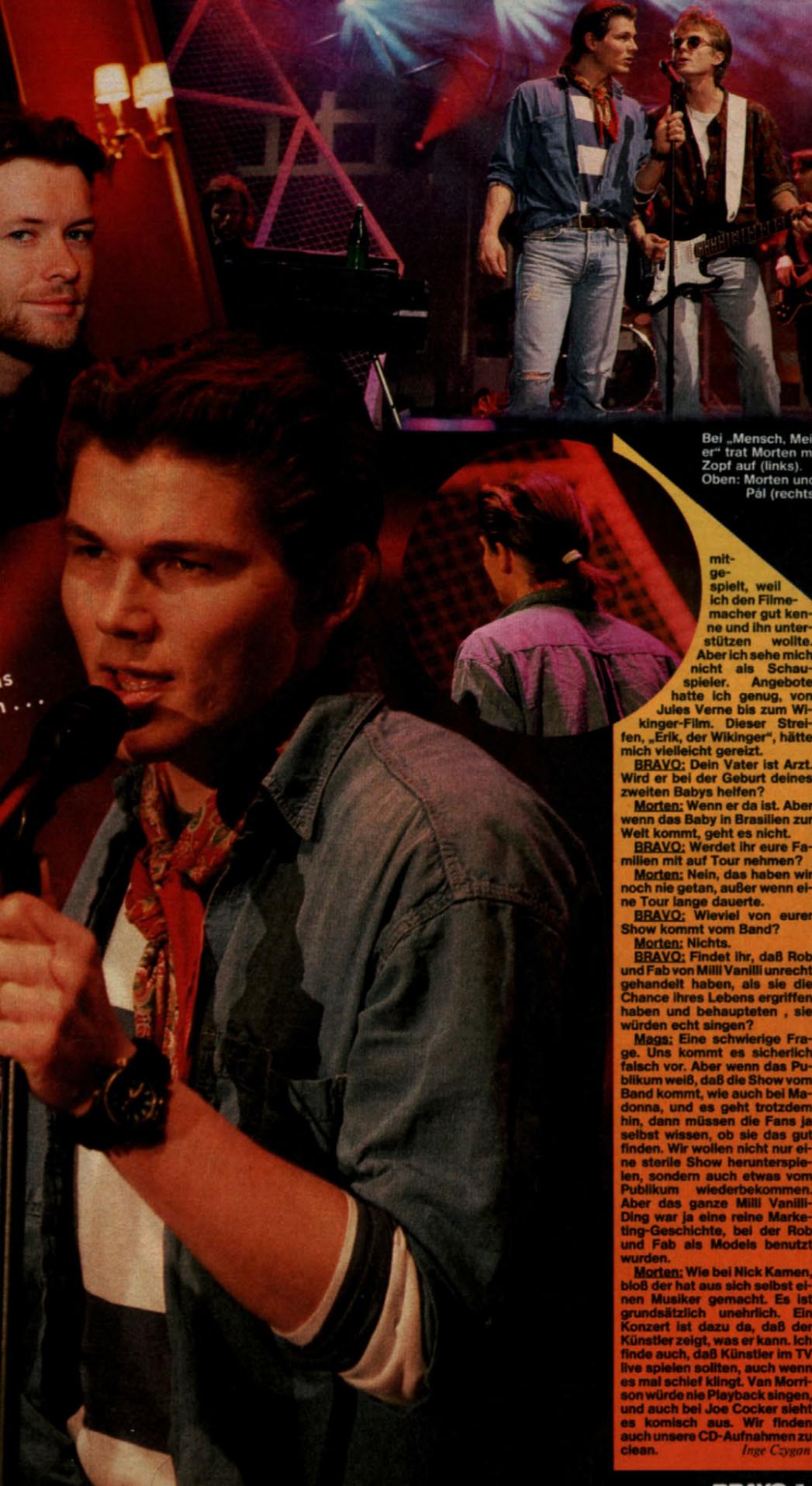
Pål Waaktaar, Morten Harket und Mags Furuholmen (oben v.l.) kommen im März '91 auf Deutschland-Tournee. Im BRAVO-Interview verraten sie, worauf sich alle a-ha-Fans freuen dürfen...



Morten verlost zehn signierte LPs. Schreibt bis 5.1.91 an: BRAVO, Kennwort a-ha, 8000 München 100.



Keyboarder Mags und Sänger Morten. Mags bereitet sich auf den Auftritt vor.



mitgespielt, weil ich den Filmmacher gut kenne und ihn unterstützen wollte. Aber ich sehe mich nicht als Schauspieler. Angebote hatte ich genug, von Jules Verne bis zum Wikinger-Film. Dieser Streifen „Erik, der Wikinger“, hätte mich vielleicht gereizt.

BRAVO: Dein Vater ist Arzt. Wird er bei der Geburt deines zweiten Babys helfen?

Morten: Wenn er da ist. Aber wenn das Baby in Brasilien zur Welt kommt, geht es nicht.

BRAVO: Werdet ihr eure Familien mit auf Tour nehmen?

Morten: Nein, das haben wir noch nie getan, außer wenn eine Tour lange dauerte.

BRAVO: Wieviel von eurer Show kommt vom Band?

Morten: Nichts.

BRAVO: Findet ihr, daß Rob und Fab von Milli Vanilli unrecht gehandelt haben, als sie die Chance ihres Lebens ergriffen haben und behaupteten, sie würden echt singen?

Mags: Eine schwierige Frage. Uns kommt es sicherlich falsch vor. Aber wenn das Publikum weiß, daß die Show vom Band kommt, wie auch bei Madonna, und es geht trotzdem hin, dann müssen die Fans ja selbst wissen, ob sie das gut finden. Wir wollen nicht nur eine sterile Show herunterspielen, sondern auch etwas vom Publikum wiederbekommen. Aber das ganze Milli Vanilli-Ding war ja eine reine Marketing-Geschichte, bei der Rob und Fab als Models benutzt wurden.

Morten: Wie bei Nick Kamen, bloß der hat aus sich selbst einen Musiker gemacht. Es ist grundsätzlich unehrlich. Ein Konzert ist dazu da, daß der Künstler zeigt, was er kann. Ich finde auch, daß Künstler im TV live spielen sollten, auch wenn es mal schief klingt. Van Morrison würde nie Playback singen, und auch bei Joe Cocker sieht es komisch aus. Wir finden auch unsere CD-Aufnahmen zu clean.

BRAVO: Wie sieht die Zukunft aus?

Morten: Ich weiß nicht. Ich will nur weitermachen. Ich will nicht aufhören. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen.

BRAVO: Wie sieht die Zukunft aus?

Morten: Ich weiß nicht. Ich will nur weitermachen. Ich will nicht aufhören. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen.

BRAVO: Wie sieht die Zukunft aus?

Morten: Ich weiß nicht. Ich will nur weitermachen. Ich will nicht aufhören. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen.

BRAVO: Wie sieht die Zukunft aus?

Morten: Ich weiß nicht. Ich will nur weitermachen. Ich will nicht aufhören. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen. Ich will weitermachen.

WIDDER
21.3.-20.4.



Nick Kaman
15. 4. 1962

Die Widder sind mit-tendrin in ihrer Glückssträhne, die bis 12. September anhält. Widder, um die Wende März/April geboren, schießen im Januar und Juni den Vogel ab. Im Februar und Mai meint es dann das Glück besonders gut mit dem um 25.-28.3. Geborenen. März und April sind super für die Widder mit Geburtstag vor dem 25.3. Im Juli haben die um 4.-9.4. Geborenen duftige Chancen zu einmaligen Erlebnissen. Spätere Widerdaten finden das Leben absolut Spitze und langen im August und bis Mitte September kräftig hin. Wie optimal es in diesem Jahr läuft, merken alle Widderdaten nacheinander im Januar. Mit Deiner Aufbruchstimmung steckst Du nicht nur Deine Clique und Deine Freunde an. Auch Dein Girl (oder Deinen Boy) bringst Du gehörig auf Touren. Ab Februar kannst Du realisieren, was von Dauer sein soll, besonders in Deinem Job, oder Du tust was Entscheidendes für die Schule. Eine super Zeit für die Liebe ist zwischen 22.2. und 18.3. Doch Vorsicht im April/ Mai: Du bist zu aggressiv und kriegst leicht Knies mit Deinen Leuten. Im Juni und bis Mitte Juli hast Du die Lage voll im Griff. Auf einen heißen Flirt lassen sich die Widerdaten ab 11.4. zwischen 21.8.-6.10. ein. Im September und bis Mitte Oktober übst Du Dich im Nachgeben, denn es kann schließlich nicht immer nach Deinem Kopf gehen. Ab November kriegst Du Oberwasser, und im Dezember erfüllst Du Dir einige Wünsche, denn dann bist Du in der Schule wie in der Liebe gut drauf.

STIER
21.4.-20.5.



Danny Wood
14. 5. 1969

Bis Mitte September geht's zeit-weise ganz schön fetzig zu. Locker wie selten wird da eine Show nach der anderen abgezogen. Wenn Dir Deine Leute oder Dein Lehrer im Februar und März was sagen, haust Du wie ein Weltmeister auf den Putz. Klug wäre das nicht, denn Du bist leichtsinnig und kannst Dir damit auch eine echte Chance verpatzen. Oder es läuft eine Sache, die Du im Frühling anleierst, zu glatt. Aperlriere erleben dieses Jahr ein Wechselbad, mal heiß, mal kalt. Die um den 27.4. Geborenen brauchen von April bis Juni eine Aufmunterung, die um 21./22.4. von August bis November. Im Frühling stellst Du Dich auf die eigenen Füße und machst Dich unabhängiger. Überhaupt sind im April und Mai die meisten Stiere happy. Auch eine schnelle Annäherung haut hin. Dann klappen auch in der Liebe Dinge, mit denen Du Dich zuvor schwer getan hast. Im Juni und bis Mitte Juli nimmst Du Dir wohl zuviel raus und bist aggressiv. Da spielt weder Deine Clique mit, noch schätzen das Deine Lehrer. Und täusche Dich nicht: Es stehen mehr Fettnäpfchen rum, als Du meinst. Null problema, wenn Du nicht faul rumhängst, Deine Knete zusammenhältst und auf den Boß hörst. Echt strampeln müssen eigentlich nur die im April Geborenen, bis es ab Mitte September zu dem Durchbruch kommt, auf den alle Stiere warten. Bis Jahresende ist total high, wer bis 6.5. Geburtstag hat. In Deiner Glanzzeit, in der Liebe ist das für alle Stiere der Oktober, hängst Du auch Deine Konkurrenz mit links ab.

ZWILLINGE
21.5.-21.6.

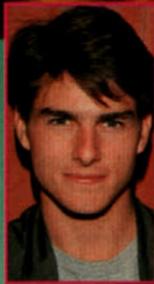


Johnny Depp
9. 6. 1963

Gehörst Du zu den ersten sechs Zwillingen, kommst Du nicht nur groß raus, sondern kannst auch die Weichen für später stellen. Was von Dauer sein soll, ob in der Schule, im Job oder in der Liebe, das flutscht. Außerdem strickst Du wie alle aus diesem Zeichen kräftig an Deinem persönlichen Erfolg. Im Februar und März sind alle aus diesem Zeichen topfit. Für die Maizwillinge ist das erste Halbjahr echt Spitze. Die Junizwillinge kassieren ab ihrem Geburtstag bis

Mitte September, was an Chancen zu holen ist. Du bist so voll drauf, daß Du im Überschwang von Selbstbewußtsein es sogar auf Zoff anlegst. Lovetime der Zwillinge ist Mitte April bis Mitte Mai. Im Juni dagegen kümmerst Du Dich mehr um Dinge, wo Du was leisten mußt. Eifersucht könnte Dich im Juli/August packen. Hüte dann Deine Zunge und leg Dich nicht mit allen und jedem an. Doch schon im September und Oktober hast Du die Nase vorn. Amor schreißt auf Dich und stiftet Dir eine Freikarte für den siebten Himmel. Dort kommst Du im November an. In den Monaten bis Jahresende sind nacheinander alle bis 7. 6. Geborenen irre gut drauf. Aber wer bloß durch die Szene schwirrt, erlebt eine Menge Leerlauf. Rund geht's schließlich im Dezember, denn dann kannst Du dich enorm für Dein Ziel einsetzen.

KREBS
22.6.-22.7.



Tom Cruise
3. 7. 1962

Weitaus die meisten haben die negative Phase des letzten Jahres endgültig hinter sich und sehen nun grün Licht. Nur die ersten sechs Julikrebse sind 1991 noch drauf und dran, was Verrücktes anzustellen, das dann total in die Hose gehen würde. Den meisten Krebsen bringt schon der Februar Liebesgeplänkel, das nicht unverbindlich bleibt. Im April und Mai gibb's aufregende Erlebnisse. Vor allem verknallst Du Dich, was Dir im Mai die Erfüllung

bringt. In dieser Zeit reagierst Du sauer und aggressiv auf jene, die Dir was wollen. Mach's lieber diplomatisch! Und mit dem Lernen hast Du dann leider auch nicht viel am Hut. Auf den heißen Frühling folgt ein harmonischer Sommer. Deine Spitzzeit beginnt Mitte Juli und dauert bis August. Dann bist Du in Hochform und peilst eine scharfe Ferienliebe an. Doch paß auf: Was Du da so locker abziehst, das könntest Du im September und bis Mitte Oktober gefährden. Trouble ist dann angesagt. Es sieht auch nach einer technischen Panne oder einem überhitzten Start ins neue Schuljahr aus. Jedoch ist die anschließende Zeit super fürs Lernen. Stabil ist dann auch Deine Beziehungskiste, denn zwischen 6.10. und 9.11., nochmals ab 6.12. gibb's verschmuste Tage mit vielen Streicheleinheiten und super Terminen für Dein Hobby.

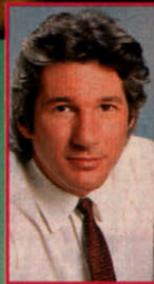
LÖWE
23.7.-23.8.



Jürgen Klinsmann
30. 7. 1964

Das kommende Jahr bringt den Löwen Spitzenzeiten, wie sie sich nur alle elf oder zwölf Jahre ergeben. Die Glücksfee klopft bei Dir an. Ist Dein Geburtstag im Juli, bist Du bis Ende Mai der King, anschließend bis Mitte September sammeln die Löwen aus dem August ihre Sternetaile. Du kannst dann alles realisieren, was Dir wichtig ist. Von großer Liebe bis zum Job hast Du Chancen. Auch einmal durch ein Tief müssen nur die Julliwörter. Im ersten Vierteljahr sind alle in toller Aufbruchstimmung und auf Abenteuer aus. Der Mai wäre gut fürs Lernen. Im Juni und bis Mitte Juli überwiegt bei vielen der Leichtsinne. Da bekommt dann auch Dein Portemonnaie schnell ein Loch, denn Du hast zu viele Wünsche und lebst auf zu großem Fuß – eben die große Schwäche eines echten Löwen. Wegen einer Trennung mußt Du nicht belämmert sein, der Schmerz geht vorbei. Im Juli sammelst Du wichtige Eindrücke oder pollerst Deine Sprachkenntnisse auf. September und bis Mitte Oktober sorgst Du dafür, daß enormer Rückenwind Dich nach vorn puscht. Dann holst Du auf, was Du ausgelassen hast. Und weil Du jetzt alle Kraft auf ein Ziel richtest, packst Du es auch. Übertreibe aber nicht zwischen Mitte Oktober und im November. Du willst gleich alles umkrempeln und flippst dabei aus oder kriegst Zoff mit Deinen Leuten. Das lohnt nicht. Partnerschaftlich bleibt's nicht bei einer kurzen, heftigen Affäre. Verlaß Dich dann auf Deine Clique, denn Du brauchst Freunde, die auf Deiner Seite sind.

JUNGFRAU
24.8.-23.9.



Richard Gere
31. 8. 1949

Der Januar ist für die letzten fünf Geburtsdaten eine ruhige Zeit. Den meisten freilich bringt das neue Jahr gleich eine heiße Phase, die bis März dauert. Da läßt Du nichts anbrennen. Aber Du nörgelest auch, kritisiert und trittst Dir selbst auf die Füße. Danach kann's nur besser werden – Dein Trend zeigt nach oben. April oder Mai bringen Dich in Fahrt. Manche Action läuft ab und katapultiert Dich hoch. Von Mitte Juli bis Ende August schlägt Dein Herz ein paar Takte schneller, denn dann kannst Du gar nicht genug krieggen an Erlebnissen. Augustgeborene gehen im Hochsommer zwischen 11.7. und 21.8. auf einen Romantik-Trip mit viel Zärtlichkeit. Toptime ist ab Mitte September angesagt. Worauf die Jungfrauen seit vielen Jahren warten mußten, das wird nun endlich wahr. So bekommen die meisten, vor allem aber nacheinander alle vor dem 9.9. Geborenen, bis zum Jahresende eine tolle Glückssträhne zu fassen. Wie von selbst klappt, was Du bisher nur mit Mühe oder gar nicht hingekriegst hast. Entsprechend bist Du high und stehst total über den Dingen. Aus dem sicheren Gefühl heraus, daß Dir gelingt, was Du anleierst, packst Du alles Mögliche: Lernen, Job und die Liebe. Du hast die Wahl, kannst Dich auf Abwarten verlegen oder den Auftritt nützen und Dich ins Getriebe stürzen. Tust Du's beim Lernen, ist Dir der Erfolg sicher. Zwischen 6.10. und 9.11. ist Herz-As allemal Trumpf. Im Dezember sollst Du auch die Meinung anderer gelten lassen.

WAAGE
24.9.-23.10.



J.-C. Van Damme
18. 10. 1960

Weil Du bis März entschlossen aufs Ganze gehst, überrundest Du mit Riesenschritten die Konkurrenz. Überhaupt ist 1991 ein Jahr, aus dem Du echt was machen kannst. Die Waagen aus dem September und vom 1. Oktober haben ein Jahr vor sich, in dem sich alle Beziehungen, auch Lebensumstände wie Schule oder Job, erfreulich entwickeln. Bei den um 3.-7.10. Geborenen läuft es anders, oft zu hektisch, durcheinander. Du willst offensichtlich ausflippen. Tu's lieber nicht – auch wenn Dir danach ist! Die Septemberwaagen sind bis Ende Mai die Stars. Du könntest die große Liebe kennenlernen, denn Du erlebst nicht nur das Strohfeuer einer Love-Story. Was Du da anbrennst, wird zu heißer Glut, die lange anhält. Außerdem geht Dir vieles locker von der Hand. Voller Lebensfreude sind auch die Oktoberwaagen. Sie zünden zwischen Juni und September ein Feuerwerk in herrlichen Farben an, das zischt und knallt, doch bald verascht. Juni und erste Julihälfte sind Erlebniszeiten für alle Waagen. Dann geht's nicht alltäglich zu, denn mit Power legst Du los und startest zu einer größeren Tour. Im Herbst sind Waagedaten ab 15.10. toll verliebt. Im September und bis Mitte Oktober mußt Du nicht nur auf Deine Knete achten. Du überziehst, läßt es an Geduld fehlen und attackierst Deine eigenen Leute. Nach einigem Spaß ab 9.11. kommen die meisten Waagen im Dezember wieder voll ins Gleichgewicht. Honeymoon mit einem süßen Lover steht im Kalender.

SKORPION
24.10.-22.11.



Eros Romazzotti
28. 10. 1963

Null Bock* ist für die Skorpione 1991 ein Fremdwort. Wie ein Knallfrosch bist Du ständig unterwegs. Ereignisse, die Dich überraschen, bewirken eine Kettenreaktion. Ist die erste Raketenstufe abgebrannt, folgt die zweite. So schließt Du hoch hinaus, denn Leichtsinne ist Dein Raketenmotor. Das geht so bis Mitte September. Ob es eine heiße Affäre mit dem oder der falschen Partner/in ist, ob Du Dich in anderer Weise auf ein riskantes Spiel einläßt oder auf zu großem Fuß lebst, immer schrammst Du haarscharf, aber doch in bester Laune, an der Pleite vorbei. Bis Ende Mai sehen sich die Oktoberdaten auf diese Art beflügelt (und in Schule oder Job auch mehr gefährdet als die anderen), dann sind es bis Mitte September die Novemberskorpione, die nicht ruhig Kurs halten können. Allerdings haben die um 2.-6.11. Geborenen auch ein echtes Feeling für eine große Sache. Mancher schafft es dann, auf eine ganz ungewöhnliche Weise etwas Neues zu beginnen. Für alle Skorpione gibb's im Februar, Mai und Dezember einige super Termine mit Liebeschancen. Nutze sie! Es sind duftige Monate für Hobby und Freizeit. Zusätzlich können sich im Juli und August die Oktoberdaten auf eine Sonderration an Streicheleinheiten freuen. Da macht dann auch die Arbeit mehr Spaß. Jede Menge Erfolgserlebnisse in der Schule, im Job und in Deiner Partnerschaft sind ab Mitte September zu haben. Bevorzugt sind nacheinander alle vor dem 9.11. Geborenen.

SCHÜTZE
23.11.-21.12.



Matthias Reim
26. 11. 1957

Wenn man es richtig sieht, ist das ganze Jahr 1991 ein tolles Schützenfest. Liebe, Spaß und Erfolge im Job oder in der Schule sind erreichbar. Novemberschützen sind ab Februar ausdauernd, geduldig und lassen nicht locker. Du bist dann echt Spitze. Für Schützen, die das wollen, ist etwa die Singlezeit vorbei. Und wenn's ums Lernen geht, stellst Du echt einen Fuß in die Tür. Im Februar und März sind die Schützen allerdings zu sehr aufgedreht. Dir

geht es dann nicht schnell genug, so daß Du den anderen weit voraus bist, dabei aber schon mal ins Stolpern kommst. Zwischen 13.4. und 9.5. trübt ein Mißverständnis Deine Laune. Du sollstest dann nicht eifersüchtig sein. Überhaupt treffen ab Januar bis Ende Mai die Novemberschützen direkt ins Schwarze. Ihr seid 1991 die Stars aus diesem Zeichen. Was da gestartet wird, bleibt für lange auf der Erfolgsschiene. Tageweise sind im Juni und bis Mitte Juli ebenso einige Spitztermine für alles Private wie im September und in der ersten Oktoberhälfte. Auch da bist Du in Hochform und schlägt zu. Ab Juni bis Mitte September können die Dezemberschützen ihren Königsschuß landen. Erst danach, besonders im Dezember, heißt es aufpassen, daß Du nicht Zoff mit dem Boß oder Deinen Leuten kriegst.

STEINBOCK
22.12.-20.1.



Joe McIntyre
31. 12. 1972

Die meisten Steinböcke kommen jetzt auf die Sonnenseite, denn die Muffelphase vom Vorjahr ist vorbei. Nur die letzten fünf Daten hängen im Januar noch rum. Die am 31.12. und bis 4.1. Geborenen sind die andere Ausnahme. Du willst Dich ausklinken und was Tolles anstellen. Überleg es Dir gut, denn wenn Du Brücken abbrichst, gibb's Trouble. Bis die Steinböcke den Durchbruch ab Mitte September schaffen, und es ab dann steil aufwärts geht, kannst Du schon

mal die veränderten Umstände peilen. Da Dir keiner mehr dreinredet, kannst Du Dich frei entscheiden, im Job, im Lernen und natürlich liebesmäßig. Zwischen 22.2. und 18.3. läßt Dein Schatz Dich vermutlich hängen, danach hast Du die besseren Karten. Bis Mitte April wird ein Flirt rasch mehrmals ein Spiel. Überhaupt fährst Du im April auf leidenschaftliche Signale voll ab. Super sind die Ferienmonate, denn im Juli und August hast Du einige aufregende Erlebnisse. Für viele ist das jetzt der Höhepunkt des Jahres. Es bahnt sich etwas an, wie Du es bisher noch nicht erlebt hast. Im Herbst ist die Zeit ab 6.10. Spitze, viel zu schade, um nur rumzuhängen. Bring Deine abgeschlafte Clique in Schwung und peil den Lover an, den Du Dir auserkoren hast. Ab Mitte September sind nacheinander alle mit Geburtstag bis 7.1. auf einem tollen Erfolgstrip!

WASSERMANN
21.1.-19.2.



Dieter Bohlen
7. 2. 1954

Nur die ersten sechs Geburtsdaten brauchen 1991 einen längeren Atem, denn wer jetzt lospowert, kriegt rasch heiße Ohren. Besser Du läßt die Dinge so, wie sie sind. Ab 21.1. bis Anfang April kommt nacheinander jedes Wassermanndatum einmal an den Drücker: Chancen durch Action. Du holst im Job oder in der Schule auf, und Deine Nummer 1 steht voll auf Dich. Bis Mitte Juni haben die Januardaten zwei super Zeiten, die um 23.1. Geborenen nur eine, dafür längere, von Mitte März bis Mitte April. Es winkt Dir ein Sieg oder Du kommst zu mehr Knete und zu viel Liebe – aber Du darfst nicht leichtsinnig sein und zuviel riskieren, sonst wird's eine Pleite. Von Mitte Juni bis Mitte September zeigen sich die im Februar Geborenen als Temperamentsbolzen, überleben jedoch und möchten jeden übertrumpfen. Wer zu toll seine Show abzieht, erreicht genau das Gegenteil. Dynamisch bist Du zwischen Anfang September und Mitte Oktober. Deine Clique und Deine Leute werden staunen, was in Dir steckt. Konzentrier Dich aufs Lernen, da hast Du im November und Dezember Chancen. Privat will sich Deine Freiheitsliebe im Spätherbst austoben. Gibst Du Anlaß zur Eifersucht, spielt Dein Partner nicht mit. Kann sein, daß Deine Beziehungskiste angekackt ist. Dann wird es einen Wechsel geben. Liebesmäßig geht's da rauf und runter. Erst im Dezember siehst Du klar und legst Dich fest. Du siehst jetzt auch, wie es in der Zukunft weitergeht.

FISCHE
20.2.-20.3.



Jan Bon Jovi
2. 3. 1962

Das Jahr 1991 bringt vor allem den Fischegeborenen vom 28.2.-4.3. super Chancen. Du hast plötzlich eine Idee oder kriegst einen heißen Tip. Da fängst Du was Neues an, beim Lernen, im Job oder in der Liebe. Fische um 4-7.3. sind sehr romantisch und bis über beide Ohren verliebt. Für die fünf letzten Geburtsdaten wird der Januar ein Monat, in dem sich alles ganz nach Plan abwickelt. Für die meisten ist das erste Vierteljahr mit allerhand Unruhe verbunden. Zwischen 21.1. und Anfang April reagierst Du kritisch, wenn Dich jemand anspitzen will. Danach steuerst Du bis Ende Mai entschlossen auf Dein Ziel zu und erreichst es auch. Immer, wenn Du Deinen Willen einsetzt, bist Du vorn und nimmst jede Hürde, in der Schule wie in Deiner Clique. Das stärkt Dein Selbstbewußtsein. Deine Ferien verlaufen ziemlich turbulent. Zwischen Mitte Juli und Ende August stellt ein heißer Flirt alles auf den Kopf. Februarfische mit Geburtstag bis 27.2. fehlt es im Juli und August am Durchblick. Jemand von Deinen Leuten oder aus Deiner Clique nervt Dich. Schließlich bekommst Du von Mitte Oktober bis Ende November Oberwasser. Dann bist Du aktiv und in jeder Hinsicht locker drauf. Ein Typ, auf den Du schon lange ein Auge geworfen hast, bekennt sich zu Dir. Doch im November und Dezember meldet sich die Konkurrenz. Vergiß darüber Deine Pflichten nicht, auch wenn Du null Bock hast, denn in der Schule oder mit Deinem Boß könnte es vermeidbare Mißverständnisse geben.

BRAVO !! HOROSKOP

DEINE GLÜCKSTAGE

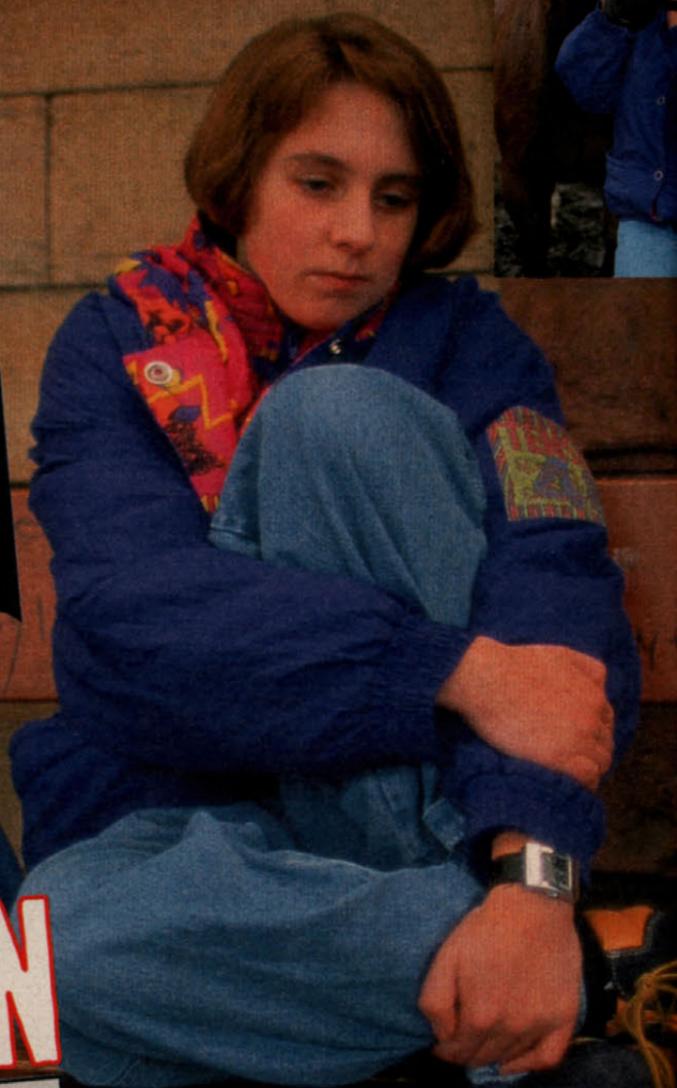
1991

Der bekannte Astrologe Alexander Prónay sagt, was Dich im neuen Jahr erwartet - wenn Du an Sterne glaubst



Die Eltern versuchten alles, um Marylin zu finden.

HORRORTrip EINER AUSREISSERIN



Ihre Stute Chalestra liebt Mary über alles. Die 15jährige war sogar im saarländischen Kader der Springreiter



Vater Phillip, Mutter Gaby und Schwester Sarah



Mary ist eine Leserratte: „Aber vielleicht habe ich ja zu viele Problembücher gelesen!“

hof Zoo ist ganz anders, als sie ihn sich vorgestellt hatte: „Es war alles so dreckig. Ich habe plötzlich solche Panik, in irgendeiner Zuhälterkneipe zu landen, daß ich die ganze Nacht durch Berlin geirrt bin. Am nächsten Morgen war ich so fertig, daß ich nur noch nach Hause wollte.“

Mary kauft sich eine Rückfahrkarte, doch kurz bevor sie in den Zug steigt, sprechen sie zwei Punks an, ob sie nicht Lust hätte, mit nach München zu trampeln. Marylin hat Lust und gibt die Bahnkarte zurück.

„Ich würde mich nie mehr von Wildfremden ansprechen lassen, ich war ja so dumm!“ ärgert sich Mary heute. Hunger und müde gehen die drei in die Münchner Bahnhofsmision. Niemand fragt Marylin nach ihren Personalien. In der Bahnhofsmision lernt sie dann Ingo kennen, einen 22jährigen Jungen aus Ost-Berlin, der ebenfalls „unterwegs“ ist.

Erst jetzt fällt ihr auf, daß die beiden Punks drogensüchtig sind. Sie begleitet die beiden in einen Park, um Stoff zu besorgen. „Die Dealer kamen auch auf mich zu und meinten: ‚He Mäuschen, probier doch mal!‘. Ich dachte mir nur, warum lassen die dich nicht in Ruhe? Mir war es dann aber egal, ob die mich auslachen oder nicht – nur weil ich nichts von dem Zeug wollte.“

beschreibt Marylin die Situation.

Marylin beschließt, mit Ingo – der Drogen auch total ablehnt – weiterzuziehen. Die Nacht verbringen die beiden – mit Zeitungspapier bedeckt – im Hausflur der Wach- und Schließgesellschaft. Am nächsten Morgen fahren Ingo und Mary weiter nach Stuttgart.

Die Stuttgarter Halbwelt wird für Marylin zum Alltag. Von den 300 Mark, die sie von zu Hause mitgenommen hatte, ist nicht mehr viel übrig. Mary jobbt in einer Uni-Kneipe als Tellerwäscherin, „um wieder ein bißchen Geld zu bekommen.“

Auch diesmal fragt niemand die Schülerin, wo sie herkommt und wie sie heißt, man

läßt sie sogar in Studenten-Appartements übernachten. Ingo sorgt sich um Marylin, versucht sie auch zu überreden, wieder nach Hause zurückzukehren. „Er hat auf mich aufgepaßt, und darüber bin ich froh.“ Marylins Stirn bekommt Falten: „Wenn er nicht dagewesen wäre, wäre mir bestimmt etwas passiert – Drogen, vergewaltigt oder Strich, alles wäre möglich gewesen.“

„Ich habe soviel Abschaum gesehen, so viele Leute, die am Ende sind“, erinnert sich



Diesen Zettel ließen Marys Eltern drucken

Mary. Da waren zum Beispiel die Penner: „Die meisten von ihnen haben so angefangen wie ich, sie sind abgehauen, brachen die Schule ab und sind völlig abgerutscht. Denen ist egal, was passiert, die leben nur noch von Flasche zu Flasche. Da war auch ein 22jähriges Mädchen dabei, die hat einem Typen einfach 500 Mark aus der Tasche geklaut. Wenn der etwas gesagt hätte, den hätten sie glatt abgestochen!“ In einer Kneipe in Stuttgart Rotlichtviertel lernt die Ausreißerin Jasmin kennen: „Sie ist Prostituierte, 20 Jahre alt und sieht aus wie 50. Jasmin gab mir Tips, um im Bahnhofsviertel zu überleben und nicht ins Stricher-milieu abzurutschen. Es geht einfach so schnell, daß man sich sein Leben versaut!“

Sarah hing an der Nadel

Marylin erzählt von Sarah, einer 16jährigen Fixerin: „Es ist unglaublich, wie schnell dieses Gift Menschen kaputt machen kann. Sarah rauchte mit 13 ihre ersten Joints. Das ging dann immer weiter, bis sie an der Nadel hing. Sie ist inzwischen so weit, daß sie nicht mehr aufhören kann. Sarah warnte mich davor, niemals Drogen zu nehmen, denn es ist fast unmöglich, davon wieder wegzukommen. Ich war einmal mit in Sarahs Wohnung. Es sah dort aus wie bei Christiane F. – Sarah hatte alles für Drogen versetzt.“

Marylin kann sich mit dem Dreck und der Umgebung nicht anfreunden: „Ich hatte die Nase voll. Ich wollte wieder nach Hause, ich vermisse meine Eltern so sehr. Vor allem abends, gegen 22 Uhr, da wußte ich, daß meine Mutter an mich denkt. Ich hatte zu dieser Zeit immer ein Kribbeln in den Händen und Armen. Ich habe dann beschlossen, an Weihnachten wieder zurück zu gehen!“ Kurze Zeit später wird sie beim Schwarzfahren in der S-Bahn erwischt. „Ich war den Polizisten sogar irgendwie dankbar, daß sie mich gefunden hatten.“

Am 17. November klingelt um 7.20 Uhr das Telefon bei Marylins Familie in St. Ingbert. Marys Mutter: „Ich hatte im Gefühl, daß man Marylin gefunden hatte. Ich war so froh, daß sie noch lebt und vor allem, daß sie nicht ins Drogen- oder Zuhältermilieu abgerutscht war!“ Vier Stunden später können die Eltern ihre Tochter wieder in die Arme schließen. Marylin: „Ich war glücklich, wieder zu Hause zu sein. In diesem Moment hätten sie alles mit mir machen können – übers Knielegen oder eine Ohrfeige geben – egal!“

Ob Marylin noch mal abhauen würde? „Nein, auf keinen Fall, weil ich hundertprozentig weiß, daß ich dann abrutschen werde. Ich hatte so verdammt Glück, und ich hoffe, daß meine Geschichte alle abschreckt, die jemals daran denken, von zu Hause wegzugehen. Es lohnt sich absolut nicht, und so einen Schutzengel wie ich haben die allerwenigsten!“

Mittwoch, 19. September. Wie jeden Tag wird die 15jährige Gymnasiastin Marylin aus St. Ingbert an der Saar von ihrer Mutter in die Schule gefahren. „Tschüß Mama!“ ruft das dunkelhaarige Girl beim Aussteigen und drückt ihrer Mutter noch einen Kuß auf die Wangen. Dann packt sie ihre Sporttasche und läuft in Richtung Schule.

Vergeblich warten die Eltern am Nachmittag auf Marylin. Unter einem Kissen finden sie schließlich einen Brief von ihr: „Ich gehe weg, dann habt ihr keine Probleme mehr mit mir. P.S. Ich habe Euch trotzdem lieb!“ Für Marylins Eltern beginnt eine lange Zeit voller Angst und Hoffnung auf ein Lebenszeichen ihrer Tochter. Sie versuchen alles, um Marylin zu finden. Lassen sogar 2000 Handzettel mit ihrer Beschreibung verteilen. Doch erst zweieinhalb Monate später hat die Qual ein Ende. Marylin lebt. Sie wird in Stuttgart beim Schwarzfahren mit der S-Bahn erwischt.

„Mir ist einfach die Decke auf den Kopf gefallen. Ich hatte ziemlich Streß mit der Schule und wollte unbedingt neue Leute

Ihre Eltern suchten sie mit Hilfe von Handzetteln – neun Wochen lang war die 15jährige Ausreißerin verschwunden. Sie schlief in Hausfluren und wurde von Dealern angemacht. Hier erzählt sie ihre Erlebnisse...



kennenlernen“, erzählt Marylin. „Das war eigentlich der Hauptgrund, warum ich abgehauen bin. Mit meinen Eltern verstand ich mich prima. Außerdem hatte ich ‚Wir Kinder vom Bahnhof Zoo‘ gelesen und wollte nach Berlin, um mir den Bahnhof Zoo selbst einmal anzugucken.“

Ich wollte für immer weg

An den Tag, an dem sie wegging, kann sich die Deutsch-Amerikanerin nur noch schemenhaft erinnern: „Das Ganze kommt mir so vor, als wäre ich eben mal in die Stadt zum Einkaufen gegangen und wäre nun wieder zu Hause. Bereits am Abend zuvor hatte ich ein paar Klamotten in meine Sporttasche gepackt. Ich wollte für immer weg. Als ich mich von meiner Mutter verabschiedet habe, hatte ich ein wahnsinnig schlechtes Gewissen.“ Nach der zweiten Schulstunde ließ sich Marylin beurlauben und fuhr zum Bahnhof. Dort kaufte sie sich eine Fahrkarte nach Berlin. Gegen 22 Uhr kommt Marylin in Berlin an. Doch der Bahn-



Nach der zweiten Schulstunde ging Mary zum Bahnhof. Von dort fuhr sie mit dem Zug nach Berlin. Trampeln würde die Schülerin nie wieder: „Ich war ja so dumm!“

Text: Yvonne Joiz - Fotos: Frank-Lothar Lange

NELSON

n ihrer Heimat Amerika sind die beiden wasserstoffblonden Zwillinge Matt und Gunnar Nelson die erste Rock-Sensation der 90er Jahre. Gleich mit zwei Singles - „Love and Affection“ und „After the Rain“ - sind die Nelson-Boys zur Zeit in den US-Billboard-Charts vertreten. Ein toller Erfolg für die Söhne von Rock-Idol Ricky Nelson, der 1985 bei einem Flugzeugabsturz in Texas ums Leben kam. „Unser Dad wäre bestimmt stolz auf uns, wenn er das wüßte“, sagt Matt mit trauriger Stimme. Und leise fügt Gunnar hinzu: „Ohne Dad wären wir nichts.“

Noch immer haben die zwei den Schicksalsschlag nicht ganz verkräftet, der ihnen vor fast fünf Jahren ihren geliebten Vater nahm. „Er war in allen Belangen unser großes Vorbild. Zu ihm hatten wir immer eine viel engere Beziehung als zu unserer Mutter, die sich kaum um uns kümmerte“, erzählt Gunnar. „Aber nach Jahren der Trauer erinnern wir uns an das alte Entertainer-Motto „The Show must go on.“ Matt und Gunnars Vorfahren waren übrigens Zirkus-Artisten, die im 18. Jahrhundert aus Schweden nach Amerika emigrierten. Gunnar: „Von denen haben sowohl unser Dad als auch wir das Show-Talent geerbt. Matt und ich können es kaum erwarten, endlich auf Tour zu gehen!“

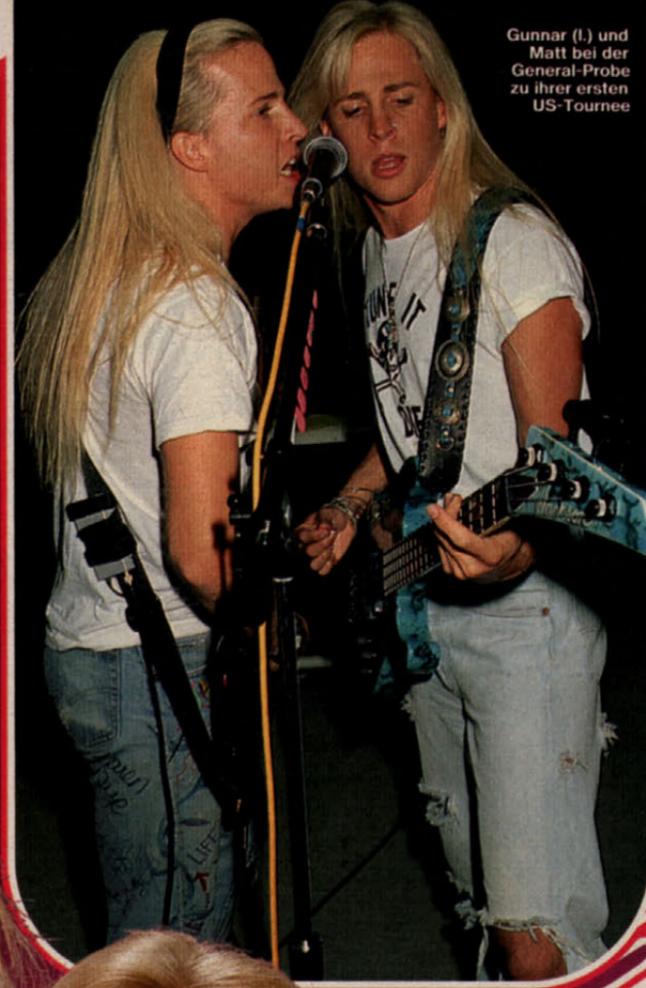
Anfang Dezember sollte die erste US-Tournee starten. Doch aus organisatorischen Gründen wurde sie auf Februar verlegt. „Wir proben mit unserer Band schon wie die Wilden“, berichtet Matt, „denn wir brennen geradezu darauf, den Fans unsere Musik live vorzustellen. Und wir spielen wirklich live!“

Neben den Namen der Bandmusiker - Bobby Rock (Drums), Brett Garsed (Gitarre), Paul Mirkovich (Tasten) und Joey Cathcart (Gitarre) - den Roadies und Bühnentechnikern, stehen zwei weitere Namen auf der Checkliste: Grace und Max. Matt lacht: „Das sind unsere beiden Hunde, Labrador Retrievers. Grace ist drei und Max erst ein Jahr alt. Wir planen ernsthaft, die beiden mit auf Tour zu nehmen!“ An den Rock-Sound von Nelson haben sich die zwei Vierbeiner bereits gewöhnt. Sie waren bei den Proben auf der Bühne...

Alex Gerandt



Ihre beiden Hunde, Grace und Max, wollen Matt und Gunnar mitnehmen



Gunnar (l.) und Matt bei der General-Probe zu ihrer ersten US-Tournee

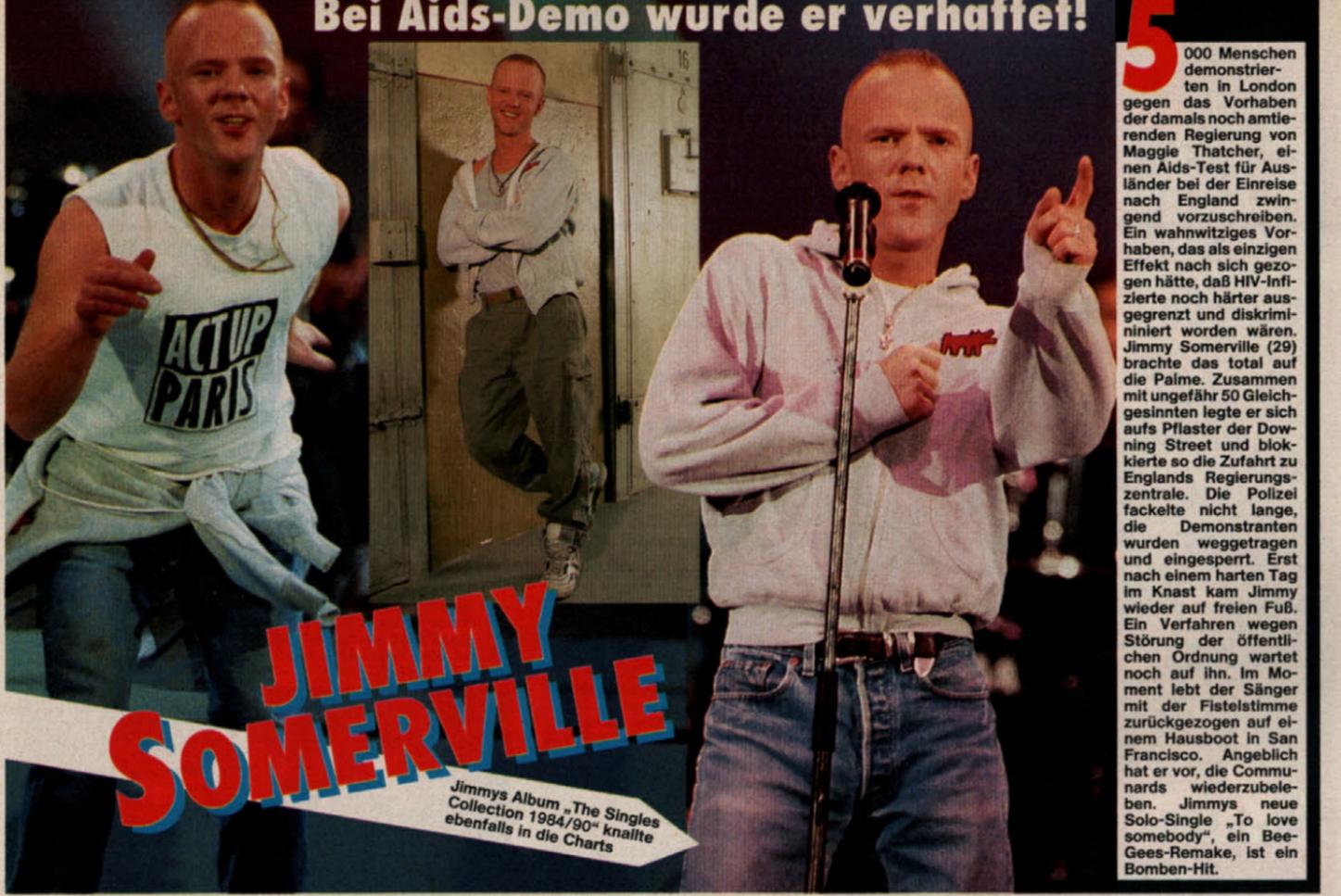


Matt (r.) und Gunnar brennen geradezu darauf, auf Tour zu gehen

SIE SEHEN AUS WIE ZWEI BLONDE ROCK-ENGEL



Die „Nelson“-Band: Neben Matt und Gunnar (23) spielen Bobby, Brett, Paul und Joey



Bei Aids-Demo wurde er verhaftet!

JIMMY SOMERVILLE

Jimmys Album „The Singles Collection 1984/90“ knallte ebenfalls in die Charts

5 000 Menschen demonstrieren in London gegen das Vorhaben der damals noch amtierenden Regierung von Maggie Thatcher, einen Aids-Test für Ausländer bei der Einreise nach England zwingen vorzuschreiben. Ein wahnwitziges Vorhaben, das als einziger Effekt nach sich gezogen hätte, daß HIV-infizierte noch härter ausgegrenzt und diskriminiert worden wären. Jimmy Somerville (29) brachte das total auf die Palme. Zusammen mit ungefähr 50 Gleichgesinnten legte er sich aufs Pflaster der Downing Street und blockierte so die Zufahrt zu Englands Regierungszentrale. Die Polizei fackelte nicht lange, die Demonstranten wurden weggetragen und eingesperrt. Erst nach einem harten Tag im Knast kam Jimmy wieder auf freien Fuß. Ein Verfahren wegen Störung der öffentlichen Ordnung wartet noch auf ihn. Im Moment lebt der Sänger mit der Fistelstimme zurückgezogen auf einem Hausboot in San Francisco. Angeblich hat er vor, die Communards wiederzubeleben. Jimmys neue Solo-Single „To love somebody“, ein Bee-Gees-Remake, ist ein Bomben-Hit.



SEIN HUND WIRD SUPERSTAR!

Hollys Hund „Funky“ wird Popstar

HOLLY JOHNSON

Holly Johnsons neueste Single „Where has Love gone“ verlief leider etwas im Sande, da plant Holly (30) für die neue Nummer, „Across the Universe“, schon wieder Gro-Bes. Im Video, das, ähnlich wie „Love Train“, halb im Zeichentrick-Verfahren, halb mit realen Personen abgedreht wird, will er seinem Pudel „Funky“ die Hauptrolle geben. Zusammen mit ihm will er ein Raumschiff besteigen und ins Universum abdüsen. „Funky soll der erste Superstar-Hund des Pop werden“, strahlt Holly. Sein neues Outfit wirkt noch strenger: Er hat eine neue Melone, einen strengen Anzug mit steifem Kragen. Dazu trägt er weiße Handschuhe und schleppt „Funky“ überall in der Gegend rum. Zudem hat Holly bei seinen Live-Auftritten seit neuestem immer zwei blonde Backgroundsängerinnen im Sixties-Look im Schlepptau.

Hollys Idee, wieder mal zur Entspannung in ein Kloster in der Toskana zu gehen, wird wohl an Terminschwierigkeiten scheitern. Stattdessen ist Promotion in ganz Europa angesagt. Für 1991 plant er zudem das erste Mal nach Frankie goes to Hollywood eine große bunte Live-Show mit zahlreichen Gags.



MAXI PRIEST

FRÜHER BASTELTE ER HIFI-BOXEN

Maxis Rastalocken sind über einen Meter lang

Nach seiner Schreiner-Lehre hing Max Elliott (32), wie Maxi Priest bürgerlich heißt, in den Londoner U-Bahn-Schächten rum und verdiente sich mit Gitarrespielen ein paar Pfennige. Von einigen Freunden ließ er sich etwas Geld und eröffnete eine eigene Schreiner-Werkstatt. Maxi spezialisierte sich auf den Bau von Spezial-Hifi-Boxen für Discos. Bald hatte er damit soviel Erfolg, daß er zwei Gesellen einstellen mußte. Zudem begann er in den Discos selbst Platten aufzulegen und zu rappen. 1982 gründete er seine erste Gruppe „Caution Band“. Zur Zeit tourt Maxi durch Amerika. Seine

über einen Meter lange Rastalocken kann der Fußball-Fan auf Tour kaum pflegen. Daheim hockt er jeden zweiten Tag vor dem Waschbecken und schrubbt stundenlang in den Locken herum. Die beiden süßen Töchter des Rastas, Crystal (11) und Dominique (4), besuchen in London eine exklusive Privatschule. Den Namen der Mutter der zwei Girls hält Maxi streng geheim. Maxi hat schon lange keinen Kontakt mehr zu ihr. Nach Deutschland wird er erst im Sommer zu einigen Festivals kommen. Seine Single „Human Work of Art“ entwickelt sich bei uns immer mehr zum Radio-Hit.

BRAVO FAN-CLUB

QUIZ FÜR KENNER

10 x 20 „Knight Rider“-Hörspiel-Kassetten zu gewinnen!



Was bedeutet die Abkürzung von „K.I.T.T.“, dem Computer-Super-Renner von Michael Knight? Fans der Hiterie, die David Hasselhoff berühmt machte, wissen sicher die richtige Antwort. Zu gewinnen gibt es zehnmal zwanzig Hörspiel-Kassetten (EUROPA) mit den Abenteuern vom „Knight

Rider“. In den Hauptrollen sind die deutschen Originalsprecher der Serie zu hören. Wer gewinnen will, schickt die Lösung auf einer Postkarte bis 5. Januar '91 an: BRAVO-Fan-Club 1, Quiz für Kenner, 8000 München 100. Die Gewinner lösen wir aus. **Auflösung aus Heft 49/Human League: „Romantic?“.**

FAN-CLUB-LOTTERIE

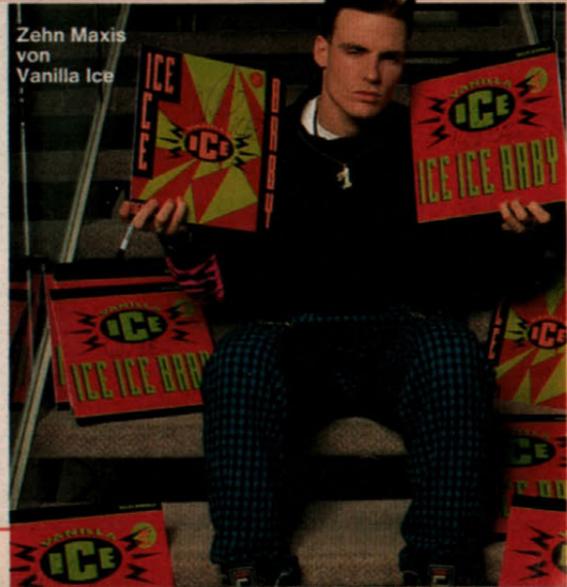
10 ALF-Lampen



(Jeder, der nachfolgend die Nummer seiner BRAVO-Fan-Club-Mitgliedskarte abgedruckt findet, hat gewonnen) Zu gewinnen gibt es zehn ALF-Steckdosenlampen, die sich durch einen extrem niedrigen Energieverbrauch auszeichnen. Überall dort, wo eine Steckdose ist, kann die Micro Lampi (Korte GmbH, Ihrhove) mit dem süßen ALF zum Einsatz gebracht werden. Hier die Glückszahlen:

01.514.100	01.474.150
01.523.921	01.353.769
01.504.576	01.609.632
01.068.840	550.478
153.922	241.822

STAR-SPECIAL Vanilla Ice



Zehn Maxis von Vanilla Ice

Der ehemalige Speedboat-US-Champion, der in Kalifornien geboren wurde, schaffte mit seiner Single „Ice Cube Baby“ einen Nummer-eins-Hit. Wer sich für den US-Sänger interessiert (wir haben ihn in Heft 49/90 vorgestellt), wird die drei Fehler bestimmt gleich entdecken. Zu gewinnen gibt es zehn Maxi-Singles seines Top-Hits mit Originalautogrammen. Wann ihr die Scheibe haben wollt, dann schreibt die richtigen Fakten auf eine Postkarte und schickt sie an: BRAVO-Fan-Club 1, Star-Special „Vanilla Ice“, 8000 München 100. Einsendeschluß: 5. Januar '91. Unter allen korrekten Einsendungen lösen wir aus. **Lösung aus Heft 49/Müller-Westernhagen:** 1) Düsseldorf, 2) „Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz“ und 3) „Theo gegen den Rest der Welt“.



Queensrÿche aus Seattle/USA gehören zur Heavy-Metal-Spitze

LESERBRIEFE

Ich war beim Queensrÿche-Konzert in Hamburg, für das ich nur durch Zufall und sehr viel Glück noch eine Karte bekommen hatte. Die Gruppe ist in unseren Kreisen so bekannt und beliebt, daß es mich wundert, daß bei Euch so wenig über sie zu finden ist. Hättet ihr ein paar Informationen? Insa H., Preetz

Zu Queensrÿche gehören: Sänger Geoff Tate (geb. am 14.19.1959 in Stuttgart), Gitarrist Chris DeGarmo (geb. am 14.6.1963 in Wenatchee, Washington/USA), Gitarrist Michael Wilton (geb. am 23.2.1962 in San Francisco, Kalifornien/USA), Bassist Eddie Jackson (geb. am 29.1.1961 in Texas/USA) und Schlagzeuger Scott Rockenfield (geb. am 15.6.1963 in Seattle, Washington/USA). Über ein Plattengeschäft gründeten und vertrieben sie 1982 das Label „206 Records“ und preßten in Eigenverantwortung 3500 Stück ihrer ersten EP. Im Herbst 1983 wurde eine große Plattenfirma auf das Quintett, das inzwischen in Seattle lebte, aufmerksam. Die EP wurde wiederveröffentlicht, und 1984 erschien die erste LP „The Warning“. Im Vorprogramm von DIO stellte sich die Gruppe im Herbst '84 in Europa zum erstenmal vor. Im Sommer 1986 erschien die zweite LP „Rage for Order“. Das Album hielt sich über 20 Wochen in den US-Top-100. 1988 folgte die dritte LP, „Operation: Mindcrime“ und 1990 „Empire“. Autogrammadresse: Queensrÿche, c/o Electrola, Maarweg 149, 5000 Köln 41.

Ich habe noch nie Angaben über den Werdegang der Gruppe Public Enemy gefunden. Könnt ihr mir nichts Näheres über diese Band mitteilen? Robert G., A-Linz

Nein, das können wir nicht. Denn Flavor-Flav, Terminator X und Chuck D. sprechen darüber grundsätzlich nicht. Das einzige, was die drei Public-Enemy-Typen interessiert, ist ihre Musik und ihr Kampf gegen die Rassendiskriminierung.

Ich hätte gern einen Steckbrief von Emilio Estevez und möchte wissen, ob er verlobt, verlobt oder verheiratet ist! Birgit Z., Großbröhrsdorf



Sympathisch: Emilio Estevez

Emilio Estevez, der zuletzt als „Billy the Kid“ in „Blaze of Glory - Flammender Ruhm“ im Kino zu sehen war, wurde am 12. Mai 1962 in Manhattan, New York/USA geboren. Er ist der Sohn des Schauspielers Martin Sheen (bürgerlicher Name Ramon Estevez). Sein Bruder Charlie Sheen ist ebenfalls ein bekannter Schauspieler. Außerdem gehören zur Familie noch Bruder Ramon (Drehbuchautor) und Schwester Renee. Der 1,70 Meter große, blonde und blauäugige Schauspieler ist noch Junggeselle. Er war mit der Schauspielerin Demi Moore (jetzt Ehefrau von Bruce Willis) verlobt, die ihn kurz vor der geplanten Hochzeit verließ. Seine derzeitige Freundin ist die Schauspielerin Daphne Zuniga. Emilio, der auch Regie führt und Drehbücher schreibt, hat folgende Autogrammadresse: Emilio Estevez, c/o Andrea Jaffe Inc., 9229 Sunset Blvd., Suite 401, Los Angeles, CA 90069, USA.

Wißt ihr, wer das Lied „Red Summer Wine“ in der Original-Version singt? Sylvia B., Berlin

Der Song heißt nur „Summer Wine“ und wird von Nancy Sinatra & Lee Hazlewood im Duett gesungen. Du findest ihn auf der „Greatest Hits“-LP von Nancy Sinatra, die noch erhältlich ist.

Ich möchte gern der Schauspielerin Marianne Sägebrecht schreiben, die ich vor kurzem in „Rosenkrieg“ auf Video sah. Könnt ihr mir die Adresse sagen? H. E., Wedel Hier die gewünschte Autogrammadresse: Marianne Sägebrecht, c/o ZBF-Agentur München, Leopoldstr. 19, 8000 München 40. Rückporto nicht vergessen!

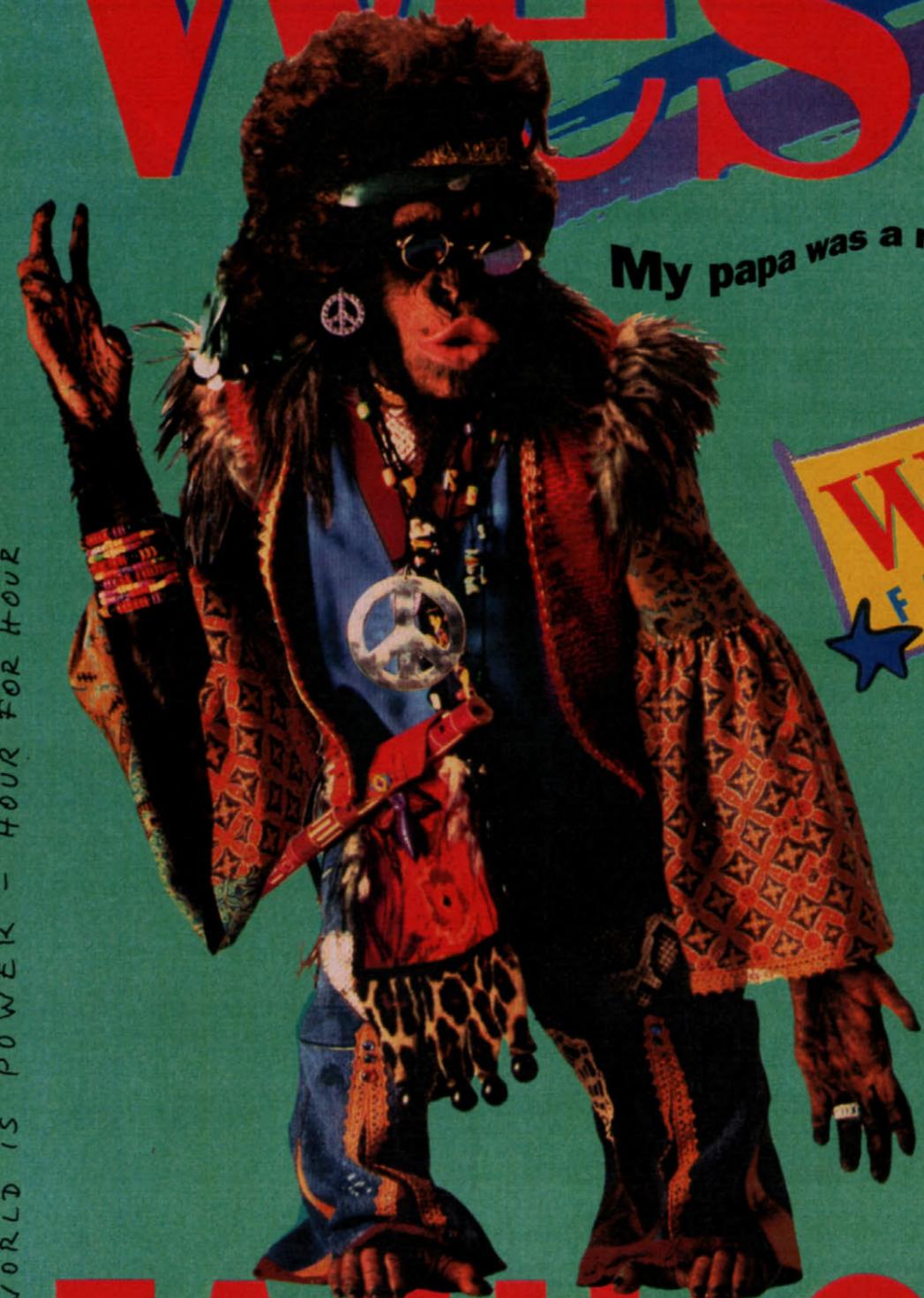
FRAGE & ANTWORT

BRAVO-Fan-Service

Thimo P., Berlin: Der Titel „1-2-3“ von Gloria Estefan and Miami Sound Machine stammt von der LP „Anything for you“, die aber nur als CD (Epic 463 125) erhältlich ist. Danach erschien 1989 von Gloria noch die Solo-LP „Cuts both Ways“ (Epic 465 145).
 Manfred H., Gelsenkirchen: Nino de Angelo heißt mit bürgerlichem Namen Domenico Gerhard Gorgoglione.
 Michael St., Mayen: Das gesuchte Titellied aus „Die unendliche Geschichte I“ heißt „Neverending Story“ und wurde von Limahl im Duett mit Mandy Newton gesungen. Die Single erschien 1984 bei EMI.
 Sandra Z., CH-Zürich: Debra Winger wurde am 16. Mai 1955 in Cleveland, Ohio/USA geboren. Am 16. März 1986 heiratete sie den Schauspieler Timothy Hutton, von dem sie inzwischen getrennt lebt. Autogrammadresse: Debra Winger, c/o Paul Kohner Inc., 9169 Sunset Blvd., Los Angeles, CA 90069, USA.
 Peter W., Hamburg: Für die Fans der Country-Musik startet RTLplus am 6.1.91 (17.50 Uhr) die neue Sendung „Kilometer 330“. Moderator Jonny Hill präsentiert die einzige deutschsprachige Country- und Trucker-Sendung, die im zweiwöchentlichen Rhythmus ausgestrahlt wird.
 Thomas R., Nauen: Nick Kamen hat folgende LPs (alle bei WEA) veröffentlicht: 1987 „Nick Kamen“, 1988 „US“ und 1990 „Move until we fly“.
 Josef S., Obensburg: C.C. Catch (bürgerlicher Name Carolinne Müller) wurde am 31. Juli 1964 in Oss/Holland geboren. Sie ist 1,69 Meter groß, hat ursprünglich dunkelblonde Haare und grüne Augen. Folgende Alben sind erschienen: 1986 „Catch the Catch“, „Welcome to the Heartbreak Hotel“, 1987 „Like a Hurricane“, 1988 „Diamonds“ (Best of), 1988 „Big Fun“, 1989 „Classics“ (Best of) und „Hear what I say“. Autogrammadresse: C.C. Catch, Wiehenstraße 67, 4986 Röhdinghausen 1.
 Silke R., Bad Königshofen: Der 84er Song „Like to get to know you well“ von Howard Jones ist leider nicht mehr auf einer LP erhältlich.
 Isabell W., Dresden: Falco wurde als Johann Holzel am 19. Februar 1957 in Wien/Österreich geboren. Der 1,80 Meter große Sänger mit den schwarzen Haaren und braunen Augen war von 1988-89 mit Isabella Vitovic verheiratet. Aus dieser Ehe stammt seine Tochter Katharina Bianca, die am 13. März 1986 zur Welt kam. Schreib an: Falco, c/o Teldec, Heussweg 25, 2000 Hamburg 20.
 Karin M., Wiesbaden: Von Blue System gibt es eine brandneue Music-Videokassette (BMG Video). Sie heißt „All around the World (All the Hits and Videos from 1987-1990)“. Sie kann für 32,50 Mark auch bestellt werden bei: Groovers Paradise, Postfach 23, 3104 Unterlüß.
 Erika H., Detmold: Das Buch zur ZDF-Weihnachtsserie „Ron und Tanja“ (von Felix Huby/Christoph Mattner) ist im Ueberreuter Verlag, Wien erschienen und für ca. 19,80 Mark im Buchhandel erhältlich.
 Jessica S., Bückeberg: Kathrin Toboll („Nesthäkchen“) ist jetzt 16 Jahre alt und lebt in Hamburg. Die Serie lief 1983 zum erstenmal im ZDF.

West

My papa was a rolling stone



WEST WORLD IS POWER - HOUR FOR HOUR

FASHION

LEANDRO MACHT AUF COOL

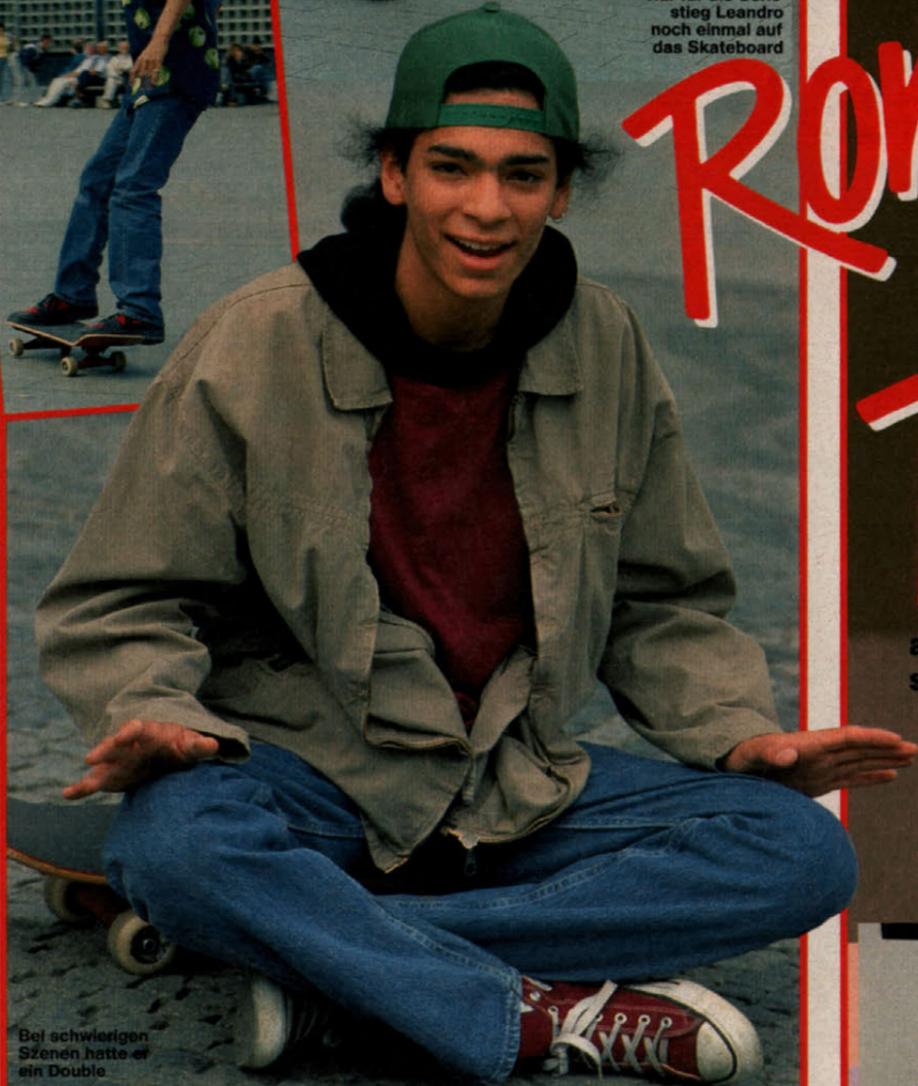


Nur für die Serie stieg Leandro noch einmal auf das Skateboard

Ron & Tanja

BRAVO besuchte die beiden Hauptdarsteller aus der diesjährigen Weihnachtsserie zu Hause in Berlin

ALEXANDRA SPIELT HOCKEY BEI DEN „WESPEN“



Bei schwierigen Szenen hatte er ein Double

Leandro Blancos Lieblingsantwort ist: „Nicht unbedingt“. Er macht auf obercool und will sich kaum etwas Privates entlocken lassen.

Der 16jährige, der die zehnte Klasse eines Gymnasiums besucht, hat angeblich dort auch keine besonderen Lieblingsfächer. „Ich versuche nur, einigermaßen gut über die Runden zu kommen. Na ja, Kunst mag ich ganz gern“, kommt es dann zögernd von ihm.

Seine Haare trägt er meist zu einem Pferdeschwanz gebunden, Turnschuhe, Jeans und Shirts sind sein normales Outfit.

Über sein Zimmer verrät er, daß dort eine Birkenfeige steht, daß er gern Räucherstäbchen anzündet und die Abende unter der Woche meistens mit Musik hören verbringt.

Leandro, der in einer Band ohne Namen Gitarre spielt, ist, wenn überhaupt, nur bei dem Thema Musik aus der Reserve zu locken. Jimi Hendrix, Pink Floyd sind so seine Richtung, und wenn er in Stimmung ist, auch mal Reggae-Musik. Von der Gruppe Q, die in der Serie „Ron und Tanja“ auf der Berliner Waldbühne spielte und bei der Leandro alias Ron einen Roadie mimte, hält er nicht soviel. „Diese Musik ist überhaupt nicht mein Geschmack.“

Auf die Frage, ob er eine Freundin hat, sagt er: „Ja, wie man's nimmt. Eigentlich nicht.“ Das Skateboardfahren hat er längst aufgegeben, und nur für die Serie hat er noch mal seine Fahrkünste gezeigt. Jetzt spielt er Basketball in einer Schulmannschaft. Im Kino sieht er sich gern Actionfilme mit Bruce Willis oder Van Damme an, und obwohl er kein Vegetarier ist, ißt er am liebsten Reis.



Neben Klavier und Querflöte beherrscht Alexandra auch die Gitarre



Am Anfang habe ich das gar nicht so richtig ernst genommen. Ich dachte, die brauchen irgendwie so 'ne Querflötenspielerin, die da in der Ecke steht und spielt“, erzählt Alexandra Henkel, als wir sie zu Hause in Berlin-Steglitz besuchen.

Mit ihren Eltern und der 15jährigen Schwester wohnt sie in einem schönen Zweifamilienhaus mit zwei Terrassen, das von einem großen Garten umringt ist. Die klassische Musik spielt im Hause Henkel eine große Rolle. Alle Familienmitglieder teilen diese Leidenschaft. Mit fünf Jahren fing Alexandra an, alle Blockflöten (von Sopran-, Alt- bis Tenorflöte) zu spielen. Durch eine Freundin, die so wundervoll Klavier spielte, begann vor fünf Jahren mit Klavierunterricht an. „Dann irgendwann habe ich mir gedacht, ich müßte ein Orchester-Instrument spielen. Lange Zeit konnte ich mich zwischen Klarinette, Oboe und Flöte nicht entscheiden. Mir war nur klar, daß ein Blasinstrument ganz cool wäre, weil ich da schon die Fingertechnik einigermaßen beherrsche.“

Neben der Musik, für die sie je einmal pro Woche zum Klavier- und Querflöten-Unterricht geht, spielt die 18jährige Hockey in einer Mannschaft. Alexandra ist bei der weiblichen Jugend in der Abwehr oder im Mittelfeld des Vereins „Zehlendorfer Wespen“. Mit diesen Aktivitäten ist ihre Woche nahezu ausgebuht, denn die Schule nimmt sie derzeit sehr in Anspruch. Das Abitur steht im nächsten Jahr an. „Ich habe Französisch und Musik im Leistungskurs. Mein Ziel ist es, das Abi knapp unter der Note 2 zu schaffen. Das will ich schon, und darauf arbeite ich hin.“

Sie ist eine gute Schülerin und wird es bestimmt schaffen. Was danach kommt, darüber ist sie sich noch nicht so sicher. „Ich schwanke zwischen Musik- und Jura-Studium.“

Zu Leandro meint sie: „Wir sind zwar total verschieden, verstehen uns aber sehr gut. Wenn man ihn länger kennt, kommt Humor zum Vorschein. Musikalisch geht nichts zusammen, denn bei ihm kommt Klavier ja gar nicht in Frage.“



Im Hockey-Outfit (l.). Schwester Stephanie (15) spielt Klarinette



Mit Querflöte, die, gebraucht, 5000 Mark kostete, in ihrem Zimmer



Fotos: Claus Kranz

TALK
SHOW



Michael Hutchence

FÜR EINE BRILLE BIN ICH ZU EITEL



BRAVO: Ihr seid seit 11 Jahren zusammen, habt jahrelang in kleinen Clubs gespielt, bis ihr dann 1987 endlich mit dem Album „Kick“ weltweit den Durchbruch schafftet. Von diesem Album habt ihr Millionen verkauft, außerdem bekam ihr fünf MTV-Auszeichnungen und wurdet für den Grammy nominiert. Danach wart ihr 16 Monate ununterbrochen auf Tour. Letztes Jahr habt ihr dann die längste Pause eingelegt, seit es euch gibt. Wie und wo habt ihr die Songs zum neuen Album „X“ geschrieben?

Michael Hutchence: Andrew und ich zogen uns im Frühjahr zurück nach Auckland, Neuseeland, um mal richtig Ruhe zu haben. Dort nahmen wir in einem kleinen Studio einen Teil der Songs auf, z. B. „The Stairs“, „On my Way“, „By my Side“ und „Who pays my Price“. Den Rest der Aufnahmen machten wir mit der Band teils in Sydney, teils in London.

BRAVO: Eure laufende „X“-Show wirkt sehr viel pompöser als die „Kick“-Show. Wer hatte die Ideen zu den Lichteffekten und der großzügigen Bühnendekoration?

Andrew Farriss: Grundsätzlich wir. Michael dachte sich die Lichtsymbole aus – das Auge beispielsweise, das wir einleuchten und die bunten Ornamente, die während der Show eingeblendet werden. Roy, unser Lichtingenieur, spielte dann technisches Genie. Er gab der Show den letzten Schliff...

Michael Hutchence: Ich dachte mir die Lichtsymbole aus, weil wir keine choreografierte Show haben, wie so viele andere Bands und trotzdem etwas Leben auf die Bühne bringen wollten. Ich bewege mich jeden Abend anders, ganz wie ich gerade drauf bin und wie die Fans sind. Bei den anderen kommt der Effekt von der Musik her – sie vertiefen sich in ihre Instrumente. Wir wollten etwas Überraschendes, Ungewöhnliches, das die Show aufmotzt – das sollen nun die Lichtsymbole schaffen...

BRAVO: Die Songtexte schriebst du, Michael?

Michael: Die meisten, ja. Andrew hat auch einige geschrieben. Meine eigen-

nen Texte sind wie immer sehr abstrakt – ich erkläre ungern ganz genau, was ich mit meinen Worten meine. Lieber überlasse ich es den Fans, sich ihre eigenen Ausdeutungen zu machen!

BRAVO: Du trägst meist Designer-Anzüge und mit Vorliebe Seidenhemden, die du während der Konzerte so richtig flattern läßt. Was trägst du privat am liebsten, und was bedeuten die Amulette um deinen Hals?

Michael: (zeigt seinen silbernen Halsschmuck vor): Das ist ein Umriss von Australien in Silber, und das ist eine große Hand – mit aufgestelltem Zeigefinger, der mich quasi zur Ordnung ruft. Die trage ich sowohl privat, als auch auf der Bühne. Wenn ich nicht arbeite, lieb' ich es, Leder zu tragen, schon wegen meiner Harley Davidson, aber neuerdings kaufe ich auch viel von Jean-Paul Gaultier – den lernte ich auch kürzlich in Paris kennen...

BRAVO: Muß man dich eigentlich öfters zur Ordnung rufen?

Michael: Früher schon – heute bin ich ruhiger geworden...

BRAVO: Heißt das, du feierst keine wilden Partys mehr und bist auch keine Gefahr mehr für die Girls?

Andrew: Wenn ich Michael wäre, würde ich diese Frage nicht beantworten. Die nächste ist doch dann todsicher: „Heiratest du bald und wenn ja, Kylie Minogue?“

BRAVO: Du nimmst mir direkt das Wort aus dem Mund...

Andrew: Vielleicht darf ich diese Frage für Mi-

chael beantworten: Bevor ich meine Frau Shelley traf, dachte ich nie ans Heiraten. Der Wunsch zu heiraten, kam eines Tages ganz von selbst. Ich stand auf einmal vor dem Standesbeamten. Naja, und so ähnlich wird es Michael auch mal gehen. Übrigens erwarten Shelley und ich bald unser erstes Kind, ich werde also bald Vater...

Michael: (er hatte sich vor dem Interview ausgebeten, daß ihm keine Fragen zu Kylie Minogue gestellt werden): Damit hat Andrew genau das gesagt, was ich auch geantwortet hätte!

BRAVO: Michael, du wohnst noch immer in Hongkong. Wirst du dort noch bis 1997 wohnen bleiben, wenn die englische Kolonie den Rotchinesen übergeben wird?

Michael: Für mich wäre 1997 kein großes Problem. Ich arbeite nicht in Hongkong und habe einen australischen Paß – kann also sofort ins nächste Flugzeug steigen, wenn mir etwas nicht paßt. Mich betrifft der Wechsel also nicht so sehr, wie die Bevölkerung der Kronkolonie.

BRAVO: Wie wohnst du eigentlich in Hongkong?

Michael: In einer ruhigen Gegend von Hongkong – das gibt's dort nämlich auch. Ich habe ein Apartment, das auf eine Klippe gebaut ist und sich über drei Stockwerke erstreckt. Oben ist eine Glaskuppel eingebaut, durch die ich mitten in den Himmel sehen kann, und von meinem Wohnzimmerfenster aus, sehe ich die Bucht von Hongkong. Von dort aus fahre ich dann mit meiner Harley, meist total unerkannt, durch Hongkongs Straßen...

BRAVO: Und wie wohnst du, Andrew, mit deiner Frau Shelley?

Andrew: Wir wohnen mitten in Sydney, weil wir gern ins Theater oder in Konzerte gehen. Meine Frau ist Schauspielerin und hat mich in dieser Hinsicht sehr beeinflusst. Früher interessierte ich mich nie für z.B. Shakespeare-Stücke oder Opern wie „Carmen“. Heute kann ich mehr damit anfangen. Ja, und an Wochenenden verschwinden wir dann meist in unser neues Blockhaus mitten in der Wildnis, wo wir ganz abgeschieden leben. Appetit auf's Landleben bekam meine Frau auf unserer „Kick-Tournee“ in Amerika, wo es sehr viele solcher abgeschiedenen Wochenend-



Mit Andrew Farriss und Michael Hutchence von INXS sprach BRAVO-Korrespondentin Margit Rieth in Frankfurt

häuser gibt. Deshalb kauften wir uns auch eines.

BRAVO: INXS besteht aus sechs Bandmitgliedern: Du, Andrew und deine Brüder Tim und Jon seid die Gründer der Gruppe. Später stießen dann Kirk Pengilly, Garry Gary Beers und Michael dazu. Wie sieht das Privatleben der anderen Bandmitglieder aus? Was treiben sie, wenn ihr nicht auf Tour seid oder im Studio arbeitet?

Andrew: Tim hat zwei Boys und ist glücklich verheiratet. Er drehte 1989 einen Film über sein Hobby „Hochseefischen“. Er gehört auch einigen Organisationen an, die sich gegen die Umweltverschmutzung einsetzen. Garry produzierte eine Band, ich selbst produzierte eine Platte für ein Girl namens Jenny Marsh. Kirk hat eine kleine Tochter und konnte so endlich mal etwas Zeit mit ihr verbringen. Und Jon, der ist einfach so ein bißchen rumgeflippert...

BRAVO: Und du, Michael? Was hast du in den letzten zwei Jahren, außer den Plattenaufnahmen zu „X“ und der Tourvorbereitung gemacht?

Michael: Ich produzierte ein Album für die Band „Max Q“, schrieb auch die Songs dafür. Leider wurde nicht genug Promotion dafür gemacht, das Album ging unter. Ja, und dann habe ich gerade wieder einen Film fertiggedreht, er müßte jetzt herauskommen. Er heißt „Frankenstein Unbound“, und ich spiele den Poeten Shelley darin, einen Freund von Lord Byron. Der Film wurde von Roger Coleman produziert, der auch Regie führte, und die Story ist total abstrakt: Sowohl Shelley wie auch Byron sind Rockstars. Weitere Rollen im Film werden von John Hurt, Bridget Fonda und Jason Patric gespielt. Die Außenaufnahmen fanden in Italien statt...

BRAVO: Man sieht dich häufig mit Sonnenbrille – ist das nur Verkleidung oder bist du in Wirklichkeit kurzsichtig?

Michael: Also, wenn ich ganz ehrlich bin, muß ich zugeben, daß ich kurzsichtig bin. Die Sonnenbrille ist also ein „Muß“, sie besteht aus optischen Gläsern. Oft sehe ich deshalb auch nicht alles, was bei einem Konzert in der Halle passiert – nur die ersten Reihen kann ich erkennen. Um eine Brille zu tragen, bin ich zu eitel, und Kontaktlinsen habe ich noch nicht ausprobiert.

BRAVO: Wirst du auch weiterhin Filme drehen? Möchtest du auch ein bekannter Schauspieler werden?

Michael: Ja, schon, wenn ich nur nicht immer so lange in Los Angeles rumhängen müßte. Diese letzte Filmrolle wurde mir von Roger Coleman persönlich angeboten. Er rief mich in Hongkong an und lud mich nach Los Angeles ein. Und dann wurden etwa sechs Monate Los Angeles draus, viel zu lange also. Aber grundsätzlich interessiere ich mich sehr für die Filmerei. Ich möchte auch weiterhin Filme drehen, wenn mir gute Rollen angeboten werden. Dieses ist ja schon meine dritte Rolle. Außerdem müssen die Charaktere ausgefallen sein, die ich spiele, genauso ausgefallen wie meine Songtexte...



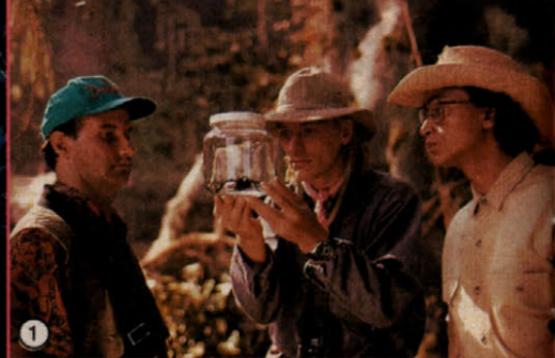
Nach ihrer ersten Erfolgssingle „Suicide blonde“ aus ihre LP „X“ bringen sie jetzt mit „Disappear“ ihrer zweite Single aus dem Album raus



INXS

**Gänsehaut
um eine Mörder-Spinne**

ARACHNOPHOBIA



1 Der Entomologe Dr. James Atherton (Mitte) hat im venezolanischen Regenwald eine neue, riesige Spinnenart entdeckt



2 Wenig später wird der Fotograf Manley von der Spinne gebissen und stirbt. Atherton glaubt an Tod durch einen Herzanfall



3 Die Leiche wird in die USA geschickt. Die Spinne klettert in den Sarg



4 Der Arzt Dr. Ross Jennings ist mit seiner Familie ins kalifornische Canaima gezogen. Es war der Heimatort des verbliebenen Manley



5 Die fremde Spinne freundet sich mit einer Artgenossin an. Für Nachwuchs ist gesorgt



6 Die erste Patientin von Ross ist die beliebte Margaret. Ross erklärt ihr, daß sie ihre Herz-Tabletten nicht nötig hätte



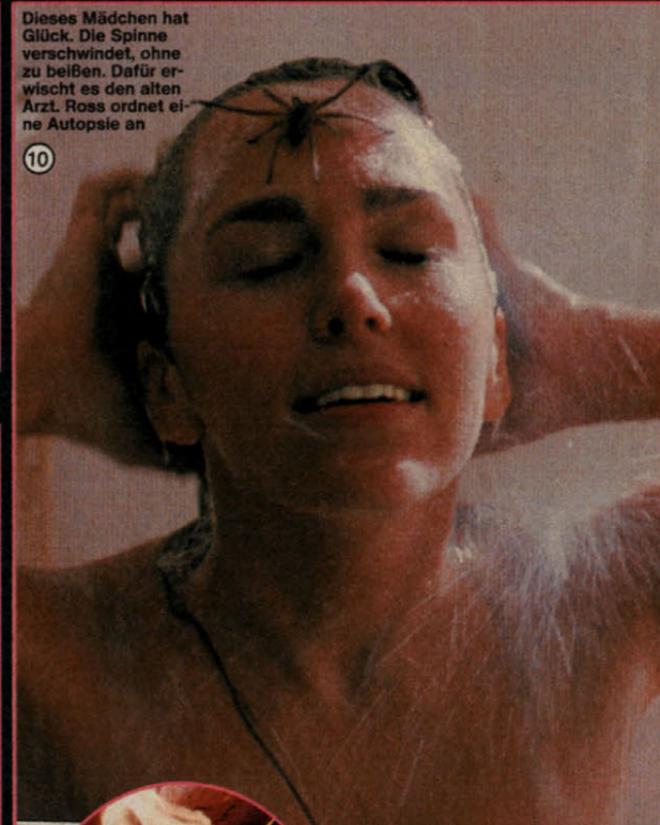
7 Am Abend beim Lichtausschalten wird Margaret von dieser giftigen Spinne gestochen. Sie stirbt sofort



8 Ross bekommt Vorwürfe, weil er seiner Patientin die Herz-Tabletten nicht mehr verschrieben hatte



9 Bald darauf fällt ein kerngesunder High-School-Boy beim Football tot um. Ross wird nun „Dr. Death“ genannt



10 Dieses Mädchen hat Glück. Die Spinne verschwindet, ohne zu beißen. Dafür erwischt es den alten Arzt. Ross ordnet eine Autopsie an

Story: Es kann durchaus sein, daß es Euch nach Besuch dieses Films am ganzen Körper juckt und Ihr nachts von achtbeinigen „Ungeheuern“ träumt. Dieser Grusel-Film (Mit-Produzent Steven Spielberg) kommt ohne blutrünstige Szenen aus. „Arachnophobia“ bedeutet nichts anderes als Angst vor Spinnen. Und diese Spinnen-Phobie hat der junge Arzt Dr. Ross Jennings, der mit seiner Familie in ein kleines Städtchen in Kalifornien zieht. Just in seiner Scheune hat sich eine Riesenspinne aus den Regenwäldern Venezuelas eingenistet. Sie hatte die weite Flugreise in einem Sarg zugebracht und die Leiche praktisch ausgesaugt. Diese Spinne verbindet sich mit einer gewöhnlichen Hausspinne, aber die Kinderchen der beiden werden ebenfalls zu „Killer-Spinnen“. Die neue Spezies zeigt ein ähnliches Sozial-Verhalten wie die Ameisen. Ohne Königin sind die anderen hilflos. Also wird nach ethischen Todesopfern Jagd auf die Königin, eben jene Spinne aus Venezuela, gemacht...

Darsteller: Jeff Daniels als Dr. Ross Jennings, Harley Jane Kozak als Molly, Julian Sands als Dr. James Atherton. Die bekanntesten Filme von Jeff Daniels sind „Purple Rose of Cairo“ von Woody Allen, „Sodbrennen“ (mit Meryl Streep), „Gefährliche Freundin“ (mit Melanie Griffith), „Sweet Hearts Dance-Liebe ist mehr als ein Wort“ (mit Don Johnson). Jeff (35) stammt aus Georgia, er ist 1,82 m groß, seit elf Jahren verheiratet, Vater eines fünfjährigen Sohnes...

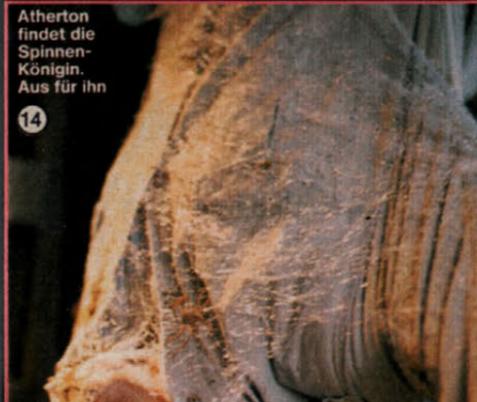
Freigabe: Frei ab 16 Jahren...



11 Dr. Atherton erfuhr davon. Die Herzanfälle waren das Resultat eines Herzgifts. Alle Toten hatten Bisse



13 Die Forscher erkennen, daß es sich um eine Kreuzung einer Hausspinne und der fremden Spinne handelt



14 Atherton findet die Spinnen-Königin. Aus für ihn



15 Der Exterminator tritt wie ein „Ghostbuster“ auf. Erfolgrlos



16 Das Nest ist in Jennings Haus. Angst greift um sich



17 Ross ist allein. Das Haus wimmelt von den ungeliebten achtbeinigen „Untermieter“. Sie greifen an



18 Im Weinkeller hat Ross die Königin entdeckt. Ohne sie sind die anderen Spinnen hilflos



19 Obwohl fast am Ende, gelingt es Ross, die venezolanische Spinne zu verbrennen



20 Die Jennings sind nach San Francisco gezogen. Dort kommt es bald zu einem Erdbeben

DAS KINDERMÄDCHEN

Grusel um
verschwundene
Babys

Phil (Dwier Brown) hat in letzter Sekunde sein Baby retten können

Einfach gespenstisch: Eine junge Frau liegt nachts im Wald vor einem riesigen Baum. Fast sieht es wie eine Art Menschenopfer aus. Zumal in das uralte Gehölz des Baums Kinderköpfe geschnitzt sind – Köpfe voller Angst, mit weit aufgerissenen Augen. Aber bald springt die junge Frau wieder auf. Es ist das Kindermädchen Camilla, das gerade ihre neue Stelle bei dem Ehepaar Phil und Kate angetreten hat. Dabei hatten die beiden für ihr Baby ein anderes Kindermädchen erwartet. Aber dieses verunglückte auf dem Weg zur Arbeit unter mysteriösen Umständen. Camilla beginnt Phil langsam unheimlich zu werden. Er beobachtet sie, stellt Nachforschungen an und erfährt Schreckliches: Überall, wo Camilla arbeitete, verschwanden Babys. Bis Phil die ganze Wahrheit vor Augen hat. Camilla ist vom Teufel besessen, ein fürchterlicher Fluch liegt auf ihr. Bevor Phil Vorsichtsmaßnahmen ergreifen kann, ist Camilla mit dem Baby auf und davon. Aber Phil gibt nicht auf, rettet sein Baby, stoppt den Fluch – und Camilla zerfällt! Frei ab 18 Jahren.

In diesen uralten Baum sind verängstigte Kinder-Gesichter geschnitzt

Die besorgten Eltern haben erfahren, daß ihr neues Kindermädchen vom Teufel besessen ist



Heißer Rap mit „Kid'n'Play“

Ein fetziger Tanz-Film mit Christopher Reid (Kid) und Christopher Martin (Play) in den Hauptrollen. Die beiden New Wave-Hip-Hopper sind besser bekannt unter ihrem Gruppen-Namen „Kid'n'Play“ („Two Hype“, „Getting Funky“). Eine große Tanz-Fete ist angesagt, aber Kid hat von seinem strengen Vater Hausarrest bekommen, weil in der Schule mal wieder alles falsch lief. Aber Kid weiß sich zu helfen: Er schleicht sich aus dem Haus, um rechtzeitig bei Play's Super-Party und den süßen Girls zu sein. Aber auf dem Weg lauern noch einige Gefahren, bis endlich gerappt werden kann. Voraussichtlich frei ab 12 Jahren.

Auf der-Fete der Kids' geht es hoch her. Wird die Bude dies alles aushalten? Polizei ist unterwegs

Anmache für süße Stunden



Er ist der beste Tänzer



Der T-Shirt-Mann paßt nicht auf diese vornehme Party



DAMIT NICHT MEHR SO VIELE KINDER STERBEN MÜSSEN...



... MITMACHEN BEIM 40-STUNDEN-HUNGERTAG!

15. März 1991

Informiert Euch ausführlich bei: 40-Stunden-Hungertag Adenauerallee 32 - 6370 Oberursel 1 oder unter der Telefon-Nummer

0 61 71 / 5 42 02

Schüchternheit Erröten

Sprechangst, Kontaktmangel, Unsicherheit und andere Hemmungen gegenüber Vorgesetzten, in Gesellschaft, vor dem anderen Geschlecht beseitigt jetzt schnell und leicht die neue Dr. Lindenthal-Methode. Hemmungen verhindern Anerkennung und Aufstieg, zerstören Liebesglück und machen unglücklich. Gehemmte leben kontaktarm und fühlen sich einsam. Das muß nicht sein. Schreiben Sie noch heute um **kostenlose** Aufklärungsschrift! Postkarte genügt an:

Marco Ulrich, Hindenburgstr. 33/211, 8360 Deggendorf

Neu aus LONDON

Alles von "The New Kids"
Farbposter, Star-Schal, Postcards, große + kleine Buttons, T-Shirts, Rückenauflager, gest. Aufnäher, Schlüsselanhänger, Farbposterbook, bedruckte Armbänder, Star-Books, Fotos, ...
Star-Diary
Farblotos, Biography, Daten, 180 Seiten
Madonna, George Michael, Samantha Fox, A-Ha, Marilyn Monroe, James Dean. je DM 19,90
Star-Calendar 1991 Farbig, 42x30cm
New Kids, M. Jackson, Madonna, T. Cruise, Cure, J. Donovan, Bon Jovi, Cliff, Mel Gibson, S. Fox, Duran, Bros, Dean, Bowie, Besties, Eyle, M.J. Fox, Kylie, Sprinteen, U2, u.v.a.
je DM 18,90
Außerdem von allen großen Stars:
Star Bücher - Star Puzzles - Aufnäher - Sweatbands - Schlüsselanhänger - Songbooks - Nietengürtel und Nietearmbänder - Posterbooks - Buttons - Fahnen - Star Postkarten - Pop Spiegel - T-Shirts - Posters - usw. - und natürlich alles von Elvis II

Beste Preise + Qualität, Schneller Service

Katalog gegen DM 3,- Schutzgebühr
möglichst Briefmarken, Rückerstattung bei Bestellung
S. + J. Schmid Postfach 11 25 D-8931Hurlach

GRÜSSE AUS HOLLYWOOD

Suzanne läßt sich mit Jack (Dennis Quaid) ein



Komödie mit Superstars

Ein Blick hinter die Kulissen dieser Film-Metropole. Eine bissige Komödie, in der sich viele Filmschaffende wiedererkennen werden. Die Schauspielerin Suzanne Vale kann die unechten Gefühle nicht mehr ertragen, flüchtet sich in Drogen und landet in einem Rehabilitationszentrum. Wieder entlassen, bekommt sie die Auflage,

sich in die Obhut ihrer Mutter zu begeben, ansonsten würde sie keine Filmverträge mehr bekommen. Dabei ist das Verhältnis Mutter/Tochter zum Zerreißen gespannt. Suzanne willigt ein, zieht zur Mutter, die Alkoholikerin ist und sich immer noch für den größten Musical-Star hält. Pech für Suzanne: Auch bei den Männern hat sie kein Glück. Frei ab 12 Jahren.



Suzanne auf der Bühne

HEAVY Liebeszenen aus alten Hollywood-Filmen



Küssen und Fummeln im Auto - davon träumten alle

Die Liebes- und Aufklärungs-Filme von früher sind für die heutige Jugend nur noch zum Schmünzeln. Aber in den 50er und 60er Jahren, da erfuhr man einiges von der Kinnleinwand, das man die Eltern nicht zu fragen wagte. Es gibt Ausschnitte mit einstigen Super-Stars wie Marilyn Monroe, James Dean, Ricky Nelson, Marlon Brando. Damals hieß es: „16 von 19 Zivilisationen sind durch den moralischen Verfall zugrunde gegangen“. Und eine Fummelei im Schlitten von Dad war das Allerhöchste. Frei ab 12 Jahren.



Streifen über den nackten Busen



Wer würde da nicht gerne hinlängen?



Meryl Streep als Hollywood-Star Suzanne Vale



Probleme mit der Mutter (Shirley MacLaine)

FAMILIEN-BANDE

von *Gahner*



Ur-Star Cliff Richard gestand den Reportern: „Ich stamme aus einer sehr armen Familie. Mein 2. Geburtstag wurde infolge Money-Mangels erst gefeiert, als ich 21 war!“
Alexander Wilke, L'hafen

Die Reli-Lehrerin lächelte süßsauer: „Yvonne, schon wieder ist nach der Pause deine Bluse offen!“ – „Woraus man schließen kann, daß die Pausen viel zu kurz sind!“
Irma Krobholz, Straubing

Aus einem Zeitungsbericht: „In diesem Film ist es mit Händen zu fassen, daß Dolly Dollar weiblichen Geschlechts ist!“
Paul Korn, Münster

Es sagte das weibliche Ferkel zum männlichen Ferkel: „Du bist wie ein Mensch, du hast nur Schweinekram im Kopf!“
Hubert Neumüller, Schaffhausen

Joan Collins flüsterte verrückt: „Gestern hat ein süßer Junge meine Locken gestreichelt!“ – „Gut, daß du sie dabei hattest!“
Jana Neukirchner, Pößneck

„Gaby, wie war die Party gestern?“ – „Eintönig! Ich habe immer nur ‚Nein‘ gesagt!“
Louise Gräbert, Enzersdorf

In einem oberbayerischen Dorf geht ein Neger mit einem Tablett voll Negerküsen, läßt das Tablett fallen, die Negerküse rollen davon. Stürzt ein Polizist auf ihn zu: „He, du, die Dinger hier brütest du bei uns nicht aus!“
Regine Stange, Berlin

„Herr Ober, wer ist die supermollige Negerin am Nebentisch?“ – „Das ist der Top-Star Marianne Sägebrecht! Kalorien-Fan Marianne trainiert gerade, wie man eine Tasse heiße Schokolade mit Sahne verzehrt!“
Hanna Lerner, Freising

Die fetzige Lizzy beschwerte sich in der Disco: „Ekelhaft, wie dieser Glubschaugen-Heini mir ins Gesicht starrt!“ „Stülp dir einen Minirock über und dein Gesicht hat Ruhe!“
Claudia Bruckner, Peißenberg

Filmtitel verraten Schul-Gehheimnisse: Eine scharfe Lehrerin = „Teufel in Seide“ – Erlebnisse einer Sekunde-Lehrerin = „Zur Sache, Schätzchen“ – ein schlagkräftiger Reli-Lehrer = „Zwei Fäuste für ein Halleluja“.
Ralph Krämer, Straubing

Zwei Disco-Heinis (lange außer Dienst) sitzen auf einer Parkbank. Ein steiler Zahn schwebt vorüber. Meint Heini Nr. 1: „Pfeil mal, Kumpel, ich habe mein Gebiß zu Hause vergessen!“
Andreas Schulte, Hamburg

Mathe-Lehrer Lang spuckt beim Reden. Die Klasse freut sich: „Immer, wenn Lang uns einen Vortrag hält, brauchen wir am Samstag nicht zu duschen!“
Klaus Schaffner, Herrieden

Gerda war zum erstenmal in einer Schicki-Micki-Disco. Ein Schwofer flötete sie an: „Elegante Toiletten hier!“ Meinte die fröhliche Gerda: „Keine Ahnung, ich war noch nicht pinkeln!“
Krista Jenner, Köln

Es fragte die Lehrerin die schüchterne Betty: „Warum schreibst du in deinem Aufsatz ‚Sauna‘ mit ‚h‘ ‚Sau-nah‘?“ – „Weil, bitte, mein Vater gesagt hat, daß in der Sauna immer eine Sau nah ist!“
Andre Dittrich, Tönisvorst

Erzählt der Mini-Aufreißer Egon: „Sechs Jahre in meinem Leben war ich fromm wie Old-Nikolaus! Keine Weiber, keine Zigaretten, keine Drinks!“ – „Und dann?“ – „Dann wurde ich eingeschult!“
Tanja Apel, Kassel

20 Mark sind zu verdienen! Schickt Witze an BRAVO, Kennwort Witze, 8000 München 100. Was gedruckt wird, wird honoriert!

VIECHEREIEN...

von *Dave Follows*



Es sagte der Kannibalen-Koch zum Safari-Reisenden im Koch-Kessel: „Wenn das Wasser kocht, pfeifen Sie, bitte!“
Helga Morlock, Hamm

Katzenbabys lagen im Korb und maulten. Jung-Kater Olaf meinte: „Wir brauchen mehr Nestwärme! Aber unsere doofen Alten jagen bloß beschissenen Mäusen nach!“
Anett Richter, Großenhain

Ostfriesische Prüfung für das Goldene Sport-Abzeichen: Mit einem Boxhandschuh erfolgreich in der Nase popeln!
Michael Richter, Leinfelde

Bei einem Interview meinte Alt-Rocker Peter Kraus: „Ehrlich, Leute, früher war ich jung und schön und sexy und jetzt bin ich nur mehr ‚und‘!“
Rolf Kastner, Ansbach

„Meine Neue ist wie eine Hand-schelle!“ – „Abfuhrmittel!“ – „Ne, immer gleich eingeschnepp!“
Monika May, Köln

Quiz-Frage: Welche Bedeutung hat das Klo für die Schule? – Das Klo ist der einzige Ort für Lehrer und Schüler, wo jeder weiß, was er tut!
Mehmet Sahir, Leverkusen

„Herr Ober, in meiner Suppe liegt ein Gebiss!“ – „Das müssen Sie mitgebracht haben, im Lokal geht keines ab!“
Gregor Hrabek, Villach

DISCO=JOE



SPIEL & SPASS

POP-QUIZ



Hatte Luke von Bros einen Solo-Hit?



Ist Mandy Smith bei der Plattenfirma P.W.L.?



Wer schrieb Jason Donovans Hit „Sealed with a Kiss“?

WAS IST DAS?



Finde heraus, was hier zu sehen ist!

SCHNAPP-SCHÜSSE

Dieses Gemälde wurde während seiner Entstehung viermal fotografiert. Welches ist das fertige Gemälde, und in welcher Reihenfolge wurden die Schnappschüsse aufgenommen?

FLOCHI....

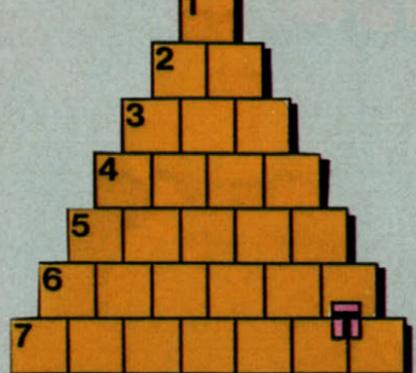
SCHAU AN - ICH HABE GERADE EINE EINLADUNG BEKOMMEN...



...ZU EINER WEIN-UND KNOCHEN-PARTY!

PYRAMIDEN-RÄTSEL

Jedes Wort bildet sich aus den Buchstaben des vorhergehenden Wortes und aus einem Buchstaben mehr.



1 Kfz.-Kennzeichen von Stuttgart; 2 Pers. Fürwort; 3 Gefrorenes Wasser; 4 Nebenfluß des Rheins; 5 Teil der Bahnanlage; 6 Eingepprägter Stempelabdruck; 7 Reflektor

GROOVERS
Pstf. 75
3104 Unterluess
Versand per NN + 7,50 DM Kosten nach Ost und West; nach Ost. und Schweiz + 7,50 DM Kosten, Bar (DM-Scheine) in Briefumschlag!

Jedes T-Shirt 28,50 DM

Depeche
Leipzig - LIVE 37,50
Lange Schatten 36,50

VIDEO

Live In Hamburg	39,90
Some Great Videos	29,90
Strange	25,50
Strange Too: A. Viol.	25,50
101 - LIVE	38,50
Violator	9,00
Rückenaufnäher	9,00

BOOKS

Strangers - The Official Photographs Of Anton Corbijn, 128 Seiten 30x21cm die tollsten Bilder!!!	38,50
Bobcat Book	18,80
The Singles 81-85	21,80
Songbook	21,90
Music For The Masses	21,90
Songbook 101	32,90
Enjoy The Silence 1980-1990, in deutsch	19,80

VINYL

4x7" PIC Ltd. Ed.	25,90
Interview Set	15,50
Interview PIC-LP BAK 2071	15,50
Interview Bildplatte Interviews 83-85, lt.	7,50
PIC-LP	14,50
The Tour Bus Tapes, Interview-LP, col.	15,50

DM

Strangers - The Official Photographs Of Anton Corbijn, 128 Seiten 30x21cm die tollsten Bilder!!!	38,50
Bobcat Book	18,80
The Singles 81-85	21,80
Songbook	21,90
Music For The Masses	21,90
Songbook 101	32,90
Enjoy The Silence 1980-1990, in deutsch	19,80

BLUE SYSTEM

All' Around The World 32,50	32,50
Pic Of Group - purple	28,50
Hangin' Tough	28,50
Donnie USA-Shirt	28,50

DAVID HASSELHOFF

The Best Of... 27,50	27,50
Official Annual 91	18,80
An Unauthorized Bio	9,90

T-SHIRTS

Pic Of Group	28,50
Silouettes	28,50
B&W Photo Of Group	28,50
Christmas	28,50
Danny, Donny, etc.	28,50
Day-Glo Pic	28,50
Individual Faces	28,50
Pic Of Group	28,50
Pic Of Group - purple	28,50
Hangin' Tough	28,50
Donnie USA-Shirt	28,50

VIDEOS

Hangin' Tough - LIVE	32,50
Hangin' Tough	23,50
Step By Step	32,50

BUCHER

Scrapbook	14,80
Factfile	18,80
They'll Be Lovin' You	18,80
Forever, Book	20,00
Posterbook, 20 Poster	18,80
The Whole story	18,80
Our Story	28,80
Official Annual 91	18,80
An Unauthorized Bio	9,90

Eine wertvolle Prämie liegt für Sie bereit.

Als „Dankeschön“ für jeden neugeworbenen Abonnenten.

Fordern Sie unseren neuen Prospekt an.

Heinrich Bauer Verlag WVG, Postfach 300545, 2000 Hamburg 36

Gratis Musik-Katalog

Gleich heute „dicken“ Farb-Musik-Katalog

unverbindl. mit Postkarte anfordern

Für alle Musikliebhaber unentbehrlich, von Klassik über Volksmusik bis zum superheissen Pop/Rock/Disco und den neuesten Hits von morgen.

Musik unendlich für Millionen!

Wichtig: 1x angefordert, kommen alle Monatskataloge kostenlos + unverbindlich zu Ihnen ins Haus! Also kein Risiko! Aber immer extreme Tiefpreise, massig Sonderangebote und neue Riesenauswahlen!

Wenn Sie just dec. abam. 1988 schreiben, bitte vor Ihrer Absender-Postleitzahl immer groß „B“ schreiben, damit unser Katalog richtig ankommt. Schreiben Sie ganz deutlich (möglichst Druckbuchstaben) an

Europas größtes Musik-Privatversandhaus

DISC-CENTER Abt. B
Postf. 1000 W-6992 Weikersheim

♦ Ihr starker Nr. 1-Partner auf Dauer ♦

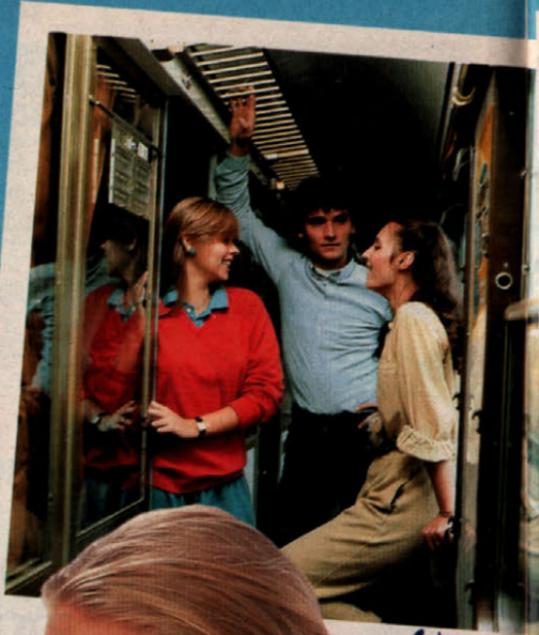
Wer schreibt, gewinnt!



Bahn frei!



Treffpunkt Bahnsteig



Neue Freunde



Spiel und Spaß bei Tempo 160



Ciao in Rom, London, Berlin, Paris...

Wir suchen

die schönsten Bahn-Reisestories!

Wenn einer eine (Bahn-)Reise tut, dann kann er was erzählen... Denn mit der Bahn reisen, das bringt Spaß, Unterhaltung, Abwechslung, Begegnungen und Entdeckungen. Kein Wunder, daß immer mehr Jugendliche auf die Bahn abfahren. Was natürlich auch an den zahlreichen preisgünstigen Angeboten liegt, die die Bahn für Mädchen und Jungen parat hat.



Das müßt ihr tun:

Schreibt uns Eure schönste Reisestory, die Ihr mit der Bahn erlebt habt. Dabei ist es egal, ob es sich um ein spannendes Erlebnis handelt oder um eine Lovestory. Ob sie im Zug stattgefunden hat oder auf dem Bahnhof.

- Das sind die tollen Preise:
- ★ 5 Inter-Rail-Tickets
- ★ 10 Reisegutscheine für jeweils 2 Personen für 500 Bahn-Kilometer
- ★ 10 Reisegutscheine für jeweils 2 Personen für 250 Bahn-Kilometer
- ★ 100 fröhliche BYE BYE LOVE-T-Shirts



Und natürlich ist es auch unwichtig, ob Eure Geschichte zwischen Flensburg und Barchtesgaden spielt oder sonstwo in Europa. Schließlich ist Bahnfahren ein grenzenloses Vergnügen! Eine Jury wird die originellsten Stories auswählen, die wir anschließend in BRAVO und GIRL! veröffentlichen. An unserer großen Gewinnverlosung nehmen selbstverständlich alle teil, von denen wir eine Bahn-Reisestory bekommen. Es lohnt sich also in jedem Fall mitzumachen! Schickt Eure Geschichte bis spätestens zum 31. Januar an: Kennwort „Bahn-Reisestory“, 8000 München 100. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LIEBE, SEX & ZÄRTLICHKEIT

AKTION ANONYM



Frau Dr. med. Irene Kappler beantwortet an dieser Stelle Eure intimsten Fragen. Ihr braucht Eure Namen nicht anzugeben. Schreibt Eure Fragen auf eine Postkarte: BRAVO ANONYM, 8000 München 100

WAS VIELE NICHT ZU FRAGEN WAGEN...

WIRKT DIE PILLE NOCH?

ANNETTE, 15: Seit einem Monat nehme ich die Pille. Da ich jetzt krank geworden bin, bekam ich Penzillinspritzen. Ich habe gehört, daß starke Tabletten und andere solche Medikamente die Wirkung der Pille beeinträchtigen. Muß ich jetzt die Einnahme der Pille unterbrechen und bei der nächsten Periode neu anfangen? Oder kann ich sie weiter nach Vorschrift nehmen?

Es ist richtig, daß bestimmte Medikamente wie z. B. Antibiotika (zu denen Penzillin gehört) die Wirkung der Pille beeinträchtigen. Das heißt, daß dann die Zuverlässigkeit der Empfängnisverhütung nicht mehr gewährleistet ist. Es ist aber nicht sinnvoll, die Pilleinnahme zu unterbrechen, weil dann ja überhaupt keine Empfängnisverhütung mehr besteht. Du solltest daher die Monatspackung weiter nach Vorschrift einnehmen und nach der Pause wieder wie üblich mit der nächsten Packung anfangen. Falls Du aber Geschlechtsverkehr haben solltest, solange Du noch unter Penzillinbehandlung stehst, ist es unbedingt erforderlich, zusätzlich verhütende Maßnahmen, wie Kondom und samentötende Scheidenzäpfchen, zu verwenden, um keine Schwangerschaft zu riskieren.

DARF ICH SCHON HEIRATEN?

SYBILLE, 15: Ich habe schon oft mit meinem Freund geschlafen. Bis jetzt ist noch nie was passiert. Aber nun bin ich doch schwanger! Wie soll es weitergehen, mit der Schule z. B.? Kann ich das Kind in ein Heim geben? Heiraten darf ich meinen Freund ja doch auch nicht, oder? Er ist 16.

Du scheinst entweder schon in einem fortgeschrittenen Stadium Deiner Schwangerschaft zu sein, oder Du willst das Kind in jedem Fall bekommen. Ich nehme dies an, weil Du überhaupt nichts über die Möglichkeit eines Schwangerschaftsabbruchs schreibst, der ja überhaupt nur bis zur 12. Schwangerschaftswoche möglich ist. Sei es wie es wolle, Du überlegst jetzt, wie es für Dich, Dein Kind und Deinen Freund in der Zukunft weitergehen soll. Am wichtigsten ist in dieser Situation, in der Du Dich findest, Deine Einstel-

lung zu dem werdenden Leben in Deinem Körper. Du hast noch keinen Bezug zu dem Kind und siehst es nur als unerwünschte Belastung an, weswegen Du auch mit dem Gedanken spielst, es nach der Geburt in ein Heim zu geben. Es gibt Frauen, die nach der Geburt eines Kindes nichts mehr von ihm wissen wollen und es z. B. zur Adoption freigeben. Aber diese Frauen befinden sich immer in ganz extremen Notlagen. Sie haben oft keinen Partner, kein Geld, haben Angst um ihren Arbeitsplatz usw. Auch wenn Du noch sehr jung bist und zu diesem Zeitpunkt eigentlich noch kein Kind haben wolltest, hast Du doch einen Partner, der zu Dir steht. Ob Ihr jetzt oder später heiratet (was juristisch gesehen erst ab 18 Jahren erlaubt ist), ist doch eigentlich gar nicht das größte Problem. Viel wichtiger ist, daß der Vater Deines Kindes Dir hilft und Ihr gemeinsam versucht, Euer weiteres Leben für alle Teile einigermaßen erträglich zu gestalten. Ihr werdet doch Eltern haben, die Euch unterstützen und dafür sorgen, daß Ihr beide die Schule abschließen und einen Beruf erlernen könnt. Ihr müßt Euch darüber einigen, wie das alles unter einen Hut zu kriegen ist. Ihr müßt Eure Eltern mit einbeziehen und, wenn Ihr das nicht schafft, zu einer Familienberatungsstelle gehen (z. B. Pro-Familia). Dort sitzen erfahrene Fachleute, die Euch dabei helfen können, die vielen Probleme, die sicher auf Euch zukommen werden, zu lösen.

SIE ZOGEN MICH IN DIE TOILETTE

HEIDRUN, 14: Mir ist etwas Schreckliches passiert! In der Schule hat mich ein Junge in die Jungentoilette gezerrt und gezwungen, mich auszuziehen. Dann mußte

ich mich von ihm überall begripschen lassen. Was noch schlimmer war, sein Freund kam hinzu. Der eine drängte mich dann in die Ecke und hielt mich fest, während der andere mich unten befummelte. Zum Glück klingelte es dann zur Stunde, und sie gingen lachend hinaus. Nun habe ich panische Angst vor den Jungs. Zum Direktor bin ich nicht gegangen. Auch mit meinen Eltern kann ich nicht reden, sie sind sehr altmodisch.

Du darfst das Geschehene keinesfalls auf sich beruhen lassen. Die Jungen haben Dich sexuell mißbraucht und müssen unbedingt dafür bestraft werden. Sie haben Deine körperliche Unterlegenheit dazu benützt, um Dich in die Toilette zu ziehen und Dich unzünftig anzufassen. Das ist eine Gemeinheit sondergleichen und kein dummes Jungengstreich. Das einzige Mittel für Dich, die Jungen ihrer gerechten Strafe zuzuführen. Wenn die nämlich herausbekommen, daß Du aus lauter Angst vor ihnen schweigst, wiederholen sie ihre Attacken womöglich. Du solltest Dich daher überwinden und zuerst mit Deinen Eltern sprechen. Auch wenn sie altmodisch in Deinen Augen sind, werden sie Dich doch wohl nicht im Stich lassen oder gar mit Dir schimpfen, wenn Du ihnen die Geschichte so wie mir erzählst. Du hast nichts Schlechtes getan, sondern bist das Opfer von den brutalen Jungen geworden. Und da gibt es keine Eltern, die ihrer Tochter nicht helfen wollen. Ob dann Deine Eltern mit dem Direktor reden oder Du alleine hingehst, müßtest Du mit ihnen besprechen. Jedenfalls unternimm sofort etwas, bevor Du tatsächlich aus lauter Angst nicht mehr in die Schule gehst oder die Burschen Dich wieder erwischen.

IM TRAUM WERDE ICH VERGEWALTIGT

TATJANA, 17: Seit einiger Zeit träume ich immer wieder, daß ich von einem Jungen, gut aussehendem, kräftigen Mann unsittlich berührt und vergewaltigt werde. Es ist aber nicht so, daß ich diese Träume unangenehm finde. Ganz im Gegenteil. Ich finde sie sogar sehr schön. Ich möchte aber wissen, ob ich seelisch kaputt bin, weil ich mir solche Geschichten ausdenke. Vielleicht macht es ja was aus, weil ich noch nie einen Freund hatte. Bitte, nehmen Sie meinen Brief ernst.

Träume sind der Spiegel der Seele, und sie offenbaren sehr oft die geheimsten Wünsche und Sehnsüchte. Deine Vergewaltigungsträume heißen jedenfalls nicht, daß Du gerne vergewaltigt werden würdest, sondern daß Du ein Bedürfnis nach sexueller Befriedigung hast, was in Deinem Alter völlig normal ist. Der Mann gefällt Dir zwar ausnehmend gut, aber er tut etwas mit Dir, was nicht erlaubt ist. Du findest es aber trotzdem schön, weil Du im Traum keinen Schmerz und keine Erniedrigung verspürst, wie das in der Realität der Fall wäre. Du erlebst in Deinem Traum das schöne Gefühl des Genommenwerdens, wie sich das viele Mädchen manchmal wünschen (wobei dies überhaupt nichts damit zu tun hat wie stark und selbständig diese Mädchen und Frauen in der Wirklichkeit sind). Ich hoffe, daß ich Dich davon überzeugen kann, daß Deine Träume kein Zeichen dafür sind, daß Du seelisch kaputt bist, sondern Dir über Dein Unterbewußtsein etwas Wichtiges mitteilen. Vielleicht hast Du schon einmal etwas von Sigmund Freud gehört, der ein berühmter Arzt war. Er war sozusagen der Erfinder der sog. Psychoanalyse, mit der schon unzähligen Menschen geholfen werden konnte. Sigmund Freud maß den Träumen seiner Patienten sehr große Bedeutung bei, weil er in ihnen die unzensierten, meist verdrängten Wünsche und Probleme sah. Nach seinen

Erkenntnissen arbeiten viele Psychoanalytiker bzw. Psychotherapeuten, und keiner käme auf die Idee, ein 17-jähriges Mädchen für seelisch kaputt zu halten, nur weil es so etwas wie Du träumt.

DIE SCHEIDE STICHT UND BRENNT

ELKE, 15: An meiner Scheide sticht und brennt es die ganze Zeit. Da unten bin ich ganz rot, es schält sich auch ein wenig. Ab und zu treten ein paar Bläschen auf. Und wenn nur ein Tropfen Urin drankommt, brennt es entsetzlich. Ich habe es schon seit zwei Wochen. Ein paarmal habe ich Gesichtsschmerzen draufgetan, doch es hat sich nichts gebessert. Mit meiner Mutter kann ich über solche Sachen nicht reden. Zum Frauenarzt will ich auch nicht.

Nach Deiner Schilderung leidest Du an einer Entzündung der Scheide, die z. B. durch verschiedene Krankheitserreger (Pilze, Bakterien oder Viren) hervorgerufen werden kann. Es kann aber auch eine allergische Reaktion sein.

Um Dich von Deinen lästigen Symptomen zu befreien, mußt Du Dich daher unbedingt frauenärztlich untersuchen lassen. Nur durch die körperliche Untersuchung kann man nämlich sagen, was für eine Krankheit Du hast und erst dann ist eine gezielte Behandlung möglich. Also hör auf, mit Gesichtsschmerzen herumzuschmierem; die verschlimmert womöglich Deine Symptome. Erkundige Dich bei Deinen Freundinnen, ob sie einen Frauenarzt kennen, den sie Dir empfehlen können. Der Gang zum Frauenarzt ist zwar nicht angenehm, aber zu ertragen, wenn der Arzt verständnisvoll und einfühlsam ist. Zudem gehört die regelmäßige frauenärztliche Untersuchung zum Leben jeder Frau. Du hast nichts angestellt, sondern hast Symptome einer Krankheit an der Scheide. Wenn Du Halsschmerzen hättest, würdest Du auch nicht darüber nachdenken, ob Du das Deiner Mutter sagen kannst. Also sprich mit ihr. Vielleicht reagiert sie ganz anders, als Du das von ihr erwartest (was ich für selbstverständlich halte), indem sie Dir mit Rat und Tat zur Seite steht.

aber ich verliebte mich nun mal leicht. Am nächsten Tag hängten sich die Boys voll an uns. Wir fuhren mit ihren Motorrädern. Wie es kam, weiß ich nicht. Jedenfalls saß ich bei Danny hinten drauf.

Wir badeten, quatschten und hatten viel Spaß. Danny blieb an meiner Seite. Wir unterhielten uns über Musik, über Filme und Freunde. Beiläufig fragte er mich, ob ich einen Freund habe. Ich sagte nein. Er sei auch solo, sagte er. Nun war der Weg frei!

Wir fuhren allein zurück und gingen in sein Zeit. Dort kam es zu unseren ersten Küssen. Ich kann gar nicht beschreiben, wie gut er küssen konnte. Und wie er aussah – einfach super!

Ab diesem Tag gingen wir dann sozusagen miteinander. Es war irrsinnig schön, wenn wir abends an den Strand gingen. Die untergehende Sonne, wir Hand in Hand und immer wieder mal ein langer Kuß.

Einmal ließen wir die anderen wegfahren und blieben zurück. Dann machten wir unser erstes Petting. Danny war nicht nur im Küssen ein Meister. Er konnte auch zärtlich streicheln, wie ich es noch nie erlebt hatte.

Ich war total happy. Bis er eines Tages vom Miteinanderschlafen redete. Ich bat ihn, mir Zeit zu lassen.

„Okay, ich will dich nicht drängen“, sagte er; und ich fand es gut, wie er reagierte.

Irgendwann fragte er mich dann wieder.

„Du, es ist mein erstes Mal“, gab ich zu bedenken.

„Ich bin vorsichtig“, versprach er, und dann taten wir es.

Natürlich nahm er ein Kondom, weil ich die Pille nicht nehme. Lange küßte er mich, und ich spürte seine Lippen noch auf meinem Mund, als ich merkte, daß er sehr langsam und vorsichtig versuchte, in mich einzudringen.

Dann fragte er immer wieder, ob es weh tat. Und auf einmal spürte ich, daß er in mir war.

„Jetzt bist du schon 'ne Frau“, flüsterte er. Ach, Danny war ja so süß!

Bald kam der Abschied. Danny küßte mich noch einmal und wischte mir die Tränen vom Gesicht.

„Du, wir sehen uns bald wieder“, versprach er. „Ich fahre zu meinen Verwandten in die Nähe von Halle für den Rest der Ferien.“

Das war 17 Kilometer von meinem Wohnort entfernt. Aber was sollte ich jetzt sagen; da war doch Rico!

Ich fing zu stottern an: „Danny, das geht nicht, weil... ich habe dich gelogen, ich habe einen Freund.“

„Warum hast du das nicht gesagt?“, fuhr er hoch.

„Versteht du nicht, ich bin so verliebt in dich, und dann wären wir doch nicht zusammengekommen“, antwortete ich.

Dann nahm er mich in die Arme und sagte: „Du, sei mir nicht böse. Auch ich habe gelogen. Ich habe auch 'ne Freundin!“

Beide mußten wir lachen, zwar an der falschen Stelle, aber es war so.

Als ich wieder zu Hause war, habe ich Rico alles gebeichtet. Ich konnte verstehen, daß er böse war. Aber ich ließ ihm Zeit. Ich glaube, am schwersten traf ihn, daß er für mich nicht der Erste war. Aber wir versöhnten uns und blieben einfach zusammen.

SO WAR'S BEI MIR

Jana (15) schildert ihr erstes Erlebnis

AUF EINMAL SPÜRTE ICH IHN IN MIR...

Als ich eines Tages meine Freundin Tina nur so aus Spaß fragte: „Wie wär's, wenn wir zwei mal ganz allein in den Ferien zelten würden?“, wurde schnell Ernst daraus.

„Okay, Zelt haben wir, und die Eltern werden schon einverstanden sein“, antwortete sie. Und so war es auch. Eines Tages fuhren wir los, einfach super! Den Tag zuvor verbrachte ich noch mit meinem Freund Rico. Wir schworen uns beide, treu zu bleiben. Das schien uns leicht; denn wir gingen schon ein Jahr miteinander und waren verliebt wie am Anfang.

Der Zeltplatz an der Ostsee war total voll. Wir suchten uns einen Platz, und auf einmal stieß mich Tina an: „Schau

mal, da die fünf Typen! Wollen wir irgendwo in die Nähe von ihnen?“

Plötzlich dachte ich gar nicht mehr an Rico. Tina hatte noch keinen Freund, aber zu einem Flirt war sie immer bereit (wie ich auch).

Wir bauten unser Zelt auf, jedenfalls versuchten wir es. Da kamen die fünf Boys und fragten: „Sollen wir helfen?“

Dann stellten sie sich vor: Stefan, Chris, Andreas, Danny und Ronny.

Am Abend fragte mich Tina: „Wie findest du eigentlich den Stefan?“

„Ganz okay, er sieht nicht schlecht aus“, antwortete ich.

Aber den Danny fand ich besser. Der ging mir nicht aus dem Kopf, auch als wir im Zelt unsere erste Nacht verbrachten. Ich weiß, es war gemein von mir,

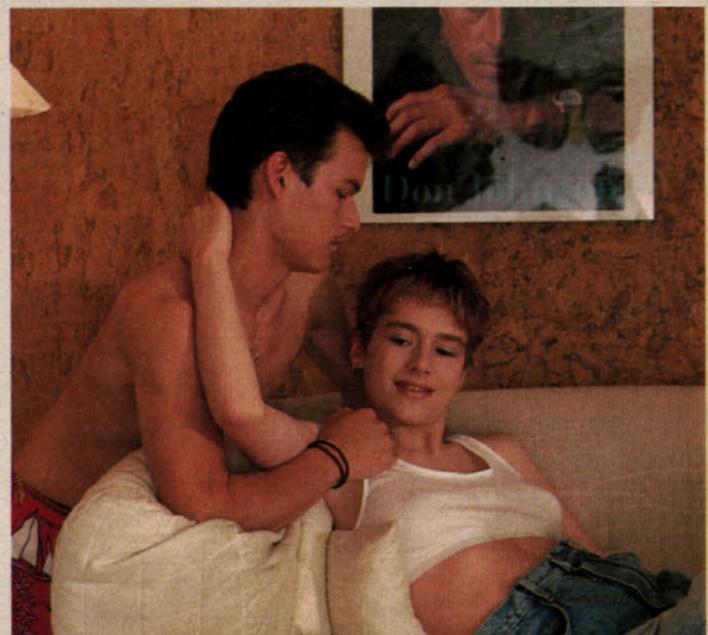
AUS DEM BRAVO-LIEBESLEXIKON

FETUS – das werdende Baby im zweiten Drittel der Schwangerschaft

Aus dem Embryo, dem Menschenkeim, entstanden aus Eizelle und Spermienzelle, wird der Fetus, auch Fötus genannt. Er wächst so stark, daß er im vierten Schwangerschaftsmonat bereits halb so lang ist wie ein Baby bei der Geburt, also 25 cm. Er wiegt aber erst etwa 180 Gramm (ein Baby circa 3000). Alle Körperformen sind bereits vorhanden. Der Kopf ist besonders groß; Arme und Beine sind komplett; beim Mädchen ist die Schamspalte, beim Jungen das Glied ausgebildet.

Ernährung, Atmung und Ausscheidung laufen über die Nabelschnur, mit der sein Körper mit der Placenta (Mutterkuchen) verbunden ist. Der Fetus ist von einer dünnen Haut umhüllt, die mit Flüssigkeit gefüllt ist, in der der Fetus schwimmt. Diese Flüssigkeit ist sehr wichtig, sie bildet für den Fetus ein Polster, schützt ihn vor Erschütterungen. Sie hält ihn gleichmäßig warm und trägt ihn, sodaß er sich gewichtslos in der Flüssigkeit bewegen kann. Im fünften Monat wird

der Fetus bis 500 Gramm schwer. Kopfhaare, Wimpern, Finger- und Zehennägel bilden sich. Der Herzschlag wird lauter und kann von außen am Bauch der Mutter gehört werden. Im sechsten Monat ist der Fetus wieder gewachsen, wird runder, kann die Augen auf- und zumachen. Am Ende des sechsten Monats ist der Fetus beinahe soweit, daß er ohne die enge Verbindung mit seiner Mutter leben könnte. Aber noch hat er in der Gebärmutter genug Platz, er kann weiter wachsen. Wenn es aus irgendeinem Grund schon jetzt zur Geburt (Frühgeburt) kommt, muß das Baby mit Brutkasten und künstlicher Ernährung am Leben erhalten werden.



PSYCHO TEST BESITZT DU GUTE MENSCHENKENNTNIS?

Erscheinen Dir andere oft undurchschaubar und rätselhaft? Wirst Du also immer wieder von unerwarteten Reaktionen überrascht? Oder weißt Du in der Regel, was in Deinem Gegenüber gerade vorgeht? Je besser Du die Empfindungen anderer Menschen erahnen, ihre Gedanken lesen kannst, desto geringer ist das Risiko, daß Du enttäuscht wirst. Dieser Test sagt Dir, ob Du ein guter Menschenkenner bist...

1. Welche Person könnte am ehesten ein „Schlitzi-ohr“ sein?

- a) Der Junge auf Bild A
- b) Der Mann auf Bild B
- c) Die Frau auf Bild C

2. Und wer ist wohl besonders hilfsbereit?

- a) Der Junge
- b) Der Typ mit dem Esel
- c) Die „Medizinfrau“

3. Zu Bild A: Welcher Beurteilung würdest Du zustimmen?

- a) Der Junge ist ein aggressiver Typ
- b) Er ist ein ziemlich „lieber Kerl“
- c) Er ist recht piffig

4. Der Mann auf Bild B läßt Dich zu einem Ritt auf dem Esel ein. Warum?

- a) Hinterher verlangt er dafür bestimmt Geld
- b) Vielleicht bin ich ihm sympathisch
- c) Wahrscheinlich macht er für eine bestimmte Sache Reklame

5. Würdest Du der Frau auf Bild C ein persönliches Geheimnis anvertrauen?

- a) Ich bin mir nicht sicher, ob sie's für sich behält
- b) Ich denke schon
- c) Ja, sie ist ein zuverlässiger Typ

6. Wirst Du eigentlich häufig von anderen enttäuscht?

- a) Es hält sich in Grenzen
- b) Nein – ich weiß meistens, was ich zu erwarten habe
- c) Leider viel zu oft



TESTAUSWERTUNG

Frage	Testpunkte		
	a	b	c
Zähle nun die für Dich zutreffenden Punkte zusammen.	1	3	6
Die Summe ist das Ergebnis	2	4	1
	3	0	6
	4	6	0
	5	1	4
	6	3	6

2-12 Punkte

Du bist mit Deinen Gedanken und Gefühlen mehr bei Dir selbst als bei Deinem Gegenüber. So entgeht Dir manches, was Dir bei genauem Hinsehen Aufschluß über dessen Persönlichkeit geben könnte. Kein Wunder also, daß Du andere nicht so gut durchschauen kannst. Damit Du schließlich doch zu einer Beurteilung kommst, greifst Du gern zu irgendeinem Vorurteil. Du übersiehst dabei, daß die meisten Menschen ganz unterschiedliche „Gesichter“ haben. Nimm Dir etwas mehr Zeit, um Dich in andere einzufühlen. Dann wirst Du auch nicht länger von unerwarteten Reaktionen überrascht.

13-24 Punkte

Häufig erahnest Du die Empfindungen und Gedankengänge anderer mit bemerkenswerter Treffsicherheit. Zuweilen nimmst Du sogar Dinge wahr, die man eigentlich vor Dir verbergen wollte. Ebenso kann es Dir aber auch passieren, daß Dir Dein Gegenüber wie ein Buch mit sieben Siegeln erscheint: verschlossen und undurchsichtig. Warum? Ganz einfach: Meist spielt dabei Deine unbewußte Sympathie oder Ablehnung eine Rolle – Gefühle, die Deine Menschenkenntnis trüben. Glücklicherweise aber nur vorübergehend.

25-36 Punkte

Du liest in der Seele anderer wie in einem offenen Buch. Ihre Wünsche und Befürchtungen, Empfindungen und Gedanken kennst Du häufig schon, bevor sie ausgesprochen werden. Zauberei? Keineswegs. Du bist halt ein guter Beobachter, dem so gut wie nichts entgeht – die äußere Erscheinung, Mimik, Gestik und Sprache der Mitmenschen. Bei aller Präzision bleibst Du dabei aber flexibel. Sobald Widersprüche auftreten, bist Du bereit, Deine Eindrücke zu korrigieren. Intuition, kritische Wahrnehmung und Toleranz – diese Eigenschaften sind das Geheimnis Deiner guten Menschenkenntnis.

BRAVO TREFFPUNKT

Im BRAVO-Treffpunkt könnt Ihr Brief-freunde aus dem In- und Ausland finden. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Schickt Euren Kurztext und ein Paßfoto an BRAVO-Treffpunkt, 8000 München 100. Falls zu viele Partnerwünsche eingehen, entscheidet das Los, wer veröffentlicht wird. Rücksendung leider nicht möglich.

Trotzdem! Wollt Ihr mir schreiben? Bin 17 Jahre und unterschenkelampuliert. Ich suche weltoffene Leute, die bereit sind, auch „Behinderte“ als Menschen anzusehen. Nehmt mit mir Kontakt auf: Ute Bender, Postamt 1, Postlagernd 111598 C, W-4000 Düsseldorf

Wer hat Lust, einem 16-jährigen Jungen zu schreiben? Ich suche Brieffreunde und -freundinnen. Jeder Brief wird beantwortet. Hobbys: Disco, Musik, Lachen usw. Schreibt mit Foto an: Markus Schlachter, Dorfzelgstraße 10, W-7887 Laufenburg 5

Hilf! Welcher nette Boy oder welches nette Girl hat Lust, einem Schütze-Girl zu schreiben? Ihr solltet zwischen 15 und 20 sein! Meine Hobbys sind Tanzen, Musik, Ski- und Schlittschuhfahren etc. Wenn Ihr Interesse habt, schreibt an: Nadine Linder, Dorfstraße 28, W-7850 Lörrach 4

Hallo, Girls! Sportlicher, gutaussehender und einsamer Boy (16) sucht Brieffreundinnen zwischen 14 und 20. Späteres Treffen nicht ausgeschlossen. Hobbys: Musik, Fußball, Badminton und Schlafen. Alle Briefe mit Foto werden beantwortet. Markus Horlitz, Ölbergweg 3, W-7845 Buggingen

Hallo! Ich, 17, suche Brief-freunde und -freundinnen im Alter von 17 bis 25. Meine Hobbys sind Disco-Musik, Tanzen, Lesen, Kino, Spazierengehen, Schwimmen und Aerobic. Schreibt bitte, wenn möglich mit Foto, an: Marcela Beranová, Partyzánská 44, 31205 Pilsen, CSFR

Hallo! Ich, 14, suche Brief-freundinnen aus aller Welt. Ihr solltet zwischen 13 und 15 Jahren sein. Hobbys: Briefe, Sport, Musik usw. Schreibt schnell mit Foto an: Markus Kragler, Pirkheimerstraße 8, W-8000 München 70

Ciao Du! Bist Du auch immer so gut gelaunt wie ich? Ja? Toll, dann schreib mir doch mal einen Brief, bitte mit Foto. Ich bin übrigens 15 Jahre alt. Wäre toll, wenn Du in meiner Nähe wohnen würdest, dann wären gegenseitige Besuche nicht ausgeschlossen. Du kannst auch auf französisch schreiben. Ich warte: Esther Müller, Seftigenstraße 340, CH-3084 Wabern



Hi Mädels! Wer hat Lust, einem 14-jährigen Boy aus Frankreich zu schreiben? Meine Hobbys: Freunde, Briefe schreiben, Sport und Girls. Ihr könnt in englisch, französisch, portugiesisch oder deutsch schreiben. Also, greift zur Feder und schreibt mit Foto an: Orlando Oliveira, Le Bourg, F-61270 Les Aspres



Hilf! Mein Briefkasten verhungert! Ich bin fast 13 Jahre alt und suche Brieffreunde/innen aus der ganzen Welt. Schreibt schnell und mit Foto an: Ulrike Gerstner, Karl-Marx-Straße 31, O-9330 Olbernhau 15a



Lonely boy needs lonely girl! Welches nette Girl hat Lust, einem 17-jährigen Steinbock zu schreiben? Meine Hobbys: Musik, Disco, Schwimmen, Faulenzen. Mehr erfahrt Ihr, wenn Ihr mir schreibt: Andreas Wenner, Kettelerstraße 8, W-4573 Löningen



Hallo, Leute! Ich, 14, suche Brieffreunde aus ganz Deutschland. Späteres Kennenlernen nicht ausgeschlossen. Also schreibt, wenn möglich mit Foto an: Susan Kostall, Am Fenn 17, W-1000 Berlin 41



Hello boys and girls! I'm a 20-year-old boy from France who would like to correspond with people from all over the world. My hobbies: music, travelling, disco. Please write in English, French or Italian: Adriano Gisario, 8 rue Voltaire, F-93100 Montreuil

DIES+DAS

Unter der Rubrik „dies und das“ könnt Ihr kostenlos veröffentlichen, wenn Ihr jemanden sucht, etwas zu tauschen habt oder etwas anbieten möchtet. Gewerbliche Anzeigen sind ausgeschlossen!

Gesucht: Frau Kretzschmers Ex-Schülerin! Wir suchen die Schüler Sascha Trumm, Rouven Hohmann, David Loichen, Ziworat und Torsten (Torte). Wir waren zusammen in der 3. und 4. Klasse in der Schule Appelhof. Bitte meldet Euch, wir planen nämlich ein Klassentreffen: Melanie Kühl, Zwischen den Hecken 68, W-2000 Hamburg 74

Verkaufe A-ha und NKOTB Fan-Swatch-Uhr mit wunderschönem farbigen Picture-Zifferblatt. Infos gegen Rückporto bei: Valentin Bernhard, Brüggstraße 10, CH-3634 Thierachern

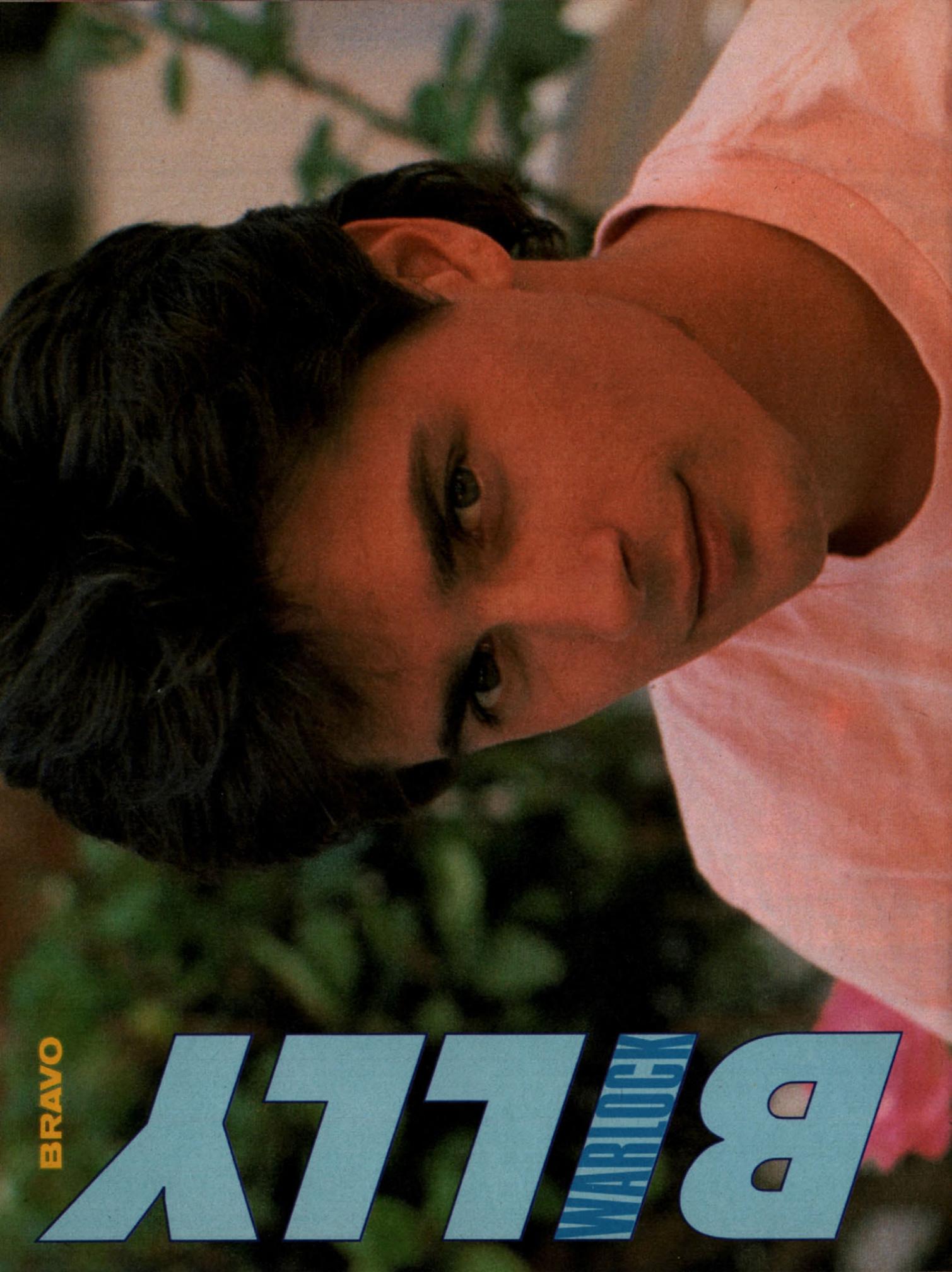
Biete alle meine Poster, Superplakate, Sticker, Autogrammkarten und Staralben. Habe alles von A bis Z, von Heavy Metal bis Rock und Pop. Tausche auch gegen Cassetten. Sigrid Schneider, Forststraße 35, O-4901 Goßra

Suche alles von Richard Dean Anderson. Habe nur sehr wenig Tauschmaterial. Schickt alles an: Mario Kley, F-Henschel-Straße 55, O-1800 Brandenburg

Ich suche einen Jungfrau-Kettenanhänger, biete zum Tausch einen Wassermann- oder Schütze-Anhänger. Meldet Euch bitte bei: Manuela Hanka, Straße der Freundschaft 3, O-7701 Laubusch



Tanja



BRAVO MUSIC



Die größte Star-Wahl der Welt ist entschieden! 41 200 BRAVO-Leser(innen) stimmten ab. Hier sind Eure Lieblings-Rock/Pop-Bands:

SUPER-SIEG FÜR NEW KIDS!



1 GOLDENE OTTO-SIEGER 90
NEW KIDS 23,01 %
Auf Anhieb bekamen die Jungs aus Boston den Goldenen Otto. Sie sind unangefochten Spitze



2 SILBERNE OTTO-SIEGER 90
DEPECHE MODE 6,60 %
Die düsteren Synthi-Rocker konnten sich nach den Bronze-Ottos '86 und '87 noch mal steigern



3 BRONZENE OTTO-SIEGER 90
ROXETTE 6,30 %
Im Vorjahr bekamen sie noch den Silbernen Otto. 1990 landeten Per und Marie auf Platz 3

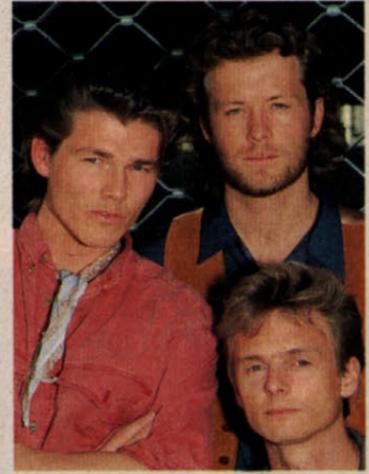
BRAVO-Leserin Brandy Branham (II.) gewann den Traumtreff mit New Kids on the Block. In diesem Jahr war die Entscheidung über die Gewinner des Goldenen Otto in der Sparte Rock-Pop-Band eine klare Sache. New Kids on the Block verwiesen mit 23,01 Prozent die Konkurrenz auf die Plätze. Dahinter wurde es spannend. Depeche Mode (6,60%) und Roxette (6,30%) machten hier knapp das Rennen vor den Toten Hosen (6,14%), Snap (6,11%) und a-ha (5,92%). Brandy Branham aus Königstein darf sich auf den Traumtreff mit Joey, Jon, Jordan, Danny und Donnie freuen. Sie wird sich mit den fünf Jungs aus Boston voraussichtlich während ihrer BRAVO-Deutschland-Tour im April und Mai Backstage treffen. Wir werden darüber ausführlich berichten.



4 TOTE HOSEN 6,14 %
Nur 0,16 % fehlten zum Bronze-Otto: So beliebt waren sie noch nie



5 SNAP 6,11 %
Turbo B und Penny Ford kamen bei Euch toll an: Bester Dancefloor-Act



6 A-HA 5,92 %
Wie im Vorjahr landeten sie auf Platz 6. Ihre neue LP kam zu spät



7 BLUE SYSTEM 4,07 %
Auch Dieter Bohlen erreichte wieder das gleiche Ergebnis wie 1989



8 MILLI VANILLI 3,84 %
Die Gesangs-Imitatoren stürzten ab. '89 hatten sie noch Gold bekommen



9 E.A.V. 3,78 %
Nepomuk sei's gedankt: Die irre Show der Österreicher kam gut an



10 M. FREIHEIT 3,75 %
Ihre Super-Tournee brachte die Münchener wieder in die Top Ten



Foto: John Stoddart



Über 41000 Stimmzettel wurden ausgezählt. Hier ist das Ergebnis:

BON JOVI IM GOLDDRAUSCH!



1 GOLDENE OTTO-SIEGER 90
BON JOVI 47,71 % der Leserstimmen
 Die absoluten Kings der Heavy-Szene holten sich auch 1990 den Goldenen „Hard'n'Heavy“-Otto



2 SILBERNER OTTO-SIEGER 90
ALICE COOPER 8,02 %
 Keiner schockt seine Fans so schön und gekonnt wie Altmeister Alice Cooper



3 BRONZENE OTTO-SIEGER 90
EUROPE 7,78 %
 Immer noch angesagt wie nie: Joey Tempest & Co., deren neue LP erst im März erscheint



BRAVO-Leserin Uta Erhardt (16) aus München (L.) zog das große Los: Sie gewann den Traumtreff mit Bon Jovi!

Bon Jovi sind mit Abstand die angesagteste Band der Hard'n'Heavy-Szene. 47 %, also jede(r) Zweite von Euch wählte sie zur Band des Jahres! Obwohl 1990 keine neue Scheibe der Band Bon Jovi erschien (Jon räumte dafür mit seiner Solo-LP „Blaze of Glory“ herisch ab), blieben ihnen die Fans treu. Ein böses Gerücht, Bon Jovi würden sich nach einem heftigen Streit trennen, beunruhigte die Fans in diesem Jahr, wurde aber von Jon in BRAVO demontiert. Kein Grund zur Panik also, die neue LP der Gold-Otto-Gewinner 1990 erscheint Anfang '92. Bis dahin könnt Ihr Euch die Solo-Scheiben, die gerade noch in der Mache sind, von Richie Sambora und David Bryan, reinziehen.



4 AC/DC 5,83 %
 Super-Comeback der Starkstrom-Rocker um Angus Young



5 SKID ROW 4,97 %
 Riesen-Erfolg für „Bast“ und seine Freunde. Auf Anhieb in die Top 5



6 SCORPIONS 4,60 %
 Germanys Vorzeile-Hardrocker bleiben auf Erfolgskurs



7 METALLICA 3,00 %
 Der beinharte Thrash von James, Kirk, Lars und Jason bleibt top



8 DORO 2,81 %
 Doro aus Düsseldorf - das einzige Girl in der obersten Metal-Liga



9 POISON 2,63 %
 Ihre ersten Germany-Gigs brachten Poison viele Sympathien



10 GUNS N'ROSES 2,33 %
 Sie waren 1990 nicht besonders fleißig. Quittung: Platz 10

BRAVO



FOTO: REFFOTO

BRAVO





NEW KIDS



GOLDENE-OTTO-S

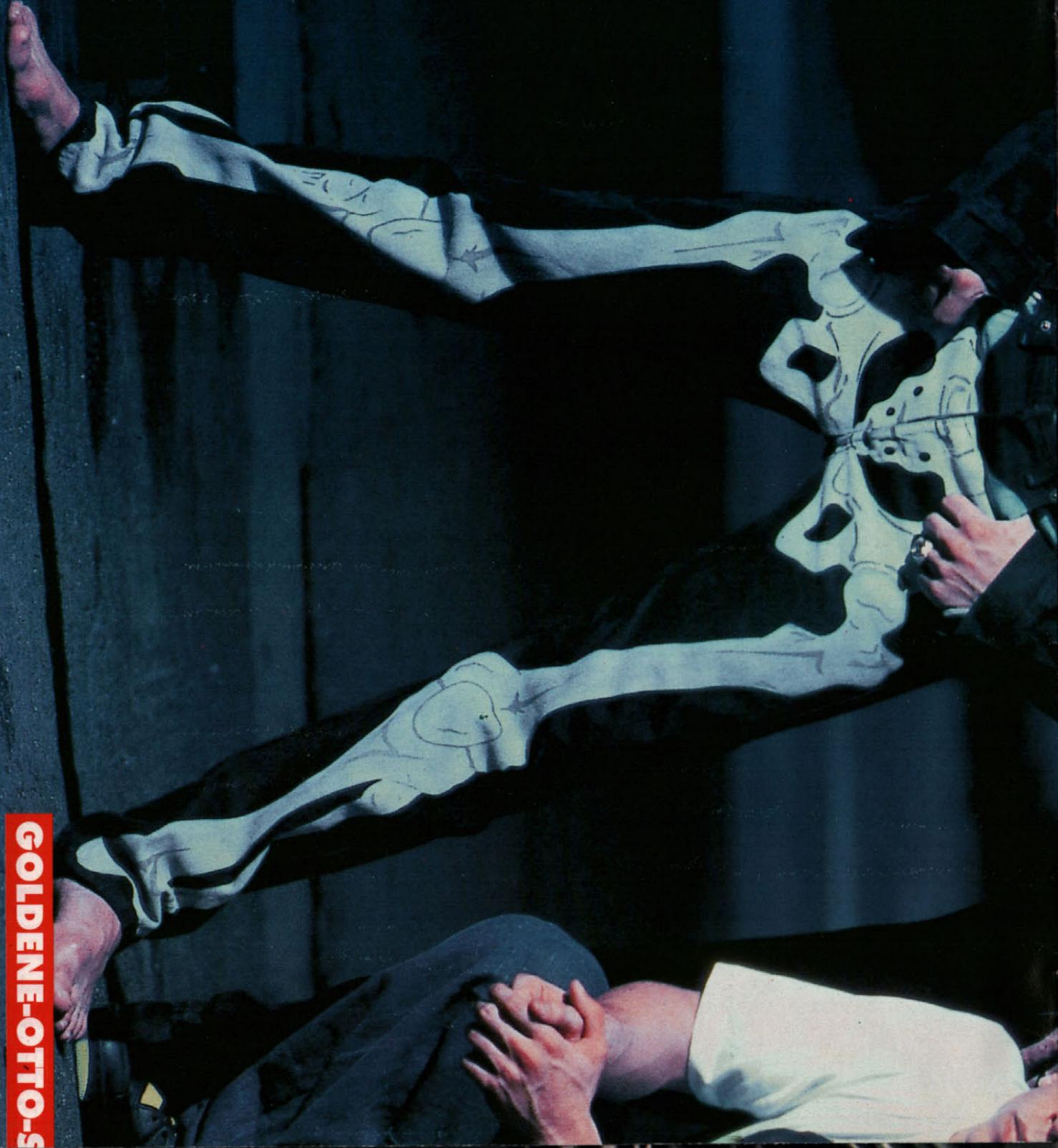
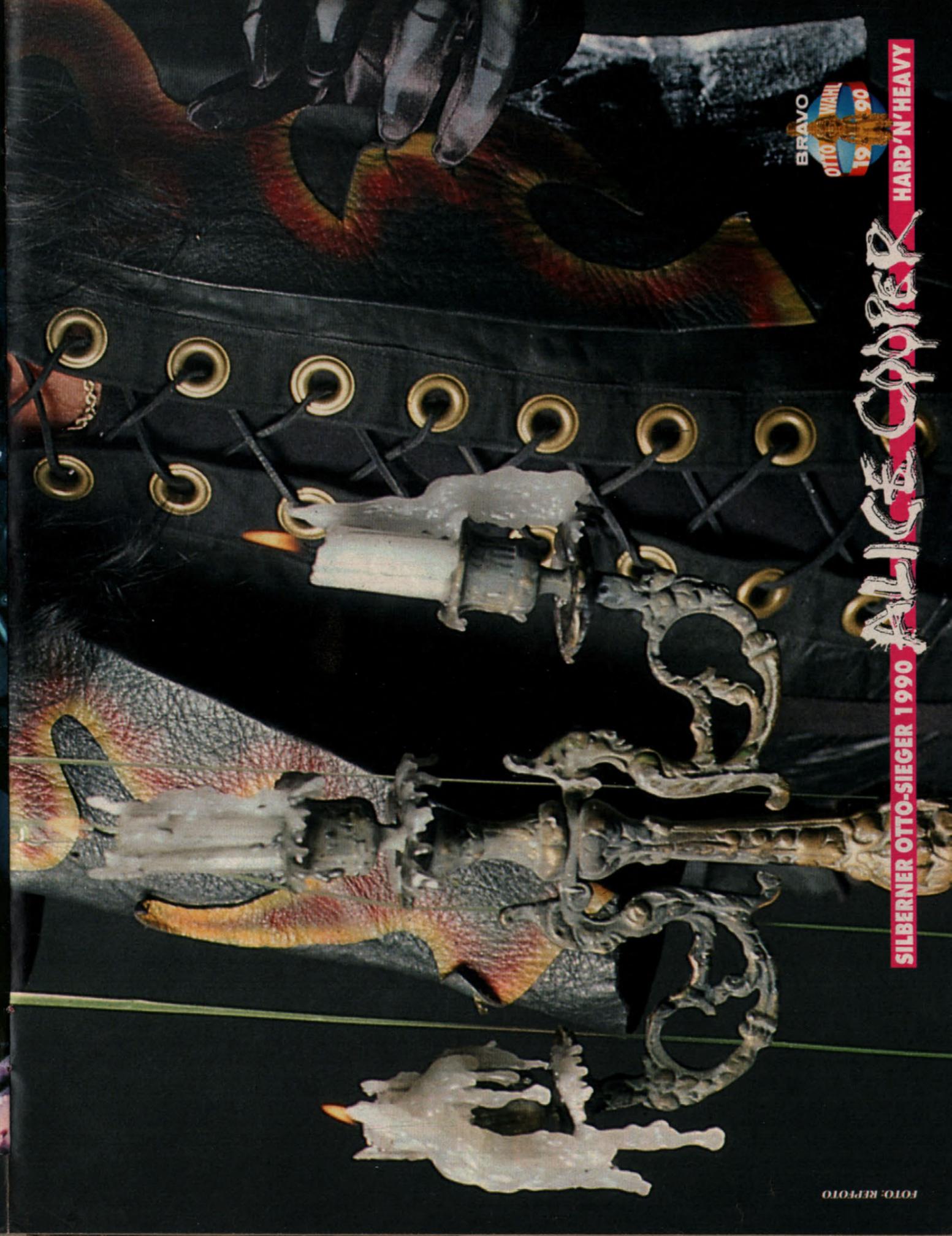


FOTO: RIFOTO



BRAVO
OTTO WAHL
1990

SILBERNER OTTO-SIEGER 1990

Alice Cooper

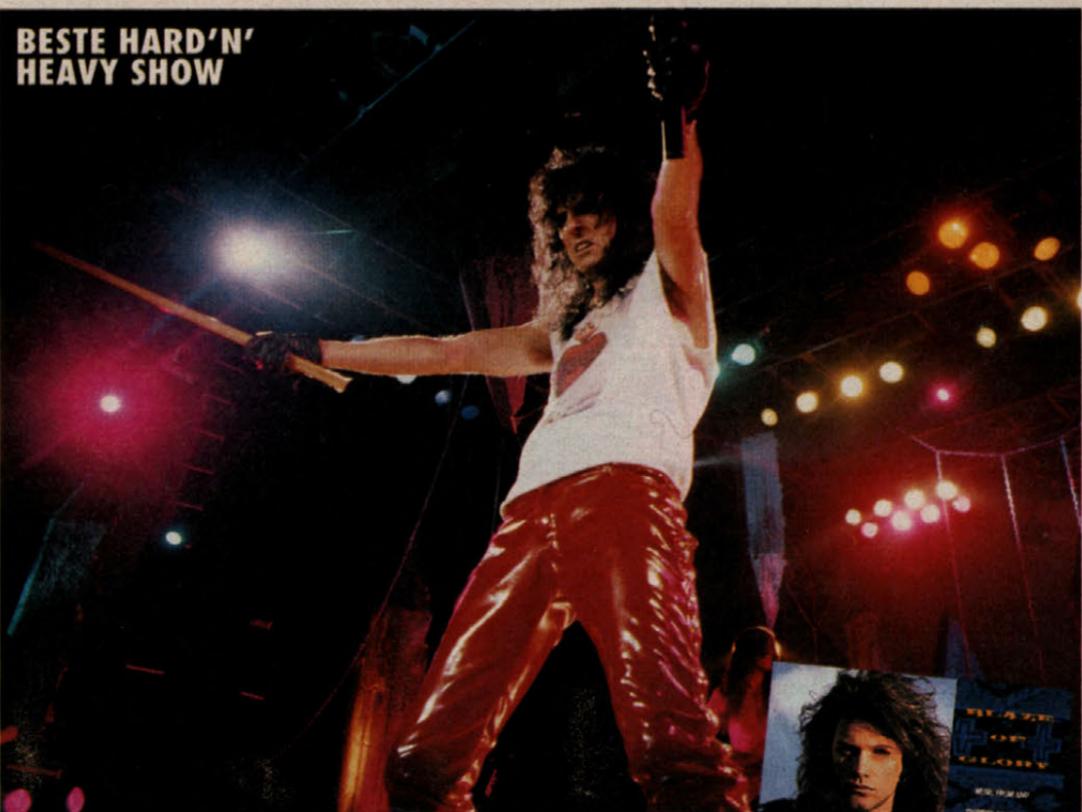
HARD 'N' HEAVY



Alice Cooper Stahl Bon Jovi Die Show!

- 1. ALICE COOPER 28,94 %
- 2. BON JOVI 17,48 %
- 3. SCORPIONS 7,51 %
- 4. SKID ROW 5,61 %
- 5. AC/DC 5,14 %
- 6. EUROPE 3,83 %
- 7. POISON 3,36 %
- 8. IRON MAIDEN 3,03 %
- 9. KISS 2,98 %
- 10. GARY MOORE 2,78 %

BESTE HARD'N' HEAVY SHOW



Bon Jovi waren – genau wie im Vorjahr – mal wieder mit Abstand die ganz großen Abräumer der Hard'n'Heavy-Szene. Wieder ging der Goldene Otto an Jon, Richie, Tico, David und Alec – sowohl als „Hard'n'Heavy-Band des Jahres“ als auch als „Bestaussehende Hard'n'Heavy-Band“ – und belohnte die Jungs somit dafür, daß sie mit ihrer letzten LP „New Jersey“ gleich zweimal in Germany tourten! Mit ihrer Super-Show landeten die Bon Jovi-Boys auf Platz zwei, gleich hinter Schock-Rocker Alice Cooper, dem absoluten Meister des Horror-Metiers, bei dessen zweistündigen Grusel-Shows selbst die hartgesottesten Headbanger 'ne ordentliche Gänsehaut kriegen.



Außerdem konnte Jon Bon Jovi den Preis für die „Beste Hard'n'Heavy-LP des Jahres“ einsacken. Mit seiner Solo-Scheibe „Blaze of Glory“, dem Soundtrack aus dem gleichnamigen Western, traf er genau den Geschmacksnerv der Heavy-Fans. Europe sind, trotz Pause, immer noch total angesagt bei Euch. Dieses Jahr gibt's Bronze für die Schweden, die im März'91 mit einer neuen LP zuschlagen werden. Ansonsten gelang den Starkstrom-Rockern AC/DC mit der LP „The Razor's Edge“ ein grandioses Comeback – Platz vier unter den besten Bands...

BESTAUSEHENDE HARD'N'HEAVY BAND

- 1. BON JOVI 36,18 %
- 2. EUROPE 12,95 %
- 3. VIXEN 8,66 %
- 4. DORO 8,19 %
- 5. SKID ROW 5,90 %
- 6. SCORPIONS 3,38 %
- 7. POISON 3,28 %
- 8. ALICE COOPER 3,10 %
- 9. KISS 3,07 %
- 10. AC/DC 2,01 %



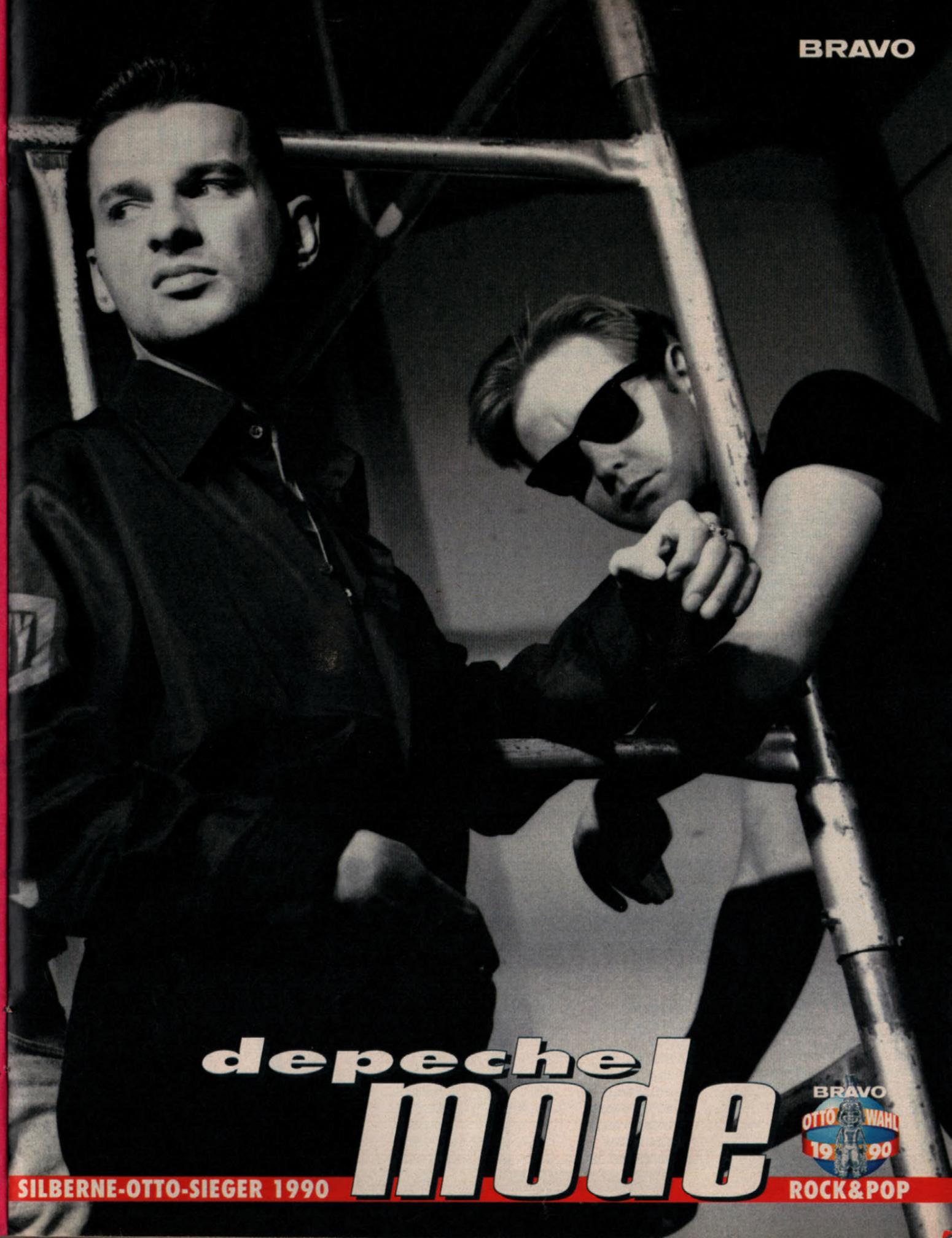
ENTTÄUSCHENDSTE HARD'N'HEAVY BAND

- 1. EUROPE 23,01 %
- 2. VIXEN 6,60 %
- 3. KING DIAMOND 6,30 %
- 4. KISS 6,14 %
- 5. ALICE COOPER 6,11 %
- 6. AC/DC 5,92 %
- 7. GUNS N' ROSES 4,07 %
- 8. METALLICA 3,84 %
- 9. SKID ROW 3,78 %
- 10. DIO 3,75 %



BESTE HARD'N' HEAVY-LP DES JAHRES

- 1. JON BON JOVI 38,75 %
Blaze of Glory
- 2. AC/DC 13,84 %
The Razor's Edge
- 3. ALICE COOPER 11,33 %
Trash
- 4. DORO 3,91 %
Doro
- 5. GARY MOORE 3,83 %
Still got the Blues
- 6. EUROPE 3,06 %
Out of this World
- 7. SKID ROW 2,89 %
Skid Row
- 8. SCORPIONS 2,25 %
Savage Amusement
- 9. METALLICA 1,88 %
Justice for all
- 10. VIXEN 1,39 %
Rev it up



depeche
mode



NEW KIDS RÄUMEN NOCHMAL AB!

1. NEW KIDS ...	36,78 %
2. DEPECHE MODE	18,84 %
3. E.A. VERUNSICHERUNG	8,25 %
4. DIE TOTEN HOSEN	6,73 %
5. ROXETTE	3,36 %
6. ROLLING STONES	2,72 %
7. THE WALL - R. Waters	2,36 %
8. TWENTY 4 SEVEN	2,04 %
9. BLUE SYSTEM	1,87 %
10. MILLI VANILLI	1,82 %

BESTE ROCK-POP-SHOW



New Kids on the Block haben auf der ganzen Linie gesiegt. Mit 23 % aller abgegebenen Stimmen – also fast jede(r) Vierte gab ihnen seine/ihre Stimme! Nicht nur, daß Joey, Jon, Jordan, Donnie und Danny als beliebteste Rock-Pop-Band des Jahres '90 siegten, sie liegen auch in den Sparten „Beste Rock-Pop-Show“, „Beste Rock-Pop-LP“ („Step by Step“ und zusätzlich auf Platz sieben „Hangin' Tough“) und „Bestaussehende Rock-Pop-Band“ ganz klar auf Platz 1. Gefolgt wurden die Kids jeweils von Depeche Mode.

Die Enttäuschung des Jahres waren für Euch Luke und Matt von Bros. Ebenfalls ein Reifall waren für Euch die Gold-Otto-Gewinner 1989 Milli Vanilli.



Die Gewinner unter den Stimmzettel-Einsendern

2 PHILIPS MIDI System AH 505
Andreas Wimmer, Niederbergkirchen;
Nicole Putscher, Eisleben

1 PHILIPS Farbfernseher GR 1220 Discover
Tanja Stratmann, Dissen

1 PHILIPS CD Soundmaschine AZ-87 04 Compo-Tandem
Tony Klebenow, Wanderup

10 x 100 DM
Natalija Micić, Langen; Michael Wey, Lehmen; Marcus Langenfeld, Bottrop; Kerstin Ladwig, Alfeld; Solveig Lekkat, Tönning; Daniela Backhaus, Wolgast; Annette Heckl, Röblingen; Peggy Rösler, Berlin-Lichtenberg; Mandy Sell, Adorf/Vogtland; Anja Hennebach, Plauen

BESTAUSSEHENDE ROCK-POP-BAND

1. NEW KIDS ...	46,99 %
2. DEPECHE MODE	10,82 %
3. A-HA	8,09 %
4. ROXETTE	7,71 %
5. BROS	3,66 %
6. MILLI VANILLI	3,40 %
7. DIE TOTEN HOSEN	2,92 %
8. TWENTY 4 SEVEN	2,17 %
9. BLUE SYSTEM	2,13 %
10. MÜNCHENER FREIHEIT	2,07 %



ENTTÄUSCHENDSTE ROCK-POP-BAND

1. BROS	23,01 %
2. MILLI VANILLI	6,60 %
3. A-HA	6,30 %
4. NEW KIDS ...	6,14 %
5. BLUE SYSTEM	6,11 %
6. MÜNCHENER FREIHEIT	5,92 %
7. THE CURE	4,07 %
8. ERASURE	3,84 %
9. QUEEN	3,78 %
10. DIE TOTEN HOSEN	3,75 %



BESTE ROCK-POP-LP DES JAHRES

1. NEW KIDS ...	39,93 %
<i>Step by Step</i>	
2. DEPECHE MODE	16,88 %
<i>Violator</i>	
3. ROXETTE	8,67 %
<i>Look sharp!</i>	
4. DIE TOTEN HOSEN	8,44 %
<i>Auf dem Kreuzzug ...</i>	
5. SNAP	5,11 %
<i>World Power</i>	
6. BLUE SYSTEM	3,31 %
<i>Obsession</i>	
7. NEW KIDS ...	2,77 %
<i>Hangin' Tough</i>	
8. A-HA	2,31 %
<i>East of the Sun ...</i>	
9. E.A.V.	1,92 %
<i>Nepomuk's Rache</i>	
10. MÜNCHENER FREIHEIT	1,54 %
<i>Purpurmond</i>	



Foto: Claus M. Kranz

BRAVO "PREISRÄTSEL"

Mit dem Haupttreffer:

1 tragbare Hifi-Anlage von Sanyo

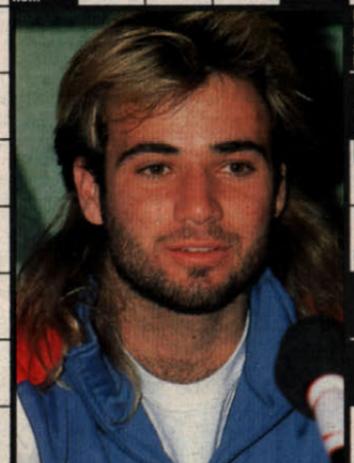


und 5 Trostpreise à 50 Mark

Zu gewinnen gibt es diese tolle Hifi-Anlage MCD-Z 60 F (von Sanyo) mit Doppel-CD-Player, Verstärker mit 3D-Raumklangsystem, UKW- und MW-Tuner mit 36 Programmspeichern, Doppelcassettendeck und Infrarot-Fernbedienung mit 42 Funktionen.

Wer diese supermoderne Hifi-Anlage oder 50 Mark gewinnen will, muß nur die „eingekreisten“ Buchstaben in der richtigen Reihenfolge aufschreiben und dabei den Titel eines Songs herausbekommen. Diesen Titel schreibt Ihr auf eine Postkarte, adressiert sie an BRAVO 1, Kennwort Kreuzworträtsel, 8000 München 100. Einsendeschluß: 5. Januar '91. Wir lösen aus. Bürger der Republik Österreich sind aufgrund der wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen nicht teilnahmeberechtigt. Mit BRAVO 49 gewannen je 100 Mark: Thomas Hoppe, O-4020 Halle/Saale; Anja Neidhart, O-9580 Zwickau; Andrea Baumgartner, W-8102 Mittenwald; Doris Höfner, W-8301 Wörth; Oliver Simon, O-8210 Freital; Danny Krause, W-4352 Herten; Michael Hanau, W-4350 Recklinghausen; Dirk Hildebrandt, W-4353 Oer-Erkenschwick; B. Schüssler, O-4101 Friedrichsschwarz und Bernhard Hiltchke, O-4700 Halle/Saale.

Roger ...	Alter ...	Bestie, Ungeheuer	Ge-wässer	... Stewart	Zahl unter dem Bruchstrich	Zitter-pappel	brit-niger, Pop-sängerin	Kriem-hilds Mutter	Sieger im Wett-kampf	veraltet: ermattet
Whitney ...						Blue ...	3			
Haigis				Purple			Epoche, Zeit-alter		2	
Maffay				Nage-tier	15	Prophet im Alten Testament	früherer äthiop. Herrsch.-Titel	latei-nische Vorsilbe: drei		
Offi-ziers-anwärter	dt. Recht-schreib-buch	4	Haut-ausschlag (med.)			rein, nach Abzug				
					Fluß durch Hamburg			Simply ...		
ledig-lich			nichts-sagend		rund-führende Straße		14	Insel-europäer		
grie-chischer Buch-stabe	... Reim		... Gees			unver-fälscht	Gehör-organ			
				Auflösung jeg-licher Ordnung						
			Ton-träger (Kurz-wort)	5	betrieb-sam, ge-schäftig	Warthe-Zufluß in Polen	Auslese der Besten	luftge-trocknete Dauer-wurst		
... Fogel-berg	... in Kyme (Turtle Power)							Gruppe a. d. oberen Bild (Abb.)	Kohle-produkt	Läuseei
umgangs-sprachl.: Haar-schöpl						Wasser-marder		fressen (Rot-wild)		
Frömmig-keit, Ehrfurcht	Stock-werk		Men-schen-affe	6					bevor	
					Über-bleibsel einer Wunde	Aufguß-getränk		Münz-vorder-seite		
							Ein-siedler, Klausner			
Schluß-stellung beim Schach								betö-rendes Wesen (Odyssee)		
Vor-trags-künstler	Tennis-star auf dem unteren Bild		chinesi-sche Dynastie		Wein-stock			Bluts-ver-wandter	etwa, unge-fähr	Haupt-stadt in Europa
Ge-treide-frucht-stand						Figur der Quadrille	Den ...	10		
Münzen	... Cooper	nor-dische Hirsch-art	Saturn-mond	germa-nischer Wurf-spieß	italie-nischer Heiliger † 1595	klöster-liches Stift		Sally ...	Hoch-schule (Kurz-wort)	
						umgangs-sprachlich: nein	das Haar leicht färben	11		Gürtel um den Kimono
Saiten-instru-ment, Lyra									Lebens-hauch	... Johnson
Ränke-spiel										8
Winzer-anlage, Wingert	1	Gedanke, Einfall	Maß in der Fern-melde-technik	Kfz-Z.: Aalen						Ge-meinde, Dorf
									Erfinder des Telefons † 1874	
									salz-haltiges Wasser	Bronski ...
Blut-ent-nahme	Interpre-ten von: La Sere-nissima	Zucker-rohr-schnaps	Welt-raum, Kosmos	Sonnen-gott der römischen Sage					zu keiner Zeit	Jon ... Jovi
					13				Fluß zum Dollart	Billy ...
				... Lobos						
Luft-reifen (Kurz-wort)		reicher Mensch							Fluß zum Dollart	
									briti-scher Popstar (Billy)	Zustand der Lufthülle
										9



Die Auflösung unseres Preisrätsels findet Ihr in BRAVO Nr. 3

BRAVO-Roman von Hannah Herbst

Katrin ist völlig fertig und verzweifelt. Stefan hat sich in Paris kaum um sie gekümmert. Die große Liebe ist geplatzt. Ihre Eltern sind unerbittlich. Sie wollen sie nicht mehr sehen. Und das sogar am Heiligabend ...



Katrin und Peter verabschiedeten mit einem Kuß das alte Jahr ...

ZWISCHEN ALLEN STÜHLEN

Ohne auch nur eine Sekunde nachzudenken, drehte sich Katrin um und ging quer durch die Diele auf den Ausgang zu. Bloß nichts anmerken lassen, ging es ihr durch den Kopf. Sie warf ihre langen Haare in den Nacken und war fast draußen, als sie ihre Mutter schreien hörte: „Katrin, warte, bleib hier!“

Sie lief hinter ihrer Tochter her und zerrte sie ins Haus zurück. „Wie kannst du so etwas nur tun“, rief sie und blickte von ihrem Mann zu Katrin. Wen meint sie jetzt, fragte sich Katrin, aber es war ein überflüssiger Gedanke, denn ihr Vater antwortete: „Ich will das Mädchen hier nicht sehen.“ Aber es ist Heiligabend, willst du das Kind auf die Straße schicken?“

„Soll sie doch zu dem Kerl gehen, der sie verführt hat!“ brummte der Vater und verschwand wieder im Wohnzimmer. Bei dem Wort 'verführt', wachte Katrin auf, war voll da. Stefan! Sie hätte aufheulen können, es tat entsetzlich weh. Aber der Schmerz machte sie wütend. Sie schoß hinter ihrem Vater her, riß die Tür auf und starrte ihn mit funkenden Augen an: „Der Kerl, der mich verführt, muß erst noch geboren werden.“ Ihre Stimme überschlug sich fast. „Ich bestimme selbst über mich!“

„Nein, solange du in diesem Hause lebst, bestimme ich!“ erwiderte ihr Vater ziemlich aufgebracht.

„Aber du hast mich eben rausgeschmissen!“

„Mein Gott, Katrin, das war doch nicht so gemeint. Dein Vater war doch auch voller Sorge um dich ... wir wollen doch nur dein Bestes. Komm Kind“, sagte die Mutter einlenkend, „zieh dich doch erst mal aus, ich hol uns einen Kaffee, und dann können wir in Ruhe darüber reden.“

„Ich weiß nicht, was es da noch zu reden gibt“, brummte der Vater, aber seine Stimme war schon sanfter geworden. Er setzte sich, und Katrin zog ihren Mantel aus; die Mutter nahm ihn ihr

ab und ging schließlich in die Küche. „Ich glaube, wir können das ganz kurz machen.“ sagte der Vater, „setz dich, Katrin“, befahl er kurz, und sie hockte sich auf das Sofa, lehnte sich zurück, als suchte sie Halt und richtete ihre Augen gerade auf ihren Vater.

„Ich weiß nicht, was du so lächerlich findest.“ Er räusperte sich: „Ich möchte erstens, daß du wieder in die Schule gehst, zweitens, daß du nicht mehr jobbst, damit du nicht mehr in Gefahr kommst, weitere Dummheiten zu machen, und drittens...“ er zögerte, wischte sich übers Gesicht, „und drittens“, er wiederholte sich, und Katrin merkte, wie unangenehm es ihm sein mußte, „ich möchte wissen, ... ob ... ob ... du intim mit dem Mann geworden bist ... wegen ... na ja, um eine Schwangerschaft ausschließen zu können!“ Katrin wußte nicht ob sie lachen oder weinen sollte. Der spinnt, der Alte steht ja völlig neben sich. Aber den laß ich da stehen. Sie antwortete, so ruhig, wie es ihr eben noch möglich war: „Drittens: Darüber möchte ich nicht sprechen, ich glaube, daß geht auch nur mich was an. Zweitens: Ich werde arbeiten oder jobben, und das hat mit Erstens zu tun: Ich weiß es noch nicht, ob ich wieder auf die Schule gehe. Ich hab' ein super Angebot ...“

„Du brauchst nicht weiter zu reden, Katrin“, unterbrach sie der Vater, „ich sehe, du zeigst keinerlei Einsicht. Ich werde über alles nachdenken. So, und jetzt feiern wir Weihnachten. Ich will dir diesen Tag nicht versauen lassen.“ Er stand auf und begann, die Kerzen am Tannenbaum anzuzünden.

Für Katrin wurde es ein trostloser Abend. Stimmung kam überhaupt nicht auf, und Katrin verzog sich frühzeitig ins Bett. Auch der erste Weihnachtstag war nicht besser. Immer wieder versuchte Katrin, Peter anzurufen, aber niemand meldete sich. Angie mußte zu Hause bleiben, weil Besuch da war. Nichts ging. Am zweiten Feiertag beschloß Katrin, einfach im Bett zu bleiben. Sie ahn-

te, daß ihr Vater eine neue Aussprache wollte, aber dazu hatte sie überhaupt keine Lust. Sie schützte Kopfschmerzen vor und blieb in ihrem Zimmer. Am späten Vormittag hörte sie die Türglocke klingeln. Sie zog sich die Bettdecke über den Kopf, wollte nichts sehen und nichts hören. Sie dämmerte vor sich hin, als ihre Mutter plötzlich hereinkam: „Es ist Besuch da, zieh dich an und komm herunter.“

„Wer denn?“ fragte Katrin gähnend. „Stefan Meier. Papa unterhält sich gerade mit ihm.“

Wie von einer Tarantel gestochen, schoß Katrin aus dem Bett. Jetzt wird alles gut, dachte sie, während sie sich anzog. Jetzt wird er Vater sagen, daß wir zusammenbleiben wollen ... vielleicht ... heiraten ... mein Gott, ich werde wahnsinnig. Während sie sich sorgfältig schminkte, malte sie sich ihre Zukunft mit Stefan aus ...

Sie betrat leise das Wohnzimmer. Stefan saß mit dem Rücken zur Tür, aber er hatte sie sofort gehört. Er stand auf, griff nach dem kleinen Strauß Christrosen und drückte ihn Katrin in die Hand. Sie konnte vor Aufregung nichts sagen und steckte ihr Gesicht tief in die Blüten. Mit der Nase fühlte sie etwas Hartes, sah ein kleines Schächtelchen und öffnet es atemlos. Ein wunderschönes, zierliches Armband lag darin. Sie blickte auf, sah in Stefans Augen. Sie wollte sich in seine Arme stürzen - aber in die Stille hinein hörte sie seine Stimme: „Katinka, das Kettchen ist ein Dankeschön und ein Abschied. Ich hab' mit deinem Vater gesprochen, - ich mußte einfach kommen - und wir sind beide der Meinung, daß es besser für dich ist, wieder die Schule zu besuchen. Eine Lehrstelle halte ich dir frei.“

Wie kann er nur so ruhig vor mir stehen und mir das sagen. Sie suchte seinen Blick - aber er wich ihr aus. Wie mein Vater, ging es ihr durch den Kopf. Er gehört eher zu meinem Vater als zu mir. Schlagartig wurde ihr bewußt, daß sie sechzehn war und Stefan fast dreißig. Alt ist er, viel zu alt, ich will ihn gar nicht, nicht einen, der so einen Oberlehrer anschlägt! Sie legte die Blumen auf den Tisch, drehte sich um und ging langsam, ohne einen Blick hinter sich zu werfen, aus dem Zimmer. Sie hielt das Kettchen immer noch in ihrer Hand, die feinen Glieder schnitten ihr in die Handfläche. Ich habe überhaupt kein Wort mit ihm gesprochen ... Sie blieb auf der

Treppe stehen, und band sich das Armband um: „Da bleibt es für immer als Erinnerung an eine unvergeßliche Zeit“, murmelte sie vor sich hin und ließ den Verschuß zuschnappen.

Katrin erlebte ihre erste wirkliche seelische Krise. Sie zog sich in ihr Zimmer zurück und ließ nichts und niemand an sich heran. Peter rief häufig an, aber auch ihn wollte sie nicht sprechen. Angie lud sie zur Silvesterparty ein, aber sie ließ durch ihre Mutter ausrichten, daß sie nicht käme.

„Ich bin der Peter!“ Katrin schreckte hoch. Wie aus einer weiten Ferne hörte sie unten im Flur Peters Stimme. „Ich mach' das schon, Frau Schulz, am letzten Tag des Jahres laß ich doch Katrin nicht allein.“ Mit ein paar Sätzen sprang er die Treppe hoch und stand vor Katrin, die zusammengesauert in ihrem Korbsessel saß.

„Hallo, Katrin, da bin ich wieder.“ Er beugte sich zu ihr hinunter, legte seine Finger unter ihr Kinn und hob ihren Kopf hoch, so daß sie ihn anblicken mußte. „Ich mußte meine Mutter zu einer Tante nach Norddeutschland begleiten“, erklärte er, „aber ...“

„Was machst du schon?“ fragte Katrin. „Wie? Was?“

„Du hast doch eben zu meiner Mutter gesagt ...“

„Ach so! Ich mach das schon, ich nehme dich mit zur Silvesterparty. Du kannst doch hier nicht so trübsinnig rumhängen.“

„Was verstehst du denn schon davon.“

„Viel, Katrin, sehr viel“, antwortete er, „ich hab' nämlich auch geglaubt, ich hätte meine große Liebe verloren, als du nach Paris verschwunden bist.“ Er war sehr ernst geworden. Er betrachtete sie aufmerksam, sah, daß ihr Gesicht viel weicher wurde. Er ließ sich vor ihr auf dem Teppich nieder und legte seine Hände auf ihre Knie. „Bitte, komm mit. Ich weiß, daß alles noch so frisch ist, daß es wehtut, aber ...“ Peter lächelte spitzbübisch, „ich werde soviel knallen, soviel Raketen abschießen, daß dein ganzer Schmerz in die Luft geht und sich auflöst!“

Katrin mußte lachen. „Eigentlich könntest du mich gleich mit auf den Mond schießen ... was soll ich hier noch - auf der Erde?“

„Das werde ich dir gleich sagen.“ Peter streckte seine Arme aus, umfaßte ih-

ren Hals und zog sie zu sich auf den Teppich hinunter. Er bettete ihren Kopf auf seinen Arm und streichelte ihr Gesicht. „Du bleibst meinestwegen auf der Erde. Ich hab' dich sehr lieb, ich möchte, daß wir zusammen gehen. Nein, sag' nichts“, er hielt sie sanft nach unten gedrückt, als Katrin sich bei seinen letzten Worten aufrichten wollte. „Wir haben Zeit, alle Zeit dieser Welt. Und eins sage ich dir: Ich bin genauso hartnäckig wie du!“

Katrin schlang plötzlich ihre Arme um ihn und gab ihm einen langen Kuß. „So, das ist der Anfang - was noch kommt steht in den Sternen.“

„So, das war dein Anfang - jetzt zeig ich dir meinen Anfang.“ Peter hob ihren Kopf etwas hoch, seine Lippen liebkosten ihre Augen, wanderten dann zu ihrem Mund. Seine Zunge zog die Konturen ihrer Lippen nach, bahnte sich einen Weg hindurch, ihre Zungen berührten sich. Katrins Herz begann schneller zu schlagen, Sehnsucht nach einer großen Liebe stieg in ihr auf. Sie hielten sich lange festumschlungen.

„Okay, ich zieh' mich an, Peter, sag meinen Eltern, daß ich mitgehe, ja?“ sagte Katrin und sprang auf.

„Du willst wohl nicht, daß ich dir zuschaue?“ Peter lachte leise vor sich hin, als er die Treppe hinunterging.

Die Party war schon in vollem Gange, als Katrin und Peter endlich eintrafen. Über zwei Stunden waren sie spazierengegangen, hatten in den sternklaren Nachthimmel geblickt. Als Katrin anfang zu frieren, sich ihre Nase rieb und Angst um ihr Make-up hatte, kehrten sie um und gingen zu Angie.

„Toll, einfach klasse, daß ihr gekommen seid“, begrüßte sie die beiden und führte sie in ihr Zimmer. Dicht gedrängt standen und saßen die Jugendlichen herum. In der Mitte war eine winzige Tanzfläche freigeräumt. Die Musik dröhnte laut, es war stickig - aber Katrin und Peter fühlten sich gut. Angie zupfte ihre Freundin am Ärmel: „Du Katrin“, und sie zeigte mit dem Daumen hinter sich, „da sitzt Mark. Er ist ganz schön sauer, er trinkt und trinkt. Paß bloß auf.“ Katrin überlegte blitzschnell und sagte zu Peter: „Ich geh mal zu ihm rüber, das bin ich ihm schuldig.“ Sie war schon ein paar Schritte gegangen, als sie noch einmal zurückkam und ihm zuflüsterte: „Wir haben uns wirklich geliebt. Bloß hat er sich dann zum Spießkerl entwickelt ...“ und damit bahnte sie sich einen Weg zu Mark durch, der sie die ganze Zeit beobachtet hatte. „Na, meine kleine Katrin“, begrüßte er sie mit schwerer Zunge, fast lallend, „Wurde ja auch Zeit, daß du zu mir zurückfindest. Lange hätte ich nämlich nicht mehr auf dich gewartet.“ Er versuchte aufzustehen, fiel aber immer wieder zurück. „Ach Scheiße“, brummte er, „beug dich runter, damit ich dir einen Kuß geben kann!“ Er griff nach ihr, hielt sich an ihrer Seidenbluse fest. Katrin, zuerst voller Mitleid, wurde fuchsteufelswild: „Mach meine Bluse nicht kaputt!“ und schlug ihm wütend auf die Finger. Mark grinste sie an: „Ich weiß, ich hab' zuviel getrunken, aber deshalb brauchst du mich noch lange nicht zu schlagen.“ Er stemmte sich hoch, torkelte und wäre fast gegen Katrin gefallen, wenn sie ihn nicht schnell auf den Stuhl zurückgestoßen hätte. „Das wär's Mark, ich dachte wir könnten unsere Freundschaft besser beenden.“ Sie drehte sich um und schob sich durch den Pulk von jungen Leuten. „Alle mal herhören!“ Mark war aufgestanden und hielt sich an der Stuhllehne fest: „Neunzehnhundertneunzig, das war das Jahr mit Katrin!“ Mark holte tief Luft und rief noch etwas lauter: „Neunzehnhunderteinund-

neunzig wird das Jahr ohne Katrin!“ Katrin war froh, als Peter ihr entgegen kam: „Ich möchte dir etwas geben“, flüsterte er ihr leise ins Ohr. Komm, dahinten ist noch Platz.“ Peter holte aus seiner Hosentasche etwas hervor, hielt es fest in seiner Faust und öffnete es dann langsam. Ein kleines silbernes Herz lag in seiner geöffneten Hand. Vorsichtig nahm Katrin es, schob ihren Ärmel zurück und befestigte es an ihrem Armband. Meine alte und meine neue Liebe, dachte sie. Dann gab sie Peter einen dicken Kuß: „Ich hab auch etwas für dich - aber leider zu Hause.“

„Zwölf Uhr, Mitternacht!“ rief Angie laut und stellte die Musik ab. Alle stürmten hinunter auf die Straße, nur Peter und Katrin blieben oben am geöffneten Fenster stehen. Er hatte seinen Arm um ihre Schulter gelegt, und beide blickten

den Raketen nach, die an ihnen vorbeizischten. Die Glocken hörten auf zu läuten: Das Neue Jahr. Es wird ein gutes Jahr, ich weiß das!“ sagte Peter fest und sicher. „Hast du dir etwas gewünscht, Katrin?“

„Ja“, antwortet sie leise: „Es fällt mir verdammt schwer, aber ich geh wieder zur Schule und wünsche mir einen guten Abschluß. Ich wünsche mir, daß ich soviel Geld nebenbei verdienen kann, daß ich mit dir nach Kalifornien reisen kann - und ich wünsche mir, daß ich dich jeden Tag etwas mehr liebe - bis ich vor Liebe ...“

„Wahnsinn ... Achtung ... krass ... endlos geil ... Schock ...“ Wortfetzen drangen nach oben und unmittelbar neben ihnen zerplatze ein Kracher. Funken sprühten.

... bis ich vor Liebe platze!“ beendete Katrin ihren Satz.

ENDE

Larry BRAVO-COMIC

ES WAR IM MORGENGRAUEN, SO UM 16⁰⁰ UHR HERUM ALS DAS TELEFON IM GEFRIERFACH LAMBADA TANZTE.

RING RING

BIG K HING AN DER MUSCHEL UND SIGNALISIERTE MIR ANDEUTUNGSWEISE, ER WÜRDE MIT MEINER NASE LACHS EJTGRÄTEN, WENN ICH NICHT IN ZWEI SEKUNDEN BEI IHM DEN TÜRKNAUF KNETE. SCHWÄTZER!

ICH WAR EBEN DABEI, EINE HANDVOLL BARTSTOPPEL IHN'S JENSEITIG ZU BEFÖRDERN, ALS HARDY AN DER TÜR KRATZTE. IRGENDJAS SAGTE MIR, BIG K HATTE IHN UNTER DRUCK GESETZT ...

DU...ER...DU SOLLST...ÄH... ALSOER WILL ...

ICH GING ALSO DEN WEG, DEN EIN MANN GEHEN MUSS. DER GEDANKE, EIN PAAR MINUTEN OHNE MICH ZU SEIN, MACHTE MEINE KLEINE TOTAL HYSTERISCH.

UNO NIMM DEN MÜLL MIT RUTTER!

IHR PECH, CHEF! ICH ARBEITE NÄMLICH NICHT FÜR JEDEN!

BIG K ZEIGTE VERSTÄNDNIS, TEILTE MIR ABER MIT, ER MÜSSE NUN LEIDER MEINE FINGER IN DER TÜR ZERQUETSCHEN! PLÖTZLICH FIEL MIR EIN, DASS ICH AN GERADEM WOCHENTAGG JA DOCH FÜR JEDEN ARBEITEN ...

UND ALS HÄTTE ICH ES NICHT GEAHNT: ES WAR MAL WIEDER EINER DIESER SCHMUTZIGEN ROUTINE-JOBS ...

ZEICHNUNG: ULLY ARNOT

TEXT: GUNTER BAARS

Im nächsten BRAVO beginnt ein neuer, spannender Roman von Jennifer Blank:

Tinas Weg ins Rampenlicht

Tina lebt nur für die Musik. Wenn der rockige Sound ihrer Gitarre aus dem Keller tönt, wird ihre Mutter schier wahnsinnig. Ihr Freund Jürgen hat ebenfalls wenig Verständnis dafür. Da hat Tina eine blendende Idee ...

© 1990 by BRAVO und Autor. Foto: Claus Kranz

Probleme mit Ausbildung oder Beruf? Dann ■■■

Wer sich für einen Beruf entscheiden muß, benötigt unbedingt gründliche Informationen. Viele haben nur verschwommene und oft sogar falsche Vorstellungen von ihrer beruflichen Zukunft. Das kann zum Bumerang werden, wenn man feststellen muß, daß man sich von seinem Job etwas ganz anderes erhofft hat. Deshalb gibt's nur eines: Vorher abchecken, was nachher läuft! Das gilt natürlich nicht nur für Berufsanfänger, sondern auch für Leute, die sich fortbilden oder umschulen wollen. Denn ob ein „Traumjob“ wirklich so super ist wie erhofft, das läßt sich rechtzeitig klären!

„Toll, diese Info-Mappen lassen keine Fragen offen!“

„Ich hab' ein super Hör-Programm drauf, das mir weiterhilft!“

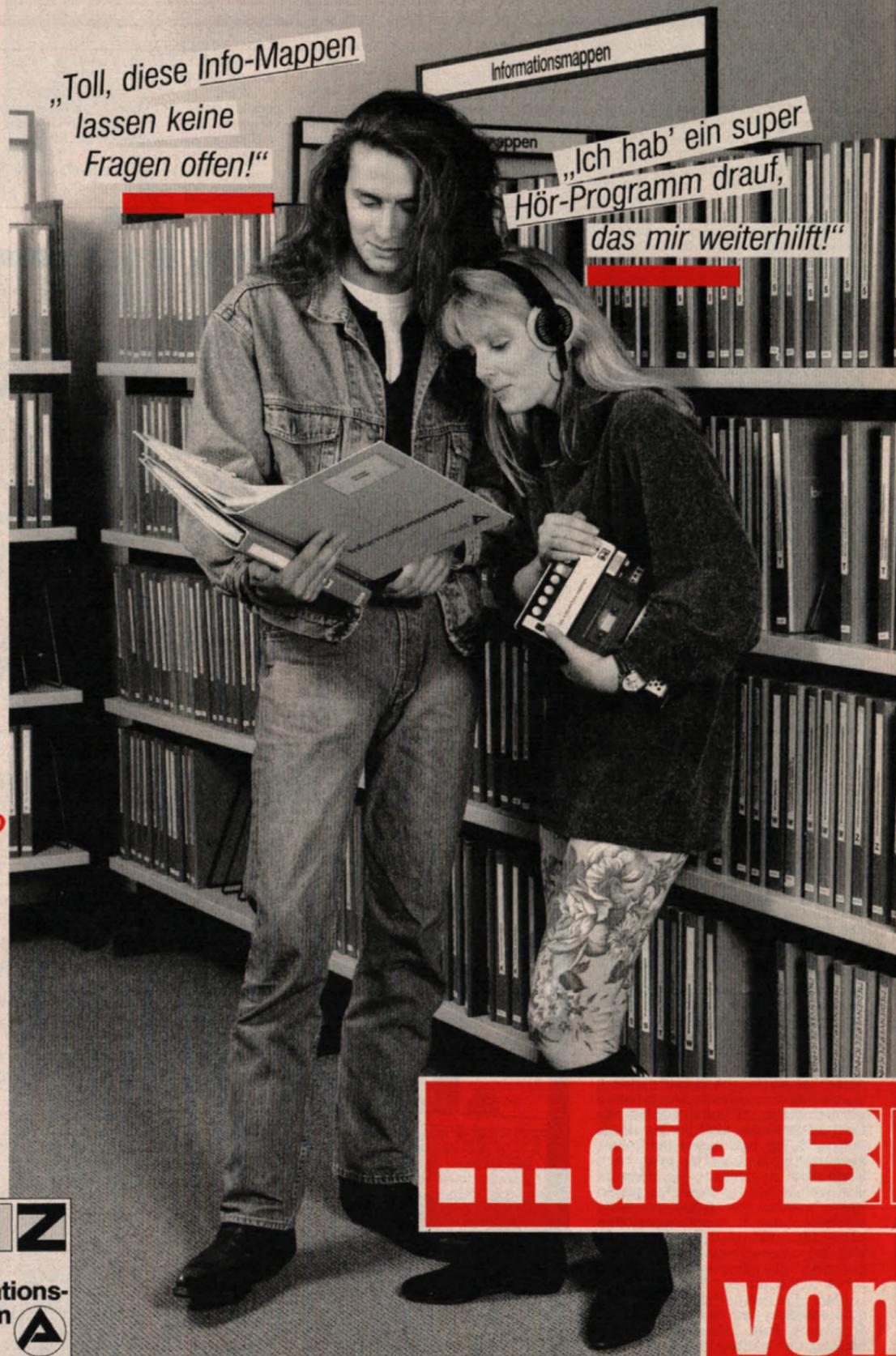
BIZ für wen?

Für alle, die in einer beruflichen Entscheidungssituation stehen und hierzu Informationen benötigen:

- Schüler/innen und Schulabgänger/innen aller Schulformen
- Studierende und Hochschulabsolventen/innen
- Arbeitnehmer/innen, die vor einer beruflichen Neuorientierung stehen oder sich fortbilden wollen

Für alle, die Jugendliche oder Erwachsene bei einer beruflichen Entscheidung unterstützen:

- Eltern und Freunde
- Lehrer und Ausbilder
- Betreuer und Berater



„Schneller und besser als durch den Computer kann ich keine Berufe kennenlernen, die zu meinen Interessen passen!“

„Der Film war klasse. Jetzt weiß ich ganz genau, was mich an meinem künftigen Arbeitsplatz erwartet!“

Das BIZ – Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes – bietet Jugendlichen viele attraktive Möglichkeiten, sich über ihre beruflichen Wünsche und Vorstellungen zu informieren. Sehr ausführlich, denn das BIZ kennt keinerlei Zeitdruck: Man kann kommen, so oft man will und bleiben, solange man will! Und das alles ohne Voranmeldung – und natürlich kostenlos. Wo das nächste BIZ ist, erfährt man beim Arbeitsamt. Ein Anruf genügt, und dann nichts wie hin! Denn gut informiert ist halb gewonnen!

Info-Mappen

Im BIZ findet man zu jedem Beruf aktuelle Informations-Mappen mit Beschreibungen von Aufgaben und Tätigkeiten, Anforderungen, Ausbildung und Studium, Verdienst, Beschäftigungsaussichten und Weiterbildung bzw. Spezialisierung. Dazu zahlreiche Bücher und Zeitschriften zu berufs-, studien- und wirtschaftskundlichen Themen. Und viele interessante Kurzinfos zum Mitnehmen.

Hör-Programme

Hör-Programme beschäftigen sich besonders mit studienkundlichen Fragen, sind also vor allem für Studenten/innen oder Abiturienten/innen gedacht; damit sie gezielter studieren können und ihnen schon vor Abschluß des Studiums klar ist, in welchem Beruf welches Spezialwissen gefragt ist. So gelingt ein reibungsloser Berufsstart.

Computer

Der BIZ-Computer bietet Programme mit verschiedenen Berufswahlthemen, damit Jugendliche von Anfang an den totalen Überblick haben.

Filme und Dias

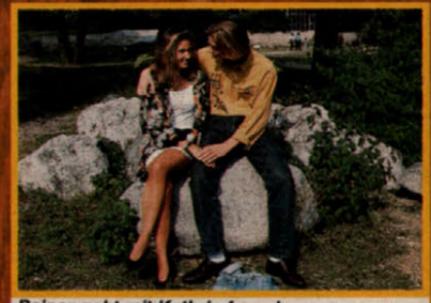
Zu Einzelberufen, Berufsfeldern und Berufswahlthemen gibt es eindrucksvolle Filme und Dia-Serien.

...die BIZ schnelle Job-Info vom Arbeitsamt nutzen

SCHEIDUNGS SCHOCK!



Dringend wird eine Wohnung gesucht



Rainer geht mit Kathrin fremd

In letzter Minute gerettet



Andrea, du...

Ja, ich...

1 Rainer schwankt zwischen schlechtem Gewissen und Freude, als er Andrea sieht

WAS BISHER GESCHAH: Für Marion hat das Leben keinen Sinn mehr. Seit feststeht, daß sich ihre Mutter Biggi scheiden läßt, ihr Pferd Scarlett nicht mehr finanziert werden kann und sich ihr Freund Sven von ihr getrennt hat, ist sie total verzweifelt. Selbst ihr Bruder Rainer ist ihr im Moment keine Hilfe. Er leidet selbst sehr stark unter der häuslichen Atmosphäre, daß er sogar einmal fremdging, obwohl er seine Freundin Andrea wirklich liebt. Die wundert sich, warum er sich seit Tagen nicht mehr bei ihr meldet. Sie besucht ihn schließlich überraschend...



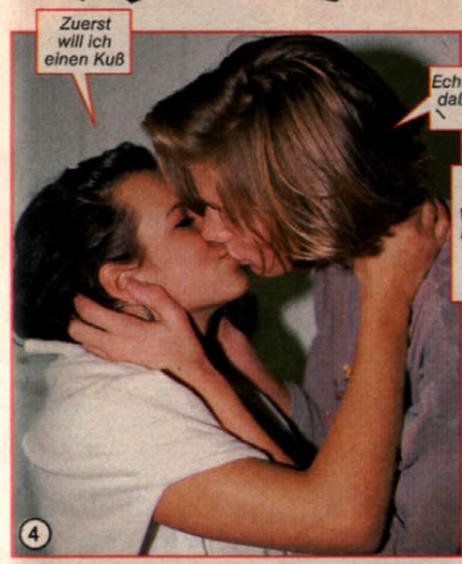
Ich wollte mal sehen, ob es dich noch gibt



3 Wo hast du dich denn überall rumgetrieben?

Andrea hat nichts gemerkt. Rainer fällt ein Stein vom Herzen, denn er hängt doch sehr an ihr

Du weißt doch, was bei uns zu Hause los ist. Aber ich wollte sowieso mit dir reden, wegen Wasti



Zuerst will ich einen Kuß

Echt schön, daß du da bist

Ich wollte dich fragen, ob du Wasti nehmen kannst, bis wir eine Wohnung gefunden haben, wo wir ihn mitnehmen können

4

5



Du weißt doch, wie sehr ich Wasti mag. Das geht bestimmt auch mit meinen Eltern klar

Den Teppichboden kann ich selbst verlegen



Hundehaltung erlaubt?

Wir schauen uns morgen noch mal eine Wohnung an...

6



Was wollen wir mehr?

7

Mutter Biggi hat unheimliches Glück. Sie hat eine schöne Wohnung zu einem erschwinglichen Preis gefunden - und Wasti ist auch erwünscht

Also Kinder, dann ziehen wir nächsten Monat hier ein

Doch Marion wird mit der Situation nicht mehr fertig. Sie hat alles verloren, was ihr lieb war. Ihr Pferd Scarlett und ihren Freund Sven



Ob Scarlett mich wohl vermißt? Und Sven?

8



Sven hat vielleicht schon 'ne andere

9

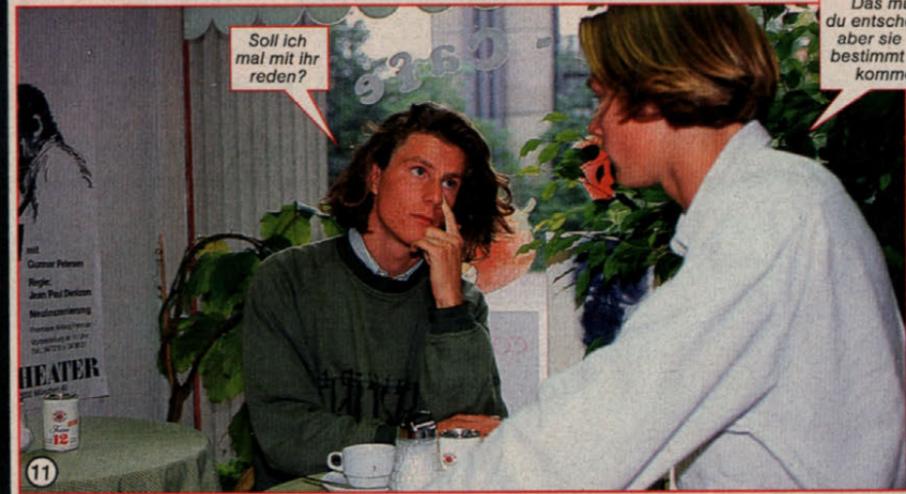


Ich wußte gar nicht, daß sie so an mir hängt...

Tja, das sollte man eigentlich merken

10

Rainer kennt seine Schwester sehr gut. Er fühlt, was in ihr vorgeht. So knüpft er sich eines Tages ihren Freund Sven vor. In einem Café kommt's zur ernsthaften Aussprache



Soll ich mal mit ihr reden?

Das mußt du entscheiden, aber sie wird bestimmt nicht kommen

Du weißt doch, daß sie alles in sich hineinfrißt und gerade jetzt jemand braucht

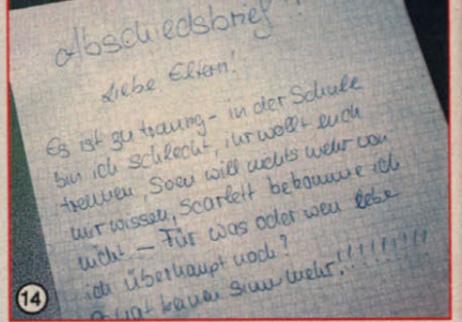
11 Marion ist so verzweifelt, so ohne Hoffnung und Liebe, daß sie keinen Sinn mehr in ihrem Leben sieht. Ein paar Zeilen schreibt sie noch an ihre Eltern ...



12 Marions Abschiedsbrief



Warum mußte alles so kommen?



14



Ich hab mich ganz dämlich benommen

15 Instinktiv kommt Sven zur rechten Zeit



Warum bist du gekommen?

Weil du mich vielleicht brauchst...

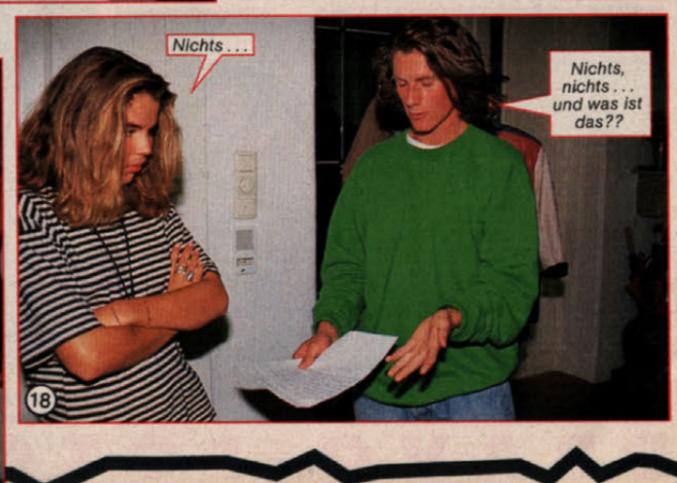
16



Entsetzt sieht Sven, daß Marion einen Abschiedsbrief geschrieben hat

Was soll das??

17



Nichts...

Nichts, nichts... und was ist das??

18



19 Marion ist fix und fertig



Ach, Sven, es hat doch alles keinen Sinn...

Warum hast du mich allein gelassen?

Psst, ich werde dich nie mehr verlassen und immer für dich da sein

20 Sven nimmt Marion ganz fest in die Arme. Er verspricht ihr, sie nie mehr im Stich zu lassen

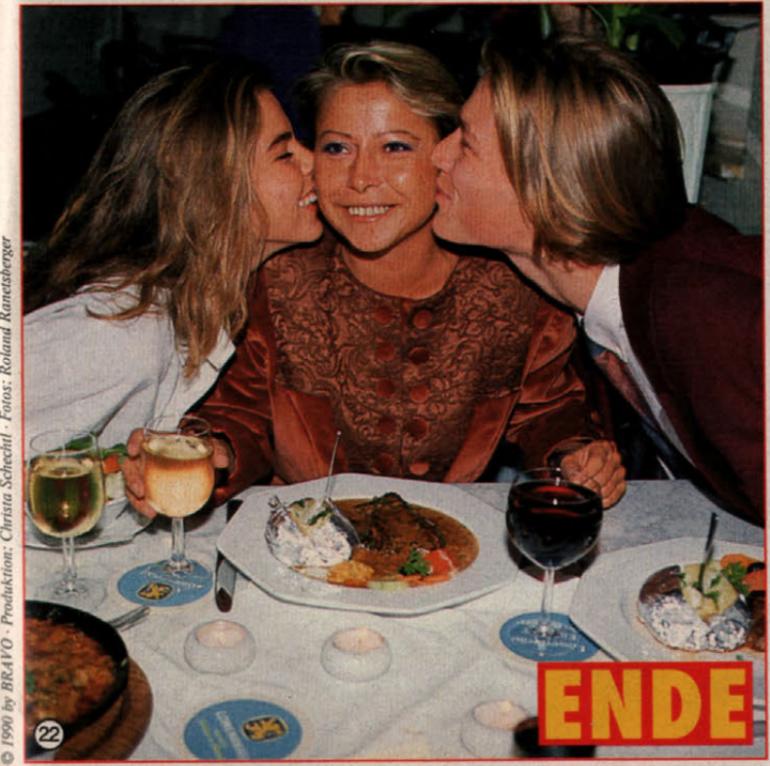


Das schöne Essen haben wir uns verdient

Auf unsere neue Zukunft

Auf dich, Mama

21 Viele Wochen sind seitdem vergangen. Mutter Biggi hat es geschafft, daß die Kinder wieder glücklich wurden. Und das ist für sie im Moment am wichtigsten. Für Marions Pferd Scarlett hat die Oma die Unterhaltskosten übernommen



ENDE

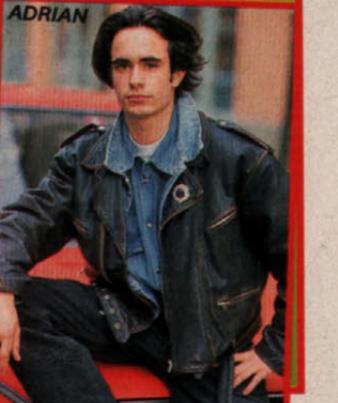
© 1990 by BRAVO - Produktion: Christa Schechtel - Fotos: Roland Ranetsberger

Im nächsten BRAVO startet eine neue, spannende Foto-Love-Story

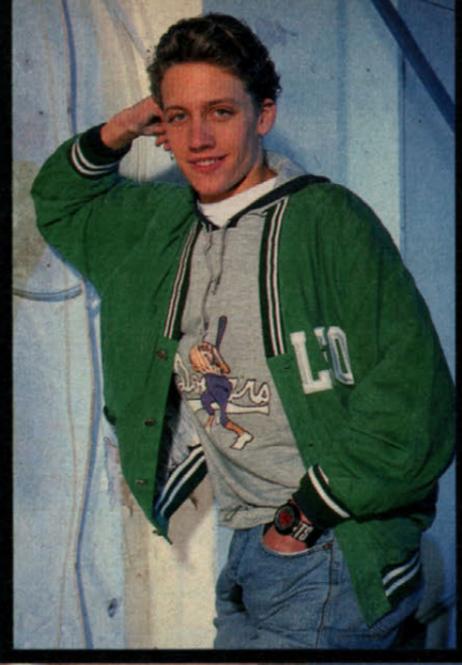
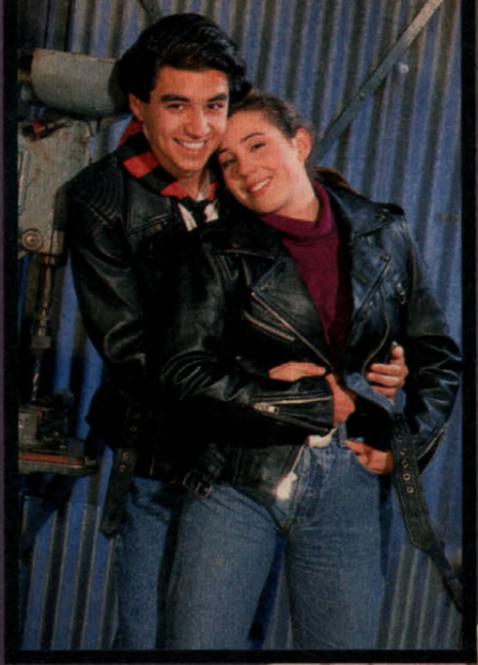
GEGEN DIE UMWELT-MAFIA



Ihre Clique besteht aus 10 Leuten. Sie haben sich ein Ziel gesetzt: Umwelt-Sünder anzuprangern. Sie wollen kämpfen, demonstrieren, informieren. Auch Isabell sieht das so. Sie ist seit Monaten mit Adrian befreundet, den jedoch das Engagement der Gruppe zunehmend nervt. Bis eines Tages etwas Unglaubliches passiert...



HEIßSES LEDER



Ganz links: Stark in Schwarz! Erich trägt eine Motorradjacke (DM 449, H. Gericke) und ein Kapuzenshirt (DM 69, Boy). Für Conny eine freche Bikerjacke (DM 429, H. Gericke). Links: Im Baseball-Look ist Ulli grüne Wildlederjacke (DM 329, Leo Fashion) mit Strickbündchen. Passend dazu das lustige Kapuzen-Shirt mit Baseball-Motiv (K+L Ruppert)



Rechts: Hier ist Erich im dunkelbraunen Blouson (DM 239, K+L Ruppert) mit schwarzen Blenden. Dazu Jeans im Used-Look. Ulli trägt einen Blouson mit Steppfutter (DM 249, K+L) aus Wildleder. Jeanshemd von Mustang. Conny hat gut lachen im frechen Wildlederblouson (DM 329, Leo) mit schwarzen Strickbündchen



Ein echter Klassiker ist die schwarze Lederjacke! Der Blouson aus Nappa (ges. bei Pop 84) hat Schulterklappen und Eingriffstaschen. Jeansjacke von Emanuel. Seine Jacke (DM 490) aus weichem Leder ist schlicht und kann ein schrilles Hemd (DM 69, beides Rag Republic) gut vertragen

Fotos: D. Kraus; Produktion: P. Silbernagel; Haare und Make up: H. Oppermann; Bezugsquellen: Rag Republic, Marktstr. 1, 8000 München 40; Boy, Feilitzschstr. 7, 8000 München 40; Leo Fashion, Postfach 615209, 2000 Hamburg 61; Pop 84, Taunusstr. 45, 8000 München 40



Oben: Im Rap-Look präsentieren sich hier unsere Boys. Sie tragen Bikerjacken in Used-Optik. Große Silberknöpfe zieren die Jacke links (DM 290, Rag Republic). Hemd von Boy (DM 39), Motorradjacke (DM 39), richtig cool ist die rechts. Schulterklappen und Taillengurt fehlen nicht! Das Shirt (Boy) wird lässig über der Jeans getragen



**Stark... stärker...
Lederjacken! Die alten
Dauerbrenner lassen sich
immer wieder super
kombinieren. BRAVO
zeigt Euch echt heiße
Teile. Natürlich dürfen
Jeans nicht fehlen!**

Sprich Dich aus ...

Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Beratungsteam der BRAVO-Redaktion nehmen Stellung zu Deinen Problemen. Schreib ans Dr.-Sommer-Team, Redaktion BRAVO, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83



In ganz dringenden Fällen kannst du Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Team Montag bis Freitag zwischen 15 und 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag auch zwischen 18 und 19 Uhr in München erreichen.

Angst vor Brustkrebs

Ich bin 14 Jahre alt und möchte Euch über ein Problem schreiben, das ich schon lange habe. Mir tut oft meine Brust weh. Früher dachte ich immer, es kommt daher, daß sie wächst. Jetzt habe ich aber immer größere Angst vor Brustkrebs.

Ich habe einmal gelesen, Brustkrebs erkennt man daran, daß man Knoten an der Brust fühlt. Ich taste sie oft ab. Manchmal fühle ich auch sowas wie einen Knoten. Schreibt mir doch bitte, woran man Brustkrebs erkennt. Meine Mutter wurde vor sechs Jahren an der Brust operiert. Ich weiß nicht, was sie hatte. Bitte schreibt mir schnell.

Nela, 14, Kiel

Dr.-Sommer-Team:

Die meisten selbstentdeckten Knoten sind harmlos

Verdickungen in der Brust, liebe Nela, dazu noch Spannungsgefühle, Druckempfindlichkeit oder gar stechende,

brennende, ziehende Schmerzen können auch ganz harmlose Ursachen haben. Z.B. kann besonders vor der Menstruation ein hormonales Ungleichgewicht zu einer verstärkten Durchblutung der Brust führen. Milchgänge vergrößern sich, im Gewebe kommt es zu Wasseransammlungen, die dann die typischen Beschwerden auslösen, die Du auch an Dir festgestellt hast. Nach der Regelblutung bilden sich diese Veränderungen oft nur sehr langsam zurück. In dieser Zeit können faserige Bindegewebsknoten oder mit Flüssigkeit gefüllte Bindegewebskapseln entstehen. Diese Knoten und damit die meisten selbstentdeckten schmerzhaften Knoten sind völlig harmlos und bleiben es auch. Trotzdem müssen auch sie beobachtet und behandelt werden. Laß Dich dazu von einem Frauenarzt untersuchen. Mit Hilfe der Mammographie, Thermographie oder auch mit Ultraschall lassen sich Gewebsveränderungen problemlos abklären.

Ich möchte mit dem Rauchen aufhören!

Ich rauche fast 4 Monate und kann nicht aufhören. Ich weiß, wie schlecht das für mich ist, aber ich komme davon nicht los. Mein Vater ist vor zwei Jahren wegen Lungenkrebs operiert worden, raucht natürlich nicht mehr. Mein Freund hat auch vor ein paar Monaten aufgehört. Meine Freunde, die mir sehr nahe stehen, sagen auch alle, ich soll besser aufhören, weil die Gefahren einfach zu hoch sind. Jetzt huste ich auch öfters, obwohl ich keine Erkältung habe. Bitte helfen Sie mir. Ich möchte meine Sucht loswerden! Ich möchte für die drei wichtigsten Personen in meinem Leben aufhören. Für mich, meinen Vater und meinen Freund, den ich über alles liebe.

Kathrin, 16, Oberkassel

Dr.-Sommer-Team:

Jede Zigarette, die Du nicht rauchst, bringt's!

Liebe Kathrin, gratuliere zu Deinem Entschluß! Toll, daß Du Dich wichtig genug nimmst, Dich nicht weiter zu gefährden! Das ist schon der erste Schritt! Und Du wirst so einige Gründe brauchen, die Du Dir immer wieder bewußt machst. Weil einfach die Gründe fürs Rauchen sich zumindest eine Zeitlang massiv aufdrängen werden. Und es ist oft schwer, dann nicht zu widerstehen und den bequemsten Weg zu gehen. Schreibe Dir alle Gründe auf, bewerte sie mit Punkten von 1 - 5. Du kannst immer neue dazu schreiben. Dann schreibe auch die Gründe auf, die für Dich fürs Rauchen sprechen. Ebenfalls mit Punkten bewertet. Wenn die „Ex-Raucher-Punkte“ überwiegen, hast Du schon ein Stück gegen die Sucht gewonnen.

Versuche das Nicht-mehr-Rauchen nicht als Einschränkung zu sehen, sondern als einen Gewinn: Für gute Luft um Dich rum, in Dir drin, bewußteres Leben, liebevolles Umgehen mit Dir selbst etc. Dein Freund und Dein Vater werden Dir sicher beistehen.

Ansonten: Sei aktiv, plane Deinen Tag. Mach Dinge, bei denen man schlecht rauchen kann (schwimmen, Sport allgemein, kuscheln, schmusen, stricken, ba-

den etc...), bewege Dich so viel wie möglich. Lege Dir das Geld, das Du nicht für die Suchtstengel hinstellst beiseite und kauf Dir später irgendetwas ganz Tolles dafür. Belohne Dich. Und laß Dich auch von anderen belohnen.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Postfach 91 01 52, 5000 Köln 91, gibt verschiedene Broschüren heraus, die Du zur Unterstützung Deines Vorhabens kostenlos anfordern kannst. Zum Beispiel:

- „Nichtraucher in 10 Wochen“ (Trainingsprogramm, wie man schrittweise das Nichtrauchen lernen kann) und
- „Ja, ich werde Nichtraucher“ (Starthilfen und Tipps für ein nikotinfreies Leben). Ich wünsche Dir ganz aufrichtig, daß Du Dich nicht weiter „vernebeln“ wirst!

Was ist Sado-Maso?

Wir sind zwei Depeche Mode-Fans und finden Martin Gore gut. Da ja überall steht, daß er Sado-Maso gut findet, wüßten wir gerne, was eigentlich genau damit gemeint ist. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr uns bald antworten würdet. Vielen Dank!

Andrea und Marian, 15, Gladbeck

Dr.-Sommer-Team:

Sado-Maso bedeutet Lust durch Schlagen und Geschlagenwerden

Sado-Maso bezieht sich auf Sexpraktiken: Das Schlagen und Geschlagenwerden als Lustgewinn. Seit den Kinohits „9 1/2 Wochen“, „Fessle mich“ ist Sado-Masochismus „in“ und längst keine Angelegenheit einer kleinen, sexuell andersgearteten Subgruppe mehr.

Aber Vorsicht: Wer kann beweisen, daß dieser Trend auch praktisch vollzogen wird und nicht nur in den Köpfen der Leute stattfindet? Jetzt könnten wir alle

schnell den Fehler machen und unser Sexualleben für rückständig und langweilig halten, wenn wir mit Sado-Maso nichts anfangen können.

Vielleicht ist das alles nur ein Verkaufs-Trick. Schließlich werden Musiker wie Depeche Mode oder auch Madonna nicht gerade uninteressanter, wenn sie „Sado-Maso“ in ihr Image einbauen, oder?

Laßt Euch von dieser neuen Zeitgeistströmung nicht blenden! Wer in Sado-Maso-Outfit wie z.B. Madonna auf der Bühne steht, will vielleicht in seinen eigenen vier Wänden nichts davon wissen.

Meine Freundin ißt nichts mehr

Ich habe ein großes Problem: Meine Freundin ißt nichts mehr. Sie ist nicht gerade die Dünnste und wird deshalb ab und zu von ein paar Jungs deswegen geärgert. Sie nimmt sich das sehr zu Herzen, obwohl wir ihr immer sagen, daß die Jungs sich nur wichtig tun wollen. Sie hat schon richtige Komplexe. Jetzt will sie unbedingt abnehmen. Das finde ich ja okay, aber nicht so, wie sie es macht. Sie ißt absolut nichts mehr. Und beschwert sich, daß sie Magenschmerzen hat! Ich habe schon oft versucht, ihr zu erklären, daß das falsch ist, was sie macht, aber sie sagt dann immer, daß ich nur Scheiße labere und das nur sage, damit sie etwas ißt. Das stimmt aber nicht! Ich mache mir echt Sorgen um sie. Sie macht sich doch damit selbst kaputt. Was kann ich bloß tun, um ihr zu helfen?

Nicole, 15, Eppenbrunn

Dr.-Sommer-Team:

Unterstütze sie beim Abnehmen!

Liebe Nicole, ich finde es schön, daß Du Dir Gedanken um Deine Freundin

Er erpreßt mich, mit ihm zu schlafen

Ich habe seit ungefähr zwei Wochen einen total lieben und verständnisvollen Freund, den ich unter keinen Umständen verlieren möchte. Vor 4 oder 5 Tagen fragte er, ob ich mit ihm schlafen will? Ich antwortete prompt: „Spinnst du?“ Er war sauer. Zwei Tage hörte ich nichts mehr von ihm. Dann rief er an und tat so, als ob nichts war. Ich fragte ihn, warum er so sauer ist. Er sagte: „Ich liebe dich so und möchte mit dir schlafen.“ Ich sagte ihm: „Ich bin doch viel zu jung!“ Dann sagte er, ich solle es mir überlegen bis Silvester. Was soll ich machen? Ich möchte aber nicht mit ihm schlafen. Ich meine, er ist 13, genauso wie ich! Ich möchte ihn nicht verlieren, aber ich schätze, es bleibt mir nichts anderes übrig, denn ich werde auf keinen Fall mit ihm schlafen. Gibt es denn keine andere Möglichkeit? Mit meinen Eltern sprechen geht nicht, die würden mich ins Heim stecken. Was kann ich tun?

Veronica, 13, Hildesheim

Dr.-Sommer-Team:

Geh davon aus, daß er Dich nicht verlieren möchte

Liebe Veronica, ich finde es toll, daß Du geschrieben hast. Du beschreibst Deinen Freund als „total lieb und ver-

stehend“. Wie paßt das zu seinem Verhalten? Ich kann mir vorstellen, daß die Phantasie mit ihm durchgegangen ist und er Dich deshalb gefragt hat. Okay, darf er ja auch. Und Du darfst sagen, wie's Dir damit geht. Und das hast Du ja auch ganz klar und deutlich ausgedrückt. Super! Ich kann Dich da nur unterstützen. Ihr könnt noch so viel romantische, schwärmerische, spannende, irre schöne Stunden zusammen verbringen – noch so viel Spaß miteinander haben, ohne daß Sex dabei im Spiel sein muß. Genießt das gemeinsam. Zeige Deinem Freund, daß Du ihn lieb hast – aber setze weiter da Grenzen, wo Du nicht mitmachen willst. Es gibt sehr viele Mädchen, die meinen, daß die Freundschaft „sicherer“ wird, wenn sie erst mal mit dem Jungen geschlafen haben. Die Freundschaft geht daraufhin nicht selten auseinander. Sei es, weil das Mädchen insgesamt zu wenig Selbstbewußtsein hatte oder sich zu sehr von dem Jungen abhängig gemacht hat. Die meisten Mädchen, die sich zu früh auf sexuelle Erlebnisse einlassen, können eine solche massive Enttäuschung nur schwer verarbeiten und leiden oft jahrelang unter der Trennung bzw. haben oft große Schwierigkeiten, wieder einem Jungen zu vertrauen.

Warum wir dieses original B-15 Airforce-Bomber-Jacket für nur DM 79,-* abgeben! * per Nachnahme + DM 9,95 Versandkosten

* bei Vorauszahlung

„Die Rückkehr einer Legende!“



- legendärer, original Airforce-Schnitt
- weicher, flauschiger Webpelz-Kragen



- Innentasche mit Verschluss
- zwei grosse Klappen-Taschen
- unverwüstliche, geprägte Druckknöpfe
- robuster Mittelreissverschluss

- warmes, wattiertes Innenfutter

Das ist der Klassiker der US-Airforce und Sie können ihn während dieser Werbe-Kampagne zu einem erstaunlich niedrigen Preis erwerben!

Original B-15 Airforce-Bomber-Jacket – das legendäre Jacket der amerikanischen Bomberbesatzungen, das die Piloten und Bordschützen des B-17 Mustang-Bombers und des B-29 Super-Bombers schon während des ersten Weltkrieges trugen. Jetzt sind sie bei RBM wieder aus den USA eingetroffen:

Original B-15 Airforce-Bomber-Jackets aus AeroDyne™, einem neu entwickelten Material, das hervorragende Trageigenschaften besitzt. Warm, windundurchlässig, aber trotzdem atmungsaktiv, wasserabstossend,

mit Mittelreissverschluss, warmer Webpelz-Kragen, tiefe Taschen (gross genug, um auch das Fernglas unterzubringen oder eine Videokassette mit Ihrem Lieblingsfilm) und natürlich ist die Farbe das klassische Tiefbraun, das die Jet-Piloten der Airforce heute noch tragen. Sollte Sie dieses Jacket nicht überzeugen, bekommen Sie garantiert Ihr Geld zurück. Da nur eine begrenzte Anzahl dieser original B-15 Airforce-Bomber-Jackets zur Verfügung steht, gibt es eine Begrenzung von 2 (zwei) Jackets pro Besteller. Wenn Sie aber den Bestell-Coupon bis spätestens 31.1.91 einschicken, können Sie bis zu 5 (fünf) dieser Jackets bestellen. Benützen Sie für Ihre Bestellung bitte den Coupon und beeilen Sie sich, denn so ein Angebot ist schnell vergriffen.

Nutzen Sie dieses Vorzugsangebot bis zum 28.2.91!

Schriftliche Bestellung: GFX, Abt. MWZ AG, Zweierstr. 139, CH-8003 Zürich/Schweiz Tel. Bestellung in der BRD: 094 21/13 76 o. 13 68

Best-Nr.	Anzahl	Größe	Preis	Gesamtpreis
112		SMALL	DM 79,-*	
113		MEDIUM	DM 79,-*	
114		LARGE	DM 79,-*	
115		X-LARGE	DM 79,-*	
116		XX-LARGE	DM 79,-*	
Bei Nachnahme DM 9,95 Versandkosten				+ DM 9,95
				Gesamtpreis

Hinweis für Damen-Größen: Diese Jackets gibt es nur in Herren-Größen. Extraschlanke Damen bestellen bitte die Größe „S“. Normalschlanke Damen die Größe „M“.

Keine Zollspesen, da Lieferung von Vertriebsstelle aus BRD

ich bezahle

- im voraus mit beiliegendem Scheck/Bargeld
- per Nachnahme + DM 9,95 für Versandkosten, total DM 88,95

Herr Frau Frl.

Name _____

Vorname _____

Straße/HsNr. _____

PLZ/Ort _____

Gewähren Sie uns eine Lieferfrist von 6-8 Wochen.

BRAVO

Programm vom 29.12.1990-4.1.1991

- SPIELFILME • SERIEN
 - SPORT • MUSIK/SHOWS
- Farbig gekennzeichnet sind die Sendungen, die Euch bestimmt interessieren

DFP-TV-Programm

Samstag, 29.12.

OFF | 13.00 Der Kotoh von Rhodos Historischer Spielfilm (1961) **15.05 Die Abenteuer von Tom Sawyer und Huckleberry Finn** Teil 9 **15.30 Asterix bei den Briten** Franz. Zeichentrickfilm (1986) **17.00 Neue Länder Land und Leute** **17.45 Sportaktuell** **18.25 Je l'aime - wer mit wem?** **19.00 Sportaktuell** **19.30 aktuell** **20.00 Film der Wahl: Im letzten Augenblick** ca. **21.45 Samstalk** Unterhaltung mit Prominenten ca. **23.15 Die Schlemmerorgie** US-Komödie (1978) Mit George Segal

Regionalprogramme **17.27 Himmel und Hölle** Quiz-Spiel **18.00 ARD-Gemeinschaftsprogramm** **19.00 Regionalmagazine**

Sonntag, 30.12.

OFF | 13.30 Ein 99 präsentiert: **Countdown - das aktuelle Musikmagazin** **15.30 Die Mühenkolbe** Puppenspiel **16.00 Ein 99** **17.00 Fünf Wochen im Ballon** US-Abenteuerfilm (1962) **18.00 Sportaktuell** **18.10 Oh la la - Rendezvous für Junggebliebene** **19.30 aktuell** **20.00 Marie Grubbe** Teil 2 **21.45 Zwischen Korkenkaut und Katerfrühstück** Zum Jahreswechsel **21.55 Stars im Konzert** Cliff Richard **23.10 Es war einmal in Amerika** US-Spielfilm (1983) Mit Robert de Niro

Montag, 31.12.

OFF | 13.00 Zürcher Verlobung Dt. Komödie (1957) **14.50 Spielhaus** **15.25 Der Experte** Dt. Komödie (1987) Mit Dieter Hallervorden **16.55 Leonard Bernstein dirigiert Ludwig van Beethoven** **18.25 "Dinner for One"** **19.00 Ansichtskarte** **19.30 aktuell** **20.00 Der gute Kanal** Kabarett **21.00 Ein 99** **21.30 Knall-Bomben** **22.00 Scharte** **22.30 Silvester-Party** **0.30 Siebenmal lockt das Weib** US-Spielfilm (1967) Mit Shirley MacLaine **2.05 Musik zum Tanzen**

Dienstag, 1.1.

OFF | 13.00 Die reizendsten Eltern der Welt US-Spielfilm (1947) **14.40 Stimmungen auf Eis** Mit Brian Boltano & Katharina Witt **15.20 Die Mühenkolbe** Puppenspiel **16.00 Honigjäger** Expeditionsfilm **16.20 Sie nannten ihn Plutonium** Ital. Komödie (1973) Mit Bud Spencer **19.00 Sportaktuell** **19.30 Ein 99** **21.30 Trabi** **19.30 aktuell** **20.00 Marie Grubbe** Letzter Teil **22.15 Carmen Jones** US-Musikfilm (1955) Mit Harry Belafonte

Mittwoch, 2.1.

OFF | 13.00 Marie Grubbe (Wdh.) **14.30 Mit Taktstock und Humor** Heitere Klassik **15.35 Die Schattenhand** Zweiteiler Krimi (1984) **16.30 Schuss-Spielplatz** **17.00 Heimat, wir großen dich** **17.35 Die Anhörung** Report **18.05 TV-Fahrtsschule** Folge 4 **18.00 Abendjournal** **19.30 aktuell** **20.00 Spreewaldfamilie** Teil 5 **21.00 Ozon Umweltmagazin** **21.30 Humist Bumst** Folge 2 **22.35 Spiegel TV** **23.05 Bezirksverwaltung Prag** Serie **Regionalprogramme** **17.27 Der Schatz im All** 7teilige SF-Serie **18.28 Regionalmagazine** **19.25 Degraasi Junior High** Teil 4

Donnerstag, 3.1.

OFF | 13.00 Marie Grubbe (Wdh.) **15.35 Dingos Austral.** Tierfilm über Wildhunde **16.30 Beif auf den Spuren von Tom Sawyer** **17.00 Ein 99** präsentiert: **Countdown - das aktuelle Musikmagazin** **17.55 Zirkus** auf dem Ein Schiltschuhartier **19.00 Abendjournal** **19.30 aktuell** **20.00 Donnerstag-Gespräch** **21.05 Jacques Cousteau Traumland Australien** **21.20 Sportaktuell** **22.35 Keim-Team Off-Kultur-Journal** **23.20 Hoffnung auf einen tiefen Grund** CSFR-TV-Film (1989)

Freitag, 4.1.

OFF | 14.00 Spreewaldfamilie (Wdh.) **14.55 Rund ums Geld** Folge 15 **15.35 Familie Merian** Teil 19 **16.30 Jugendnachmittag mit internationalen Musikvideos** **19.00 Abendjournal** **19.30 aktuell** **20.00 Auf Achse** Serie **20.55 Im Krug zum grünen Kranz** **21.40 Camera** Filmmagazin **22.35 Spiegel TV** **23.05 Die Katze und der Kanarienvogel** Engl. Krimi (1979) **0.35 Der Einsatz** Engl. Krimi (1979) **Regionalprogramme** **17.27 Eine Handvoll Gold** Teil 5 **17.55 Alles Trick** Trickfilme **18.28 Regionalmagazine** **19.25 Bitte weiterlaufen** Folge 10

Samstag, 29.12.



Student David (Foto David Naughton) wird in einer Vollmondnacht einem grausamen Werwolf ("American Werewolf", ZDF, 23.35 Uhr)

1. ARD

13.05 Europamagazin
13.30 Hallo Spencer
14.00 Kapitän Blackbeard's Spuk-Kaschmeer US-Spielfilm (1997)
15.45 Der lange Weg "Wildwege"
17.10 Erstens
17.55 Tagesschau
18.00 Sportaktuell
18.10 Sportschau-Teleprogramm
18.15 Sportschau
MÜNCHEN: 17.25 Graf Duckula 19.00 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio **FRANKFURT:** 17.25 Graf Duckula 19.00 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio

2. ZDF

11.03 Nachbarn in Europa
12.35 Diese Woche
13.05 Nostalgie in Noten
13.50 P.I.T. Mit Whitney Houston und Snoopy Show
14.00 Kapitan Blackbeard's Spuk-Kaschmeer US-Spielfilm (1997)
15.45 Der lange Weg "Wildwege"
17.10 Erstens
17.55 Tagesschau
18.00 Sportschau-Teleprogramm
18.15 Sportschau
MÜNCHEN: 17.25 Graf Duckula 19.00 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio

SAT 1

13.15 Eine Baseball-Freundschaft US-Spielfilm (1978)
14.15 Köpchen, Köpchen
14.40 Der Kapitän von Karstien US-Spielfilm (1947)
17.10 Buffalo Bill, der weiße Indianer US-Western (1944)
18.45 Sat 1 Blick
19.05 Detektiv mit Herzchen Krimi-Serie
20.00 Das heilige Erbe Engl. Heimatfilm (1956)
22.00 Talk im Turm Talkshow
23.15 Schöne des Tages Franz. Spielfilm (1967)
Mit Michel Piccoli

RTL

13.00 C.O.P.S.
13.25 Teenage Mutant-Heroes Zeichentrickserie
13.50 Ragazzi Musikmagazin
14.40 Dakari Terrier-Serie
15.35 Lessee Familien-Serie
16.00 Katts and Dog Abenteuer-Serie
16.25 Ein Engel kehrt zurück
17.15 Inside Bunte Magazin
17.45 Wunderbare Jahre
18.10 Action - Neu im Kino
18.45 RTL aktuell
19.00 Revolverhelden in Wyoming US-Western (1963)
20.15 Ivanhoe, der schwarze Ritter US-Ritterfilm (1952)
22.00 Die As Talkshow
23.00 Dance, Dance Erotische Revue

TELE 5

12.30 Vor Ort
13.00 Das Geheimnis des Maschinentes Wdh.
14.30 Schlumpfe
15.10 Sport-Report
17.10 Klarheit Magazin
18.20 Sternethnik
19.15 Szene D. Magazin
20.30 Ruck Zuck
20.30 Straße der Angst
21.55 FAZIT
22.15 Nichts als Sex und SF-Serie
23.00 Die As Talkshow
23.05 Duell in der Sonne US-Spielfilm (1946)
1.40 The Strong Man US-Stummfilm (1926)
2.55 FAZIT
3.15 Hard'n heavy (Wdh.)
4.10 Tanzhouse (Wdh.)
5.10 Video nonstop

Sonntag, 30.12.



Die reiche Séverine (Catherine Deneuve mit George Marchal) hat einen ungewöhnlichen Nebenjob („Schöne des Tages“, Sat 1, 23.15 Uhr)

1. ARD

10.00 Die Sendung mit der Maus
10.30 Wolfgang Amadé Auftakt zum Mozart-Jahr
12.00 Presseclub
12.45 Tagesschau
12.55 Sportschau
13.05 Sportschau-Teleprogramm
13.15 Damals
13.30 Diese Woche in EINS PLUS
14.00 Tagesschau
14.45 Der ständhafte Zinnsoldat Märchen
15.45 Degraasi Junior High
16.40 A - Z Lifeshow
17.00 ARD-Reiseger: Essen & Trinken
17.30 Geschichten aus der Bibel (4)
18.00 Tagesschau
18.05 Wir über uns
18.10 Sportschau
18.15 Lindenberg
18.45 Sportschau
18.55 Sportschau-Teleprogramm
19.00 Sportschau
MÜNCHEN: 17.25 Graf Duckula 19.00 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio

2. ZDF

10.15 Krautschöne Familienspiel
11.00 Kälter als Eis Stadtschreiber Matinee
12.00 Das Sonntagskonzert
12.45 heute
12.47 blickpunkt!
13.15 Damals
13.30 Vor vierzig Jahren
13.30 Siebenstein
13.45 Das Abschmückfest
14.45 Ron und Tanja (6) Ron und Tanja werden sich wieder
14.15 Hals über Kopf Reisefieber
14.45 Die Fledermaus Operette
17.00 Danke schön und
17.10 Der große Preis
17.10 heute
17.15 Kaiserjäger
18.05 Wir über uns
18.10 Sportschau
18.15 Lindenberg
18.45 Sportschau
18.55 Sportschau-Teleprogramm
19.00 Sportschau
MÜNCHEN: 17.25 Graf Duckula 19.00 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio **19.10 Sport** **19.25 Café Meiseld** 19.50 Bayernstudio

SAT 1

13.15 Eine Baseball-Freundschaft US-Spielfilm (1978)
14.15 Köpchen, Köpchen
14.40 Der Kapitän von Karstien US-Spielfilm (1947)
17.10 Buffalo Bill, der weiße Indianer US-Western (1944)
18.45 Sat 1 Blick
19.05 Detektiv mit Herzchen Krimi-Serie
20.00 Das heilige Erbe Engl. Heimatfilm (1956)
22.00 Talk im Turm Talkshow
23.15 Schöne des Tages Franz. Spielfilm (1967)
Mit Michel Piccoli

RTL

13.00 C.O.P.S.
13.25 Teenage Mutant-Heroes Zeichentrickserie
13.50 Ragazzi Musikmagazin
14.40 Dakari Terrier-Serie
15.35 Lessee Familien-Serie
16.00 Katts and Dog Abenteuer-Serie
16.25 Ein Engel kehrt zurück
17.15 Inside Bunte Magazin
17.45 Wunderbare Jahre
18.10 Action - Neu im Kino
18.45 RTL aktuell
19.00 Revolverhelden in Wyoming US-Western (1963)
20.15 Ivanhoe, der schwarze Ritter US-Ritterfilm (1952)
22.00 Die As Talkshow
23.00 Dance, Dance Erotische Revue

TELE 5

12.30 Vor Ort
13.00 Das Geheimnis des Maschinentes Wdh.
14.30 Schlumpfe
15.10 Sport-Report
17.10 Klarheit Magazin
18.20 Sternethnik
19.15 Szene D. Magazin
20.30 Ruck Zuck
20.30 Straße der Angst
21.55 FAZIT
22.15 Nichts als Sex und SF-Serie
23.00 Die As Talkshow
23.05 Duell in der Sonne US-Spielfilm (1946)
1.40 The Strong Man US-Stummfilm (1926)
2.55 FAZIT
3.15 Hard'n heavy (Wdh.)
4.10 Tanzhouse (Wdh.)
5.10 Video nonstop

Montag, 31.12.



Millionärstochter Daisy (Foto Grace Kelly mit Frank Sinatra) steht vor ihrer zweiten Ehe („Die obere Zahntausend“, RTLplus, 20.15 Uhr)

1. ARD

12.00 Janina (2)
13.55 Das Turmgelächter Fernsehserie
15.30 Anastasia
2. Die Herausforderung
Anastasia geht in die USA und wird zur Sensation
17.00 Luxus
Schauspieler der Geschichte: Danzig
17.50 Tagesschau
17.55 Ein Hauch von Luxus Unterhaltungsmagazin
18.25 Das Wort zum Jahresbeginn
18.30 Hanns im Glück Ein Sachse aus Chicago
18.45 Die Insel, die im Regen steht Tasmanien
19.58 Heute im Ersten
20.00 Tagesschau
20.15 Tagesschau
MÜNCHEN: 17.25 Bayernstudio **17.35 Unserer Himmel** **17.52 Reiner Zimnick** **18.00 Bayernstudio**
18.05 Bayernstudio **18.45 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind**

2. ZDF

11.00 heute
11.02 Deine, meine, unsere US-Spielfilm (1968)
Familien-Komödie mit viel Gefühl
12.50 heute
12.55 Deutsche Flußlandschaften: Die Oder
13.25 Der König von Narnia Ein König aus der Sternenwelt
13.50 Der Teufel und seine zwei Töchter 1990
15.15 Lockruf des Goldenen 4. Vierage
16.35 heute
16.40 Bilder eines Jahres Album '90
17.45 Silvesterkonzert 1990
18.58 ZDF - Ihr Programm
19.00 heute
19.20 Kaum zu glauben Die Crazy-Show im ZDF
19.50 Ein verrücktes Paar feiert Silvester
Ein Wiedersehen mit Grit Bojtko und Harald Juhnke
20.35 Didi und die Rache der Erben Eine schwarze Komödie mit Star-Bal-dietter Hallervorden
22.00 Das kann ja heiter werden... Die Silvestershow im ZDF
Mit E.A.V., Frank Zander, Peter Kraus u. a.
0.20 Die Clique US-Spielfilm (1965)
Erzählt wird die Geschichte von acht College-Freunden

SAT 1

14.05 Casimir & Co.
14.40 Love Boat
15.05 Miranda
16.05 Daniel Boone
17.10 Nachbarn
Mit Kylie Minogue
17.50 Hotel
18.45 SAT 1 Blick
19.05 Glückrad
20.00 Trapper John, M.D.
21.00 Ein Supertag hat auf die Pauke US-Komödie (1975)
Mit Burt Reynolds
22.35 Die tödlichen Bienen Engl. Fantasy-Film (1966)
23.55 Silvester mit SAT 1

RTL

13.00 C.O.P.S.
13.25 Teenage Mutant-Heroes Zeichentrickserie
13.50 Ragazzi Musikmagazin
14.40 Dakari Terrier-Serie
15.35 Lessee Familien-Serie
16.00 Katts and Dog Abenteuer-Serie
16.25 Ein Engel kehrt zurück
17.15 Inside Bunte Magazin
17.45 Wunderbare Jahre
18.10 Action - Neu im Kino
18.45 RTL aktuell
19.00 Revolverhelden in Wyoming US-Western (1963)
20.15 Ivanhoe, der schwarze Ritter US-Ritterfilm (1952)
22.00 Die As Talkshow
23.00 Dance, Dance Erotische Revue

TELE 5

12.30 Vor Ort
13.00 Das Geheimnis des Maschinentes Wdh.
14.30 Schlumpfe
15.10 Sport-Report
17.10 Klarheit Magazin
18.20 Sternethnik
19.15 Szene D. Magazin
20.30 Ruck Zuck
20.30 Straße der Angst
21.55 FAZIT
22.15 Nichts als Sex und SF-Serie
23.00 Die As Talkshow
23.05 Duell in der Sonne US-Spielfilm (1946)
1.40 The Strong Man US-Stummfilm (1926)
2.55 FAZIT
3.15 Hard'n heavy (Wdh.)
4.10 Tanzhouse (Wdh.)
5.10 Video nonstop

Dienstag, 1.1.



Um dem Strahler zu entkommen, simuliert McMurphy (Jack Nicholson) eine Psychose („Einmal flog über das Kuckucksnest“, ZDF, 20.50 Uhr)

1. ARD

12.30 Janina (2)
13.55 Das Turmgelächter Fernsehserie
15.30 Anastasia
2. Die Herausforderung
Anastasia geht in die USA und wird zur Sensation
17.00 Luxus
Schauspieler der Geschichte: Danzig
17.50 Tagesschau
17.55 Ein Hauch von Luxus Unterhaltungsmagazin
18.25 Das Wort zum Jahresbeginn
18.30 Hanns im Glück Ein Sachse aus Chicago
18.45 Die Insel, die im Regen steht Tasmanien
19.58 Heute im Ersten
20.00 Tagesschau
20.15 Tagesschau
MÜNCHEN: 17.25 Bayernstudio **17.35 Unserer Himmel** **17.52 Reiner Zimnick** **18.00 Bayernstudio**
18.05 Bayernstudio **18.45 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind**

2. ZDF

11.00 heute
11.02 Deine, meine, unsere US-Spielfilm (1968)
Familien-Komödie mit viel Gefühl
12.50 heute
12.55 Deutsche Flußlandschaften: Die Oder
13.25 Der König von Narnia Ein König aus der Sternenwelt
13.50 Der Teufel und seine zwei Töchter 1990
15.15 Lockruf des Goldenen 4. Vierage
16.35 heute
16.40 Bilder eines Jahres Album '90
17.45 Silvesterkonzert 1990
18.58 ZDF - Ihr Programm
19.00 heute
19.20 Kaum zu glauben Die Crazy-Show im ZDF
19.50 Ein verrücktes Paar feiert Silvester
Ein Wiedersehen mit Grit Bojtko und Harald Juhnke
20.35 Didi und die Rache der Erben Eine schwarze Komödie mit Star-Bal-dietter Hallervorden
22.00 Das kann ja heiter werden... Die Silvestershow im ZDF
Mit E.A.V., Frank Zander, Peter Kraus u. a.
0.20 Die Clique US-Spielfilm (1965)
Erzählt wird die Geschichte von acht College-Freunden

SAT 1

14.05 Casimir & Co.
14.40 Love Boat
15.05 Miranda
16.05 Daniel Boone
17.10 Nachbarn
Mit Kylie Minogue
17.50 Hotel
18.45 SAT 1 Blick
19.05 Glückrad
20.00 Trapper John, M.D.
21.00 Ein Supertag hat auf die Pauke US-Komödie (1975)
Mit Burt Reynolds
22.35 Die tödlichen Bienen Engl. Fantasy-Film (1966)
23.55 Silvester mit SAT 1

RTL

13.00 C.O.P.S.
13.25 Teenage Mutant-Heroes Zeichentrickserie
13.50 Ragazzi Musikmagazin
14.40 Dakari Terrier-Serie
15.35 Lessee Familien-Serie
16.00 Katts and Dog Abenteuer-Serie
16.25 Ein Engel kehrt zurück
17.15 Inside Bunte Magazin
17.45 Wunderbare Jahre
18.10 Action - Neu im Kino
18.45 RTL aktuell
19.00 Revolverhelden in Wyoming US-Western (1963)
20.15 Ivanhoe, der schwarze Ritter US-Ritterfilm (1952)
22.00 Die As Talkshow
23.00 Dance, Dance Erotische Revue

TELE 5

12.30 Vor Ort
13.00 Das Geheimnis des Maschinentes Wdh.
14.30 Schlumpfe
15.10 Sport-Report
17.10 Klarheit Magazin
18.20 Sternethnik
19.15 Szene D. Magazin
20.30 Ruck Zuck
20.30 Straße der Angst
21.55 FAZIT
22.15 Nichts als Sex und SF-Serie
23.00 Die As Talkshow
23.05 Duell in der Sonne US-Spielfilm (1946)
1.40 The Strong Man US-Stummfilm (1926)
2.55 FAZIT
3.15 Hard'n heavy (Wdh.)
4.10 Tanzhouse (Wdh.)
5.10 Video nonstop

Dienstag, 1.1.



Salvatore (Christopher Lambert) wird von seinen Landsleuten als sizilianischer Robin Hood verehrt („Der Sizilianer“, ZDF, 20.15 Uhr)

1. ARD

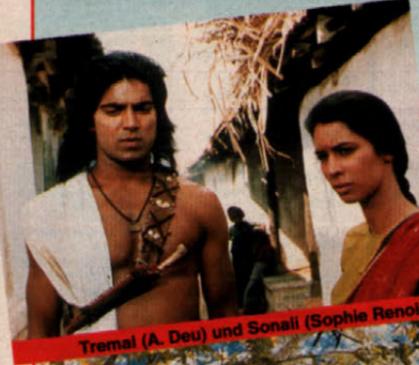
12.30 Janina (2)
13.55 Das Turmgelächter Fernsehserie
15.30 Anastasia
2. Die Herausforderung
Anastasia geht in die USA und wird zur Sensation
17.00 Luxus
Schauspieler der Geschichte: Danzig
17.50 Tagesschau
17.55 Ein Hauch von Luxus Unterhaltungsmagazin
18.25 Das Wort zum Jahresbeginn
18.30 Hanns im Glück Ein Sachse aus Chicago
18.45 Die Insel, die im Regen steht Tasmanien
19.58 Heute im Ersten
20.00 Tagesschau
20.15 Tagesschau
MÜNCHEN: 17.25 Bayernstudio **17.35 Unserer Himmel** **17.52 Reiner Zimnick** **18.00 Bayernstudio**
18.05 Bayernstudio **18.45 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind** **19.10 Bayernstudio** **19.20 So wie wir sind**

2. ZDF

11.00 heute
11.02 Deine, meine, unsere US-Spielfilm (1968)
Familien-Komödie mit viel Gefühl
12.50 heute
12.55 Deutsche Flußlandschaften: Die Oder
13.25 Der König von Narnia Ein König aus der Sternenwelt
13.50 Der Teufel und seine zwei Töchter 1990
15.15 Lockruf des Goldenen 4. Vierage
16.35 heute
16.40 Bilder eines Jahres Album '90
17.45 Silvesterkonzert 1990
18.58 ZDF - Ihr Programm
19.00 heute
19.20 Kaum zu glauben Die Crazy-Show im ZDF
19.50 Ein verrücktes Paar feiert Silvester
Ein Wiedersehen mit Grit Bojtko und Harald Juhnke
20

SPANNENDE MINI-SERIE AB 1.1., ZDF, 17.25 UHR

DAS GEHEIMNIS DES SCHWARZEN DSCHUNGELS



Tremal (A. Deu) und Sonali (Sophie Renoir)



Kammamuri (Kabir Bedi) und Prinz Tremal



Tremal Naik hofft, daß die Tigerin Dharma seine wiedergeborene Mutter ist



Nach der Ermordung des Maharadschas wird Kammamuri (Kabir Bedi) der Beschützer von Tremal Naik und rettet ihn immer wieder

Indien, Mitte des 19. Jahrhunderts: Tief in den undurchdringlichen Wäldern des Schwarzen Dschungels überfallen Räuber den Palast des Maharadschas von Ranagar, um dessen sagenhaften Goldschatz zu stehlen. Es kommt zu einem Kampf, bei dem fast die ganze Familie, alle Diener und Soldaten ums Leben kommen. Nur der kleine Sohn, Prinz Tremal Naik (Amerjit Deu), dessen Kinderfrau und der tapfere Krieger Kammamuri (Kabir Bedi) überleben.

Zur gleichen Zeit kommt aus England Colonel Corishant

(Stacy Keach) mit seiner Frau Sarah (Virna Lisi) und den Töchtern Deborah (Cornelia Hayes) und Ada (Gabrielle Anwar) in Aurangpore an.

So beginnt die fünfteilige Abenteuerreihe „Das Geheimnis des schwarzen Dschungels“ (ZDF, täglich, 1. bis 5. Januar). Es fehlt weder an Action, noch an Liebeszenen, noch an großartigen Naturaufnahmen. Die Geschichte stammt von Emilio Salgari (1863 - 1911), Italiens größtem Autor von Abenteuerromanen.

Vielleicht können sich einige von Euch noch an Kabir Bedi erinnern, der in der Salgari-TV-Verfilmung von „Sand-

kan“ 1979 der Liebling der BRAVO-Leser war, und für diese Rolle einen Goldenen BRAVO-Otto bekam. Diesmal ist er als tapferer Krieger Kammamuri zu sehen. In den letzten Jahren war es um den am 16. Januar 1946 in Lahore/Indien geborenen Schauspieler bei uns still geworden. Bedi lebt in Hollywood, dreht aber häufig, wie zur Zeit, in seiner Heimat. Auch sein junger Serienpartner Amerjit Deu ist gebürtiger Inder.

In der internationalen Koproduktion ist als einziger Deutscher Günther Maria Halmer als Truppenarzt Stefan Krüger zu sehen.

BRAVO
TV-TIPS

NEUE ABENTEUER-GAME-SHOW BEI SAT 1

FORT BOYARD



Reiner Schöne (l.) und Mitglieder eines Spiel-Teams



Nur einen Tag Drehtzeit hatte das Team pro Show



Vier lebendige Tiger bewachen den Schatz

Eine kleine Gruppe von Abenteurern wird mit einem engen Boot zu der bizarren Festung Fort Boyard vor der französischen Atlantikküste gebracht. In den Zellen des ehemaligen Klosters warten gefährliche und lustige Aufgaben, die innerhalb von kurzer Zeit gelöst werden müssen, auf die einzelnen Teammitglieder. Der Lohn der Angst und Anstrengungen sind 18 Schlüssel, die die Schatztruhen von Fort Boyard öffnen können - aber die werden von vier höchst lebendigen Tigern bewacht.

Am 27. Dezember (SAT 1, 20.00 Uhr) kommt die zweite von zunächst acht Ausgaben der neuen Abenteuer-Game-Show. Wo sich die Schlüssel diesmal befinden, weiß nur der Herr von Fort Boyard, Reiner Schöne. Gemeinsam mit seiner Assistentin Rita Werner und den geheimnisvollen Bewohnern des Forts begleitet er die Schatzsucher durch den Parcours. In insgesamt 50 Zellen des Forts befindet sich je ein Schlüssel, 18 Zellen bilden einen Parcours. Ein Spieler des Teams hat zwei Minuten Zeit, die in der Zelle eingebaute Aufgabe zu lösen. Dabei werden hohe Anforderungen gestellt. Mal hängt der Schlüssel in vier Metern Höhe oder sogar an der Decke. Manchmal auch außerhalb der Zelle über dem offenen Meer.

Wenn alle Hindernisse überwunden sind, auch ziemlich knifflige Worträtsel beim Turm-Wächter bringen Schlüssel, können die Kandidaten Geld - nur mit bloßen Händen - scheffeln. Aber Achtung, die Tiger kommen schon!

DEINE STERNE für die Woche vom 29.12.90 - 4.1.91

<p>NICK KAMEN 15.4. 1962</p> <p>WIDDER 21.3. - 20.4. Du hast die Chance, in den Feiertagen Versäumtes rasch nachzuholen! Jemand sagt Dir seine (ihre) positive, ehrliche Meinung über Dich! Die Zuhauseleute geben freiwillig nach! Glück beim Spielen/Wetten/Raten!</p>	<p>FAB MORVAN 14. 5. 1966</p> <p>STIER 21.4. - 20.5. Ein Blackout in Schule/Beruf, in der Clique, ist halb so schlimm! Streichel-Times überraschen Dich! Aber, Vorsicht, Dein nicht ganz einwandfreies Benehmen macht einen Boß unnötig sauer! Glückstag: Dienstag!</p>	<p>CYNDI LAUPER 20. 6. 1953</p> <p>ZWILLINGE 21.5. - 21.6. Eine neue Bekanntschaft hat es in sich! Du kannst einen blöden Auftrag ins „Abseits“ schicken. Bei Auseinandersetzungen, Tests und „Zweikämpfen“ hast Du die Nase vorne. Halt ein Versprechen! Glückstag: Freitag!</p>	<p>DAVID HASSELHOFF 17. 7. 1952</p> <p>KREBS 22.6. - 22.7. Laß Dich von Motz-Typen nicht ins Bockshorn jagen, in einer wichtigen Sache bist Du keineswegs out! Eine schwierige Annäherung bekommt Dampf! Überraschendes Sparschwein-Futter! Man hat Geheimnisse vor Dir! Wichtige Post!</p>
<p>NICK KAMEN 15.4. 1962</p> <p>LÖWE 23.7. - 23.8. Du kannst jemanden, der (die) Dich hintergeht, entlarven! Ein wichtiger Mensch ist überraschend großzügig zu Dir. Eine Motz-Zeit der Zuhauseleute geht zu Ende! Du kommst hinter ein Geheimnis! Glückstag: Donnerstag!</p>	<p>FAB MORVAN 14. 5. 1966</p> <p>JUNGFRAU 24.8. - 23.9. Eine Pechsträhne (in einer Harz/Schmerz-Angelegenheit?) löst sich auf! Sei fit, in Schule/Beruf gibt es Schwierigkeiten! Bei einer Top-Fete kommst Du super an! Du kannst eine(n) Beleidigung(n) versöhnen! Interessante News!</p>	<p>CYNDI LAUPER 20. 6. 1953</p> <p>WAAGE 24.9. - 23.10. Ein Verdacht gegen Dich, der (unter der Hand) die Runde macht, wird ausstrahlt! In Schule/Beruf machst Du Plus! Die Zuhauseleute sind bei einer Problemlösung behilflich! Jemand hält ein Versprechen! Glückstag: Mittwoch!</p>	<p>DAVID HASSELHOFF 17. 7. 1952</p> <p>SKORPION 24.10. - 22.11. Es läuft gut. Jemand, der sich oft gegen Dich stellst, läuft zu Dir über! Vorübergehende Besserung für das schwache Sparschwein! Ein Freizeit-Erlebnis sollte rasch bei Streichel-Einheiten landen! Post! Glückstag: Montag!</p>
<p>NICK KAMEN 15.4. 1962</p> <p>SCHÜTZE 23.11. - 21.12. Ein atzendes Problem wird mit Hilfe von Freunden aus der Welt geschafft. Interessanter sollte plötzlich eine öde Annäherung werden. Du wirst mit einem Auftrag, der Dir stinkt, unversehens fertig! Top-Treff! Glückstag: Samstag!</p>	<p>FAB MORVAN 14. 5. 1966</p> <p>STEINBOCK 22.12. - 20.1. Du kuschelst Dich in diesen Tagen in eine Glückssträhne. Eine Beschuldigung, die Dir wehtut, kannst Du aus der Welt schaffen; eine coole Type wird herzlicher; Du erlebst ein Freizeit-Abenteuer; jemand mag Dich sehr! Post!</p>	<p>CYNDI LAUPER 20. 6. 1953</p> <p>WASSERMANN 21.1. - 19.2. Du willst eine wichtige Sache; die Du angefangen hast, liegen lassen; das ist falsch. Du hast Erfolgs-Chancen! Du bist top bei einer Fete! Häuslicher Krach ist kurz! Durch Zufall entdeckst Du einen neuen Freizeit-Spaß! Nette News!</p>	<p>DAVID HASSELHOFF 17. 7. 1952</p> <p>FISCHE 20.2. - 20.3. Eine Sache, die Dein Herz in die Hose befördert, sollte gut für Dich ausgehen. Du wirst mit Konkurrenz leichter fertig, als Du glaubst. Man mahnt Dich, endlich ein Versprechen zu halten! Kneten-Hilfe! Glückstag: Sonntag!</p>

BRAVO

vereint mit ok und wir erscheint wöchentlich im Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83

Postanschrift: 8000 München 2, Postfach 20 17 28
Redaktion: Telefon (0 89) 6 78 60, Telex: 5-29 790
Telefax: (0 89) 6 70 20 33
Anzeigenabteilung: Telefon (0 89) 6 78 60, Telex: 5-24 350

Chefredakteur: Rüdiger Wittner
Stellvertretender Chefredakteur: Paul Gratzl
Chef vom Dienst: Roland Metz
Chefreporter und Film: Peter Raschner
Bildredaktion: Christina Bigl, Wolfgang Streicher, Hattie Edmonds (London)
Musik: Mike Bayer, Günter Bregulla, Inge Czyprian, Alex Gernandt, Kristina Klitzke
Fernsehen: Wilma Schönhoff

Mode: Patricia Silbernagel (Ass.)
Schlußredaktion: Rolf Engel
Computer-Layout: Rainer Danner (Leitung), Wolfgang Edolmann, Christina Hoffmann, Martin Puffer, Thomas Wimmer
Layout: Karin Dorn (Leitung), Alexandra Grüner, Thomas Pirzer,
Leserberatung: Michael Cantacuzene (Dipl.-Psych.), Margit Tetz (Dipl.-Soz.-Päd.), Angelika Kuck
Leserbriefe: Simona Bömer, Christine Niklas, Claudia Spaeth, Birgitt Thiesmann
Leseraktionen: Fritz Tillack
Dokumentation: Heinz Steinleitner
Bildarchiv: Mario Hallhuber
Herstellung: Manfred Wimmer

Auslandredaktionen: USA: USA/Heinrich Bauer North America: Dagmar Dunlevy, 15300 Ventura Blvd., Suite 505, Sherman Oaks, CA 91403, Telefon (818) 907-1185, Fax 001 (818) 907 1565. Büro New York: Ralf M. Brunkow, 11 11 River Road, Telefon (201) 224-5505, Fax (201)224-7517. England: Büro London: Margit Rietl, 2/14 Chelsea Garden Market, Chelsea Harbour, London SW 10 0XE, Telefon 004471-823 3813, Telex: 27 373

Fax 004471-376 3239. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Rüdiger Wittner, Anschrift wie Verlag. Anzeigen: Heinrich Bauer Verlag Anzeigen + Marketing KG, Burchardstr. 11, 2000 Hamburg 1, Objektleitung: Michael Behrend, verantwortlich für Inhalt: Viola Geck-Schlich, verantwortlich für Struktur: Margret Torbahn. Anzeigenpreisliste Nr. 27a. BRAVO kostet im Einzelhandel DM 2,- im Abonnement bei Lieferung frei Haus DM 2,- zuzüglich ortsüblicher Zustellgebühr. Die Verkaufspreise verstehen sich einschließlich 7% MwSt. Abonnementannahme: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1, oder zuständiges Postamt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Haftung übernommen. Auslandspreise: Dänemark dkr 11,75; Finnland: Fmk 9,20; Frankreich: ffr 9,50; Griechenland: Dr 300,-; Italien: L 2200; Niederlande: hfl 2,90; Norwegen: nkr 13,50; Österreich: öS 18,-; Schweiz sfr 2,20; Spanien: Ptas 190,-; Ungarn: Ft 100,-; Kanarische Inseln: Ptas 200,-.

Copyright 1991 für den gesamten Inhalt, soweit nicht anders angegeben, by Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, Hamburg. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung.

Repro: Firma Weissenberger GmbH & Co KG, 8000 München 83, Druck: bauer-druck Köln KG, Delmenhorster Straße 5, - 5000 Köln 60
Vertrieb: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1.
Der Export von BRAVO und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung statthaft.

Kreuzworträtsel-Auflösung aus BRAVO Nr. 51
Der gesuchte Kinofilm:
Tage des Donners

Auflösung von „Spiel & Spaß“ Nr. 1

WAS IST DAS? POP-QUIZ
Nein, Ja, Schlittschuh, Geld Udell

SCHNAPPSCHÜSSE
Fertiges Gemälde: Nr. 2
Reihenfolge: 3, 1, 4, 2

PYRAMIDEN-RÄTSEL 1 S; 2 Es; 3 Eis; 4 Sieg; 5 Gleis; 6 Siegel; 7 Spiegel

BRAVO 58

COWABUNGA! HIER SIND DIE GEWINNER DES TURTLES-MALWETTBEWERBS!

Die grüne Welle ist über uns geschwappt! Schildkröten, inzwischen besser bekannt als Turtles, haben unsere Redaktion besetzt! Bei ca. 10 000 Bildern, von den BRAVO-Lesern zu unserem Turtles-Malwettbewerb eingesandt, half uns auch nur noch ein fröhlicher Kampfschrei, um den Überblick beim Ausschuchen zu behalten. Einfach super, was Ihr uns geschickt habt! Michaelangelo, Leonardo, Donatello und Raphael tummeln sich auf einem Bild in Bettuchgröße (haben wir zum Siegerbild gekürt) bis zum Daumenkino (Mike Bergmann, Uelzen) und Fimo-Raphael (Nina Wollborn, Hameln), - kriegen einen Sonderpreis bei uns in der Redaktion!

Glaubt uns, daß wir uns die Wahl nicht leichtgemacht haben. Natürlich hätte es noch Dutzende von Turtles-Bildern gegeben, die es wert gewesen wären, veröffentlicht zu werden. Leider war nur für 21 Bilder Platz!

Alle Turtles-Zeichner, die rechts abgebildet und aufgeführt sind, erhalten je ein T-Shirt oder Sweat-Shirt von den Super-Teenage-Mutant-Hero-Turtles.

Wir möchten uns bei allen BRAVO-Lesern bedanken, die sich so viel Mühe mit den vier Grünlingen gegeben haben. Schreibt uns mal, wie Euch die vier Teenager-Turtles im Kino gefallen ...



Das Siegerbild: 500 Mark fürs Bettuch-Bild an Sandra Hackmann & Nicole Distelrath, 5461 Leubsdorf



100 Mark für Christian Jähnel aus 7000 Stuttgart 60



A. Lüdicke, O-Strausberg



K. Weißensee, Crawinkel



Tobias Granzin, 2210 Itzehoe und alle weiteren je 100 Mark



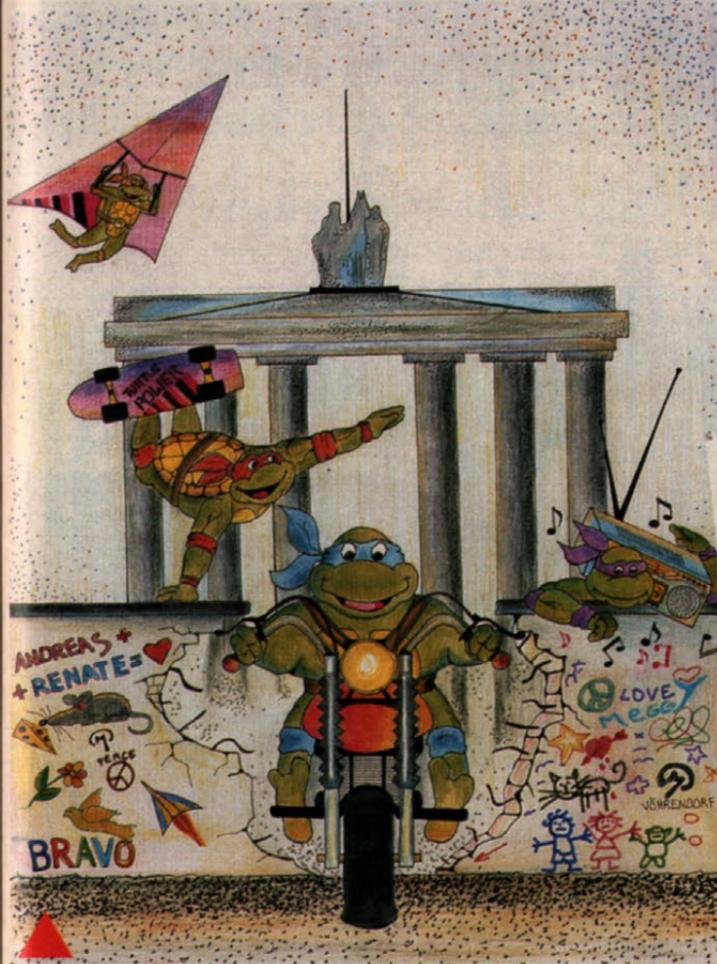
Julia & H.M. Lang, Hofheim



Karen Georges, Sanitz



Steffen Faßhauer, O-4240 Querfurt (.l.) & Hasan Kaba, 4740 Oelde 1 - je 100 Mark



Mauer-Bild: Andreas & Margarete Turek, Velbert. Navy Wollweber, 2805 Stuhr (u.)



D. Krüsemann, Recklinghausen



S. Kreuzburg, Einbeck (l.), D. Kapicka, CH-Zürich



Turtles-T-Shirt für Joscha Sauer, Frankfurt/M.



Jessica Haine aus Tetingen, Luxemburg



Martin Wellstein, Ablar, bekommt ein



Durchbruch: S. Jensch, O-Greiz



BRAVO-Turtles: Anne Thorand, O-Dresden



BRAVO-Turtles: Anne Thorand, O-Dresden



Super-Szene von Timo Ziemainz, Erbach

Fotos: Claus Kranz

HIT-PARADEN



Righteous Brothers

SINGLE BESTSELLER

Die offizielle Hit-Parade des Bundesverbandes der phonographischen Wirtschaft. Sie wird von MEDIA-CONTROL durch Verkaufsumfragen in Schallplattenläden ermittelt. Diese Liste gibt an, welche Singles am häufigsten verkauft werden. Veröffentlicht von der Fachzeitschrift „Der Musikmarkt“.

- 1 Sadeness - Part 1
(1) 7. Wo. Enigma
- 2 Ice Ice Baby
(2) 6. Wo. Vanilla Ice
- 3 I've been thinking ...
(3) 12. Wo. Londonbeat
- 4 Beinhart
(7) 4. Wo. Torfrock
- 5 Pray
(4) 3. Wo. M C Hammer
- 6 Keep on running
(6) 4. Wo. Milli Vanilli
- 7 The Joker
(8) 5. Wo. Steve Miller Band
- 8 I'm your Baby tonight
(5) 7. Wo. Whitney Houston
- 9 So hard
(9) 11. Wo. Pet Shop Boys
- 10 Unchained Melody
NEU Righteous Brothers
- 11 What Time is Love
(10) 10. Wo. KLF
- 12 Tom's Diner
(11) 17. Wo. DNA feat. Suzanne Vega
- 13 It's a Shame
(15) 4. Wo. Monie Love
- 14 Mary had a little Boy
(35) 2. Wo. Snap
- 15 Real Sadness II
NEU After One
- 16 Crying in the Rain
(12) 11. Wo. a-ha

BRAVO-LESER LPs

- 1 Step by Step
New Kids on the Block
- 2 Crazy for you
David Hasselhoff
- 3 Kuscheleck 4
D'versa
- 4 Violator
Depeche Mode
- 5 Reim
Matthias Reim
- 6 Pretty Woman
Soundtrack
- 7 East of the Sun, West of ...
a-ha
- 8 Pray
M C Hammer
- 9 Live
M. Müller-Westernhagen
- 10 Luxus
Herbert Grönemeyer

LP-Hits

- 1 Serious Hits Live
Phil Collins
- 2 The very Best of Elton John
Elton John
- 3 Live
M. Müller-Westernhagen
- 4 In Concert
Domingo, Pavarotti, Carreras
- 5 Luxus
Herbert Grönemeyer
- 6 The very Best of Supertramp
Supertramp
- 7 X für 'e U
BAP
- 8 Crazy for you
David Hasselhoff
- 9 Reim
Matthias Reim
- 10 I'm your Baby tonight
Whitney Houston

LPs ENGLAND

- 1 The immaculate Collection
Madonna
- 2 The very Best of Elton John
Elton John
- 3 Serious Hits Live
Phil Collins
- 4 In Concert
Domingo, Pavarotti, Carreras
- 5 The Singles Collection
Jimmy Somerville
- 6 Soul Provider
Michael Bolton
- 7 From a Distance
Cliff Richard
- 8 The very Best of Bee Gees
Bee Gees
- 9 Rocking all over the Years
Status Quo
- 10 Rhythm of the Saints
Paul Simon

LPs AMERIKA

- 1 To the Extreme
Vanilla Ice
- 2 Please Hammer don't hurt'em
M C Hammer
- 3 Mariah Carey
Mariah Carey
- 4 I'm your Baby tonight
Whitney Houston
- 5 The immaculate Collection
Madonna
- 6 Rhythm of the Saints
Paul Simon
- 7 Some People's Lives
Bette Midler
- 8 Wilson Phillips
Wilson Phillips
- 9 The Razors Edge
AC/DC
- 10 Listen without Prejudice
George Michael

Die England-, Amerika-Singles und LPs Amerika standen bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Sie wurden von letzter Woche übernommen.

DISCOTHEKEN-HITS

- 1 Pray
M C Hammer
- 2 Ice Ice Baby
Vanilla Ice
- 3 Mary had a little Boy
Snap
- 4 Sadeness - Part 1
Enigma
- 5 Fantasy
Black Box
- 6 It's ok (it's alright)
Pet Shop Boys
- 7 Das Model
Kröger
- 8 Little Brother
Blue Pearl
- 9 Queen of Heart
Bad Boys Blue
- 10 What Time is Love
KLF

ENGLAND SINGLES

- 1 Ice Ice Baby
Vanilla Ice
- 2 Justify my Love
Madonna
- 3 Saviours Day
Cliff Richard
- 4 All together now
The Farm
- 5 Unchained Melody
The Righteous Brothers
- 6 Unbelievable
E. M. F.
- 7 Don't worry
Kim Appleby
- 8 Kinky Boots
P. McNeel/H. Blackman
- 9 This one's for the
New Kids on the Block
- 10 Wicked Game
Chris Isaak

AMERIKA SINGLES

- 1 Because I love you
Stevie N.
- 2 From a Distance
Bette Midler
- 3 I'm your Baby tonight
Whitney Houston
- 4 Justify my Love
Madonna
- 5 Impulsive
Wilson Phillips
- 6 The Way you do the ...
UB 40
- 7 Tom's Diner
DNA feat. Suzanne Vega
- 8 Something to believe in
Poison
- 9 Freedom
George Michael
- 10 High enough
Damn Yankees

BRAVO-LESER-HITS Das ist die Hitparade, die von Euch bestimmt wird. Wenn Du mitmachen willst, schreib bis jeweils Montag auf eine Postkarte: 1. Deinen Top-Hit der Woche; 2. Deine Lieblings-LP (jeweils Titel und Interpret). Anschrift: BRAVO-Hitparaden, 8000 München 100.

- 1 Ice Ice Baby
(1) 5. Wo. Vanilla Ice
- 2 Sadeness - Part 1
(2) 4. Wo. Enigma
- 3 Crying in the Rain
(3) 11. Wo. a-ha
- 4 Crazy for you
(5) 15. Wo. David Hasselhoff
- 5 Ich hab' geträumt von dir
(4) 6. Wo. Matthias Reim
- 6 I've been thinking ...
(6) 8. Wo. Londonbeat
- 7 Pray
(7) 4. Wo. M C Hammer
- 8 Tonight
(9) 17. Wo. New Kids on the Block
- 9 World in my Eyes
(13) 9. Wo. Depeche Mode
- 10 Let's try it again
(8) 3. Wo. New Kids on the Block
- 11 Beinhart
NEU Torfrock
- 12 So hard
(14) 8. Wo. Pet Shop Boys
- 13 Freiheit
(19) 6. Wo. M. Müller-Westernhagen
- 14 Show me Heaven
(15) 6. Wo. Maria McKee
- 15 It must have been Love
(23) 26. Wo. Roxette



Jon Bon Jovi

- 22 Miracle
NEU Jon Bon Jovi
- 23 When Sarah smiles
(26) 3. Wo. Blue System
- 24 Are you dreaming
(18) 2. Wo. Twenty 4 Seven
- 25 Blaze of Glory
(17) 16. Wo. Jon Bon Jovi
- 26 Cult of Snap
(11) 11. Wo. Snap
- 27 Rhythm of the Rain
(28) 11. Wo. Jason Donovan
- 28 Luxus
NEU Herbert Grönemeyer
- 29 Step back in Time
NEU Kylie Minogue
- 30 Verdamm't, ich lieb' dich
(25) 29. Wo. Matthias Reim

NEUER START!

Matt Goss und sein Zwillingbruder Luke wollen jetzt mit Hilfe des Managers von Elton John wieder zurück ins Rampenlicht.



Luke Goss (Schlagzeug)

Matt Goss (Sänger)

BROS2

IM FRÜHJAHR KOMMT IHRE NEUE PLATTE

Im Dezember 1989 veröffentlichten Bros ihre letzte Single „Sister“. Seitdem machten die Zwillinge nur noch durch Skandale und Gerichtsverhandlungen von sich reden. BRAVO wollte von Bros wissen, wie es mit ihnen weitergeht ...

BRAVO: Stimmt es, daß ihr im Moment in Los Angeles im Studio seid, um endlich eine neue LP aufzunehmen?
Matt: Ja, wir sind schon seit September dort und haben auch schon etwa 8 Songs im Kasten.

BRAVO: Wer finanziert das?
Luke: Wir haben einen neuen Vertrag mit unserer Plattenfirma CBS abgeschlossen, und die hat uns eine Vorauszahlung gegeben. Mit diesem Vorschub sind wir dann sofort nach Los Angeles geflogen.

BRAVO: Es heißt, ihr seid pleite ... Stimmt das?
Matt: Wir mußten eine Million Pfund (ca. 3 Millionen Mark) an unseren Bassisten Craig Logan als Schadensersatz bezahlen, das war natürlich viel Geld. Auch unser Manager Tom Watkins kostete uns eine Stange Geld. Zuviel für uns, deshalb haben wir uns auch vom Tom Watkins Management getrennt.

BRAVO: Danach wurde Tom Watkins' Assistent, Mark Evans euer Manager. Auch der hat sich inzwischen von euch getrennt, weil er behauptet, daß ihr lieber teure Klamotten kauft, als im Studio an Songs zu arbeiten ...
Luke: Das stimmt nicht! Wir müssen natürlich auf unser Outfit achten - die Fans erwarten das von uns. Außerdem mag uns jetzt John Reid, der Manager von Elton John. Wenn alles klappt, kommt unsere Single im Frühjahr raus!

Matt und Luke in Los Angeles, wo sie an ihrer Platte arbeiten



VERSAND: KLINGERSTRASSE 24 · 6 FRANKFURT 1

BOY

Artikel-Nr. 001, JB3 Jacke aus original Buffaloleder, Gr.S-XXL
Superpreis: DM 249,90



Katalog gratis mit Postkarte anfordern!

LONSDALE LONDON

BOY-Läden in: Dortmund, Brückstr. 42-44 · Frankfurt, Klinglerstr. 24 · München 40, Feilitzschstr. 7 · Wiesbaden, City-Passage · Köln, Ehrenstr. 65

Freiheit in ihrer faszinierendsten Form



Jeden Monat neu beim Zeitschriftenhändler!

Über 4.000 verschiedene TOURNEE- & PROMOTION- MUSIK-POSTER
fast aller Interpreten und Musikrichtungen in sämtlichen Größen (bis zu Riesengröße 150 x 100 cm!) sowie aktuelle und ältere internat.

FILMPLAKATE
Außerdem eine Riesenauswahl an

POSTKARTEN
Alles zu sehr "zivilen" Preisen: Postkarten DM 1,20; Poster i.d.R. zw. DM 5,- und 19,50 (Riesenfilmposter bis DM 25,-).
Katalog noch heute anfordern!
Bitte DM 2,50 Schutzgebühr in Briefmarken beilegen (wird bei Bestellung voll angerechnet!)

POSTER-VERSAND
Harald Wächter
Kuhnstr. 5 T · 7000 Stuttgart 1

POP - ROCK - FAN - SHIRTS

(Auch ein Geschenk - Tip für gute Freunde !!)

Top - Motive gibt's von:



DONOVAN

Ghostbusters II, Big Fun, Roxette, David N., New Kids ... Phil Collins, Milli V., J. Donovan, Bros, A-ha, Pet-Shop-Boys, Depeche Mode, The Cure, U 2, M. Jackson, R. Astley, G. Michael, B. Springsteen, W. Houston, K. Minogue, K. Wilde, Madonna, Samantha Fox, T. T. D'Arby, Tiffany, Mel & Kim, N. Kamen, J. Tempast, T. Turner, Don Johnson, Rambo, Patrick S., S. Hehn, Schwarzenegger, Karste Kid, Bruce Lee, J. Dean, Elvis, M. Monroe, Beatles, Europe, Bon Jovi, Helloween, Scorpions, Iron Maiden, Warlock, V. Hain, AC/DC, Status Quo, Def Leppard, Marillion, Mötley Crüe, Queen, Dio, Smiley ... und viele, viele mehr !!!

Bestellung	Menge	Größe	Farbe	Top - Motiv	Dauer	Wahl	DM
T - Shirt			weiß / schwarz				25,-
Sweatshirt			weiß / schwarz				39,-
Super - Big - Shirt	Jumbo		weiß / blau				49,-
Jogging - Jacke			weiß/schwarz				79,-
Satin-Fan-Jacke			schwarz				149,-
Seesack mit Kordel	60 cm		natur				22,-
Umhänge-Tasche	40 cm		weiß/schwarz				19,-

Liefern Sie an folgende Adresse: * Per Nachnahme zzgl. Porto + NN-Gebühr *
Auch ins Ausland (Export!) * Gold / Scheck liegt bei (+ DM 5,00 für Porto / Vsp.) *
Österreich nur gegen Vorauskassa (Bar, Scheck)
Außerdem gibt's ab 10 Stück Sonderpreise nach Eurer Zeichnung!
SCHULPULLEN, FAN - CLUB - SHIRTS
Vereins- und Firmenwerbung

PLATTEN-NEWS

Bewertung: ★★★ Riesig ★★ Ganz nett ★ Schlaff

Getestet von Hannsjörg Riemann

Holly Johnson

Where has Love gone?
MCA 9031-73072-Maxi



Die Superröhre des Frankie Goes To Hollywood-Helden Holly hat an Faszination nichts verloren. Und auch seine Kompositionen sind erster Klasse. Der 7:21 Minuten lange „Search for Love“-Mix seines neuen Hits enthält allerdings etwas Elektronik-Leerlauf (★★).

Deee-Lite

Power of Love
Elektra 7559-66598-Maxi



Die Gefahr der Verwechslung mit dem gleichnamigen Frankie-Klassiker besteht nicht. Statt Bombastound bekommt ihr von Deee-Lite die brodelnde Dschungelrhythmus-Dröhnung. 6:18 Minuten. Hauptsächlich für Tanzfanatiker geeignet (★★★).

Dave Stewart & The Spiritual Cowboys

Love shines RCA 44010-Maxi



Trauer über die Sendepause der Eurythmics weicht, sobald man Dave und seiner Zweitband Spiritual Cowboys zuhört. Die Ballade „Love shines“, 5:21 Minuten lang, besteht aus tollern, breiten mit Orchesterbegleitung angelegtem Rocksound. Einfach super (★★★)!

Frankie Goes To Hollywood

The Power of Love ZTT 663 935-Maxi



Die Karriere von FGTH 1983-87 war kurz, aber heftig und hätte um ein Haar so geendet wie die von Milli Vanilli. Dann außer Holly's Stimme war nichts echt an der Band. Heutzutage ist der noch super. Neuauflage, 5:28 Minuten (★★★).

MAXIS

AC/DC

Moneytalks
Atlantic 7567-98886-Single



Riffs, die sofort im Ohr hängenbleiben, waren immer schon die Stärke der AC/DC-Chefkomponenten Angus und Malcolm Young. Mit „Moneytalks“ liefern die Donnermetaller ihr Meisterstück ab. Auf diese Nummer kann man schwer abfahren (★★★).

Extrabreit

Ruhm
Teldec 9031-73187-Single



Extrabreit live, aufgenommen im vergangenen Sommer während der Comeback-Tour der glorieichen Fünf. „Ruhm“ ist keiner von den Klassikern der Truppe, sondern ein Heuler neueren Datums. Glänzt durch sattes Tempo und das geile Gitarrensolo (★★★).

Kirsty MacColl & The Pogues

Miss Otis regrets
Chrysalis 3 23629 7-Single



Für „Miss Otis regrets“, dem Beitrag zum Aids-Hilfeprojekt „Red, Hot & Blue“, taten sich die Pogues mit Kirsty MacColl zusammen. Ein ruhendes Stück, das in einem wilden Finale endet, bei dem Schnapsdrossel Shane MacGowan das Mikro übernimmt (★★★).

Bette Midler

From a Distance
Atlantic 7567-87820-Single



Von der „göttlichen Miss M.“ war ich kernigeren Stoff gewohnt, als diese Superschnulze. Die Skandaldudel der US-Showstage hat eine tolle Stimme, wie sich auch wild hier zeigt. Gemächliches Tempo, angenehme Melodie, mittelstarker Arrangement (★★).

Inspirial Carpets

Island Head e.p.
Mute 111.887-Single



Die neue Single der Senkrechstarter der englischen Rockszene beinhaltet vier Songs. Der sanfte Einstieg „Biggest Mountain“ ist die stärkste Nummer auf der Scheibe, aufregend trotz des langsamen Tempos. Die Liveversion der E.P., gibt's auf Maxi (★★★).

SINGLES

Paul McCartney

Tripping the Live Fantastic
Parlophone 198-79 4778-LP



Heuer war es genau 20 Jahre her, daß die Beatles als Band das Handtuch warfen. Die Songs der „Fab Four“ allerdings leben weiter, setzten nicht einmal Staub an – wie man auf diesem Dreifach-Live-Album hören kann. Am besten, man läßt sich in einen tiefen Sessel fallen, legt die Beine hoch und dreht die Anlage voll auf. Ein Nachmittag oder Abend geht mit Paul McCartneys zweitem monumentalen Konzert-Opus – in den Siebzigern startete er mit dem „Wings over America“-Album schon mal ein ähnliches Projekt – rum wie nichts. Aufgenommen wurden die 37 Songs bei 19

Shows und Soundchecks auf Pauls 1990er-Welttour, zu der fast drei Millionen Fans in die Konzerthallen und Stadien strömten. In Dortmund wurde das Beatles-Oldie „Got to get you into my Life“, in München „Can't buy me Love“ mit-geschritten. Ein dickes, mit tollen Fotos versehenes Begleitbuch klärt Euch genau darüber auf, wo welche Nummer im Digitalverfahren auf Diskette gebannt wurde. Ihr hört, nach meiner Zählung, 17 Beatles-Stücke, außerdem eine lange Latte von McCartney-Solohits, sowie jede Menge Uralt-Klassiker wie „Twenty Flight Rock“. Alles in sattem 3D-Sound (★★★).



LP DER WOCHE

Stefan Klein

Kleinkrieg
Vertigo 848 002-LP



Ganz taufisch ist das Soloalbum des Extrabreit-Chefs nicht mehr. 1984 erschien es zum erstenmal. Im Windschatten der Extrabreit-auferstehung kam die längst vergriffene Scheibe jetzt wieder raus. Stefans wilde Heuler machen immer noch Riesenspaß (★★★).

Sonny & Cher

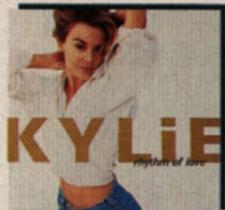
The Sonny & Cher Collection
WEA 9548-30152-LP



Die Hits von Cher und ihrem damaligen Ehemann Sonny Bono sind Meilensteine in der Rockgeschichte der sechziger Jahre. „I got you Babe“ oder „Little Man“ klingen auch heute noch super. Ihr findet sie zusammen mit Chers alten Solohits auf dieser LP (★★★).

Kylie Minogue

Rhythm of Love
PWL 9031-73092-LP



Kylies drittes Album ist nicht nur wegen der enthaltenen Single-Hits „Step back in Time“ und „Better the Devil you know“ interessant. Erstmals schrieb die Australierin selber Songs – „The World still turns“, „One Boy Girl“ und das scharfe „Count the Days“ (★★★).

Tony Carey

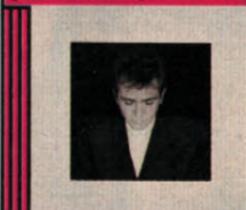
Storyville
Metronome 847 505-LP



„Storyville“ heißt das Viertel in der Jazz-Metropole New Orleans, wo die Post abgeht. Eric Burdon, der dort lebt, brachte Tony auf die Idee für die Titelnummer. Der Rocker vom Starnberger See packte eine gute Ladung Rhythmus-Blues in die neuen Songs (★★★).

Peter Gabriel

Shaking the Tree - 18
golden Greats Virgin PGTVD 8-LP



„Solsbury Hill“, „Sledgehammer“, „Red Rain“ oder „Games without Frontiers“ und 12 weitere – die geilsten Songs von Peter Gabriel, einem der besten Rockkomponisten überhaupt, sind auf dieser CD versammelt. Sound-Abenteuer (★★★)!

LPS

JUSTIFY MY LOVE

I wanna kiss you in Paris
I wanna hold your hand in Rome
I wanna run naked in a rainstorm
Make love in a train – cross-country
You put this in me
So now what so now what

Wanting needing waiting
For you to justify my love ...
Hoping praying
For you to justify my love

OK I want to know you
Not like that
I don't wanna be your mother
I just wanna be your sister either
I just wanna be your lover
I wanna have your baby
Kiss me that's right kiss me

Wanting needing waiting
For you to justify my love ...
Yearning burning
For you to justify my love

What are you gonna do
What are you gonna do
Talk to me tell me your dreams
Am I in them
Tell me your fears are you scared
Tell me your stories
I'm not afraid of who you are
We can fly
Poor is the man whose pleasures
Depend on the permission of another

Love me that's right love me
I wanna be your baby mmm yeah

Wanting needing waiting
For you to justify my love ...
I'm open and ready
For you to justify my love ...

To justify my love
Wanting to justify
Wanting to justify my love ...
Praying for you to justify my love
To justify to justify my love
I'm open to justify my love ...

Text & Musik: Lenny Kravitz/Madonna © 1990 Miss Bessie Music (90%), Warner Chappell (10%) Alle Rechte für D/A/CH bei Virgin Music Publ. Germany, Warner Chappell Music-Intro

RECHTFERTIGE MEINE LIEBE

In Paris möchte ich dich küssen
In Rom will ich deine Hand halten
Ich möchte nackt durch den Regenschauer rennen
Es mit dir im Expreßzug treiben
Das alles hast du mir in den Kopf gesetzt
Also was nun, also was nun

Ich wünsch's mir, ich brauch's, ich warte darauf
Daß du meine Liebe rechtfertigst ...
Ich hoffe darauf, ich bete darum
Daß du meine Liebe rechtfertigst

OK du sollst es wissen
Nicht auf diese Weise
Ich will nicht deine Mutter sein
Ich will auch nicht deine Schwester sein
Ich will einfach nur deine Geliebte sein
Ich will von dir ein Baby bekommen
Kuß mich, ja, so ist's richtig, küß mich

Ich wünsch's mir, ich brauch's, ich warte darauf
Daß du meine Liebe rechtfertigst ...
Ich seh mich danach, ich brenne darauf
Daß du meine Liebe rechtfertigst

Was wirst du nun tun
Was wirst du nun tun
Sprich mit mir, erzähle mir deine Träume
Komm ich drin vor
Erzähl mir deine Befürchtungen, hast du Angst
Erzähl mir deine Geschichten
Ich habe keine Angst, zu wissen, wer du bist
Wir können fliegen
Arm ist der Mensch, dessen Genüsse
Von der Erlaubnis eines anderen abhängen

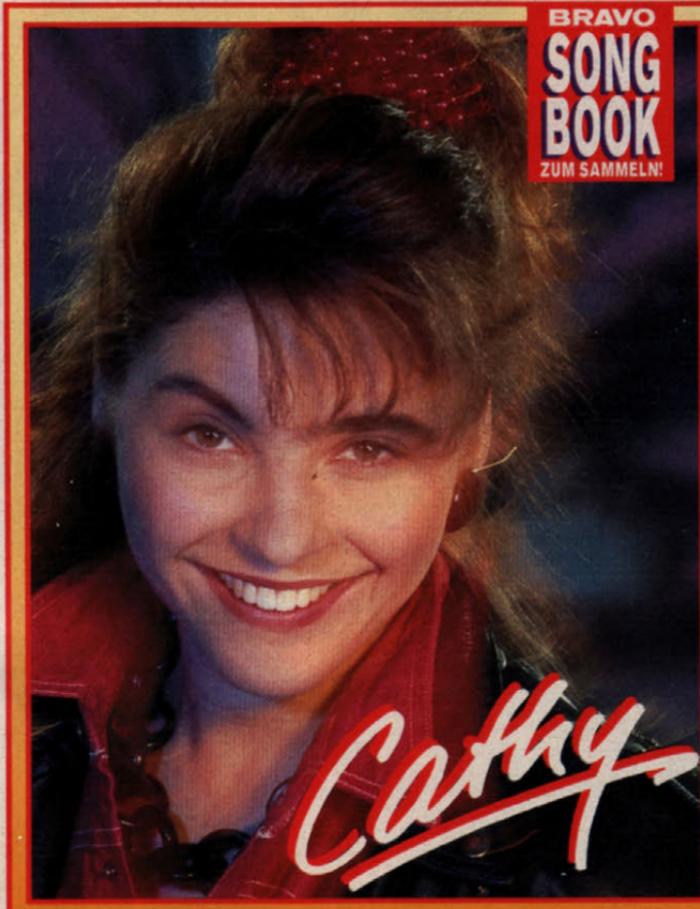
Lieb mich, ja, so ist's richtig, lieb mich
Ich möchte von dir ein Baby mmm yeah

Ich wünsch's mir, ich brauch's, ich warte darauf
Daß du meine Liebe rechtfertigst ...
Ich bin offen und bereit
Für dich, damit du meine Liebe rechtfertigst ...

Rechtfertige meine Liebe
Ich will, daß du sie rechtfertigst
Ich wünsch mir, daß du meine Liebe rechtfertigst ...
Ich bete darum, daß du meine Liebe erwidert
Rechtfertige, erwidere meine Liebe
Ich bin bereit, meine Liebe zu rechtfertigen ...

Einzeln ausschneiden, in der Mitte falten und zusammenkleben - so entsteht Eure Songbook-Karte!

BRavo SONG BOOK ZUM SAMMELN!



BRavo, BRavo

We're dreaming of a better way of life
A world where people never have to fight
But nothing's gonna change
By looking the other way

Here's something we'd like you all to do
A wish from us to all of you
With your body and your soul
Keep reaching for the goal

Refrain:
BRavo, BRavo, do it again
There's a brand new reason here
BRavo, BRavo
Tell all your friends
You know what to do

We're always looking for a better way
You bet we're getting nearer day by day
We know what's left and right
But we're moving straight ahead

We're proud of having
Our own point of view
You've got to have an attitude
Let the other ones begin
We know that we will win

Refrain
It's a feeling
Living on a stage
We've got it all together
Maybe we will
Really live for the first time

Refrain
So it's your looking for something
You've got it made
If it's love that you want
Just say BRavo, BRavo
If there's something you need
Then you'll make the grave
It's BRavo

Refrain

BRavo, BRavo

Wir träumen von einem besseren Leben
Von einer Welt, in der sich Menschen
niemals bekämpfen müssen
Aber gar nichts wird sich dadurch ändern
Daß man einfach woanders hinschaut

Hier ist etwas, wir möchten
daß ihr alle das macht
Ein Wunsch von uns an euch alle
Mit Leib und Seele
Strebt weiter nach dem Ziel

Refrain:
BRavo, BRavo, mach es noch einmal
Es gibt einen ganz neuen Grund dafür
BRavo, BRavo
Sagt es all euren Freunden
Daß ihr wißt, was zu tun ist

Wir halten immer nach Besserem Ausschau
Verlaßt euch drauf, wir kommen täglich näher
Wir wissen, wie's links und rechts aussieht
Aber wir gehen unseren Weg geradeaus

Wir sind stolz darauf
Unsere eigene Ansicht zu haben
Man muß eine feste Einstellung haben
Sollen die anderen damit mal anfangen
Wir wissen, daß wir gewinnen werden

Refrain
Es ist ein Gefühl
Als lebte man auf einer Bühne
Wir wissen genau Bescheid
Vielleicht werden wir nun
Zum ersten Mal ganz wirklich leben

Refrain
Wenn du also nach etwas suchst
Dann hast du es schon geschafft
Wenn es Liebe ist, die du suchst
Sag einfach BRavo, BRavo
Wenn's etwas gibt, was du brauchst
Dann wirst du's erreichen
Es ist BRavo

Refrain

Text & Musik: John Groves · © Copyright Control, Music Makers, Hamburg für Deutschland

THRASH-TITANEN

KAMPF DER

Die Show von Mike Muir, dem Suicidal Tendencies-Frontmann, ist der Hammer

FANS BÄNGEN BIS ZUM UMFALLEN!

Slayer-Gitarrist und Chefkomponist Kerry King geht neuerdings wieder in seiner Nagelrüstung auf die Bühne, die vor drei Jahren von der Polizei beschlagnahmt wurde

Chuck Billy, der 1,94 große Sängertyp von Testament hat die absolut wilde Bäng-Show drauf. Der Thrash-Indianer hat nichts für Satans- und Totenkult übrig

Eine ganze Straße voll Dosenblech und Glasscherben ließen enttäuschte Thrasher zurück, die kein Ticket mehr bekommen hatten

Clash of the Titans" – dieser Schlachtruf brachte die härtesten der harten Fans auf die Beine und in die Konzerthallen – oder doch mindestens vor ihre Tore. Für rund 1.000 zu spät aus der ehemaligen DDR angelegte Thrasher, die Slayer, Megadeth, Testament und Suicidal Tendencies in München gern live erlebt hätten, war an den Sperrgittern vor der Rudl-Sedlmayer-Halle Endstation. Tickets ausverkauft, und ein ganzes Bataillon von Ordnern hielt eisern die Stellung. Vielen von ihnen stand allerdings der Schweiß – vor Anstrengung und Angst – auf der Stirn. Denn die weitgereisten Fans wollten nicht so enttäuscht wieder abziehen, ohne auch nur von ferne eine Locke von den fliegenden Mähnen ihrer Idole zu Gesicht bekommen zu haben.

Flaschen klirrten an die Wand und auf den Asphalt, Wutgebrüll und Polizeisirenen-Klang erfüllte die Luft, Absperrungen drohten einzuknicken.

Einige Minuten lang sah es nach einem echt drohenden „Zusammenstoß der Titanen“, einer satten Straßenschlacht aus. Doch schließlich stürmten nur Testament mit ihrem 1,94 m großen Sängertypen Chuck Billy drinnen die Bühne. Die Truppe aus Oakland/Kalifornien war so laut, daß man in der Nähe der Halle akustisch die vollen 100 % mitbekam.

Die Fans wandten sich nach und nach alle vom aussichtslosen Absperrungskampf ab, ihren Bierdosen und Headbäng-Aktivitäten zu. Bei Testament spielen hinter Shouter Chuck Alex Skolnick (Gitarre), Eric Peterson (Gitarre), Greg Christian (Baß) und Louie Clemente (Schlagzeug). Im Unterschied zu den meisten anderen Thrash-Kapellen befassen sie sich in ihren Songs nicht mit Horror und Satan, sondern mit realen Übeln. „Souls of Black“, Titelsong des neuen Albums z.B. meint keine vom Teufel Besessenen, sondern echt existierende menschenverachtende Politiker. Chuck ist Pomo-Indianer mit Sitz im Stammesrat. Er kämpft um den Erhalt der Indianerkultur, half mit durchzusetzen, daß alle Weißen das Reservat der Pomo verlassen mußten und daß die Kinder dort wieder in der Sprache des Stammes unterrichtet werden. Als Anheizer bei „Clash of the Titans“ betätigten sich die Skate-thrasher Suicidal Tendencies. Mike Muir (Sänger), Rocky George (Gitarre), Mike Clark (Gitarre), Robert Trujillo (Baß) und R.J. Herrera (Schlagzeug) taten sich vor acht Jahren zwecks Skateboardfahrens und Abwehr-

kampf gegen andere Straßengangs in Venice, dem am Pazifikstrand gelegenen Bezirk von L.A., zusammen.

Auf die Musik verlegten sich die Jungs erst später. Mit ihrem überschnellen Dröhnstakkato setzten sich die fünf zunächst zwischen alle Stühle – bei ihren frühen Konzerten warfen Punks, Metaller und Rapper einträchtig mit Dosen und Flaschen nach ihnen.

Die Show von Frontmann Mike ist der Hammer. In Shorts, mit seinem berühmten, über die Augen gezogenen Kopftuch, hüpfert und rennt der Muskelmann den kompletten Gig durch ohne Unterbrechung wie ein Springteufel die ganze Bühnenbreite auf und ab und brüllt seine Songs ins Mikro. Wo er die Puste hemmt, weiß niemand.

Nach dem Suicidal-Gig knallte es, Mike und Rocky hauten sich in der Garderobe je ein Auge blau – in aller Freundschaft. Megadeth – Dave Mustaine (Sänger, Gitarre), David Ellefson (Baß) und die beiden Neuen Nick Menza (Schlagzeug) und Marty Friedman (Gitarre) sind musikalisch gesehen eindeutig die Kings unter den „Titanen“.

Bei den schwirrenden, überschall-schnellen Saitenduellen der Speed-Supermänner Dave und Marty gerieten selbst hochtrainierte Bänger an ihre Grenzen. Viele ließen die Köpfe so fliegen, daß sie bereits nach zehn Megadeth-Minuten umfielen und den Rest des „Speedwunders“ nur noch aus der Bodenlage mitbekamen.

So geil er im Konzert überkam, hinter der Bühne machte Megadeth-Baß Dave einen bejammernswerten Eindruck. Das einst wegen seiner Arroganz und sarkastischen Sprüche gefürchtete Großmaul der kalifornischen Speedszene schlich bleich und mit hängendem Kopf durch die Gänge. Das personalisierte Leiden mit schütter-rottem Christusbart.

Dave geht's dreckig, er büßt für alte Sünden. Er kämpft an zwei Fronten um sein Leben – gegen Alkohol und Heroin. Ärzte warnten ihn Anfang des Jahres, er habe bei fortwährendem Giftkonsum keine Chance, den nächsten Silvesterabend zu erleben. Daß er den Kampf trotz täglicher Kontakte mit den Anonymen Alkoholikern selbst noch lange nicht für gewonnen hält, offenbarte seine dunkle Andeutung, er hoffe „Rust in Peace“ sei nicht sein letztes Album. Slayer/Los Angeles, Amerikas stärkste Thrasher, räumten als letzte noch einen Zacken lauter als die übrigen Bands ab.

Kerry King (Gitarre), das wandernde Nagelbrett, zog seine bekannt furchterregende Grimassen- und Drohgärdn-Show ab. Von Tom Arayas (Sänger, Baß) höllischem Knurren war zwar kein Wort zu verstehen, aber die Wände brachte seine Dämonenröhre gut zum Wackeln.

Bei den Aufnahmen zum „Seasons in the Abyss“-Album wäre die Band beinahe auseinandergebrochen. Die beiden Gitarristen Kerry und Jeff Hanneman stritten und prügelten sich um die Hörbarkeit ihrer Beiträge in den fertig aufgenommenen Songs und reichten beide nacheinander die Kündigung ein. Tom und Drummer Dave Lombardo brachten die Streithähne wieder zur Vernunft. Das Album wurde neu gemixt, die beiden Thrash-Knochenmühlen sauber getrennt – Jeff rattert jetzt aus der linken Stereobox, Kerry knüpelt rechts.

Hanns Jörg Riemann

Fotos: Gaborovic

BRAVO-TEST

1. Du kommst gerade von einem Exklusiv-Interview mit Madonna zurück ins Büro und stellst fest, daß nichts von dem Interview auf deinem Aufnahmegerät drauf ist. Was machst Du?

- a) Du reagierst panisch und versuchst einen neuen Interview-Termin mit Madonna zu bekommen
- b) Du verfallst in Panik und erfindest einfach ein neues Interview - ohne daß Du das natürlich Deinem Chefredakteur sagst
- c) Du vermeidest Panik und schreibst einfach aus früheren Interviews anderer Zeitungen die Fragen und Antworten ab

2. Du erhältst einen Anruf von einem Presseagenten, der Dir eine sensationelle Neuigkeit über einen bekannten Pop-Star verrät, Dich aber bittet, die Nachricht nicht zu veröffentlichen. Wie verhältst Du Dich?

- a) Du denkst: „Das behalte ich nicht für mich, die Nachricht muß sofort an die Öffentlichkeit weitergegeben werden!“
- b) Du hältst die Story noch zurück, um es Dir nicht mit dem Presseagenten zu verderben!
- c) Du berätst Dich mit Deinen Kollegen, was zu tun ist, und ihr entscheidet Euch, noch abzuwarten und die Geschichte dann zu bringen, sobald sich die Gerüchte immer mehr verdichten!

3. Dein Chefredakteur hat Dir gerade mitgeteilt, daß Du in einer Stunde ein Interview mit Jason Donovan in einem Nobelhotel haben wirst. Du selbst bist überhaupt nicht vorbereitet und hast ausgerechnet heute Dein ältestes Sweat-Shirt an. Was machst Du?

- a) Du opferst Deine Mittagspause, um Dir was Neues zum Anziehen zu kaufen, nur um Jason zu beeindrucken

b) Du gehst so wie Du bist, entschuldigst Dich aber bei Jason für Dein Outfit und gibst zu, daß Du von dem Termin erst vor einer Stunde erfahren hast und Du Dein Designer-Outfit nicht mehr von der Reinigung abholen konntest

c) Du denkst: „Auf keinen Fall wird mich Jason so sehen,“ und machst mit ihm ein Interview per Telefon

4. Du bist vom Management einer fürchterlichen Punkband in ein sehr teures Restaurant eingeladen, die Dich dort dazu überreden wollen, eine Fotosession und ein Interview mit der Band zu machen. Deine Zeitschrift ist aber wenig interessiert an einem Termin mit der Band. Wie verhältst Du Dich?

a) Du gehst zu dem Essen, wählst das teuerste Gericht und lehnst den Termin mit der Band trotzdem ab

b) Du gehst zu dem Essen, wählst das teuerste Gericht und weil Du Dich für die Einladung revanchieren möchtest, machst Du ein kleines Blitzinterview mit der Band, von dem Du schon genau weißt, daß nie etwas davon gedruckt wird

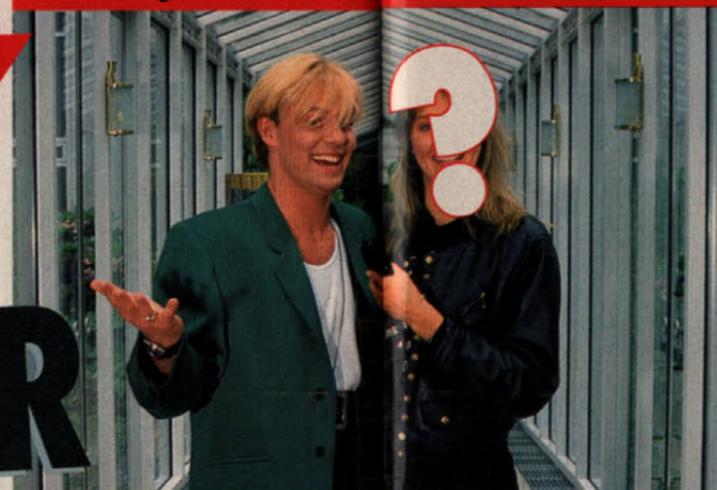
WÄRST DU EIN GUTER



POP-REPORTER



Würdest Du gerne einmal Bon Jovi interviewen ...



... oder den stets bestens gelaunten Jason Donovan ...



... oder vielleicht a-ha in der Garderobe?

ERGEBNIS:		Testpunkte		
	Frage	a	b	c
	1	a=10	b=0	c=5
	2	a=5	b=0	c=10
	3	a=5	b=0	c=10
	4	a=0	b=10	c=5
	5	a=5	b=10	c=0
	6	a=0	b=10	c=5
	7	a=0	b=5	c=0
	8	a=5	b=10	c=5

Zähle nun die für Dich zutreffenden Punkte zusammen. Die Summe ergibt das Ergebnis

DIE PUNKTE:

0-25

Oh, oh, an Dir ist kein Pop-Reporter verlorengegangen. Vielleicht eignest Du dich mehr zum Gehirnschirurg, als zum Journalisten, denn wer als solcher erfolgreich sein will, muß absolut loyal sein und viel Gefühl dafür haben, wie man mit Stars, Managern und den Leuten von den Plattenfirmen umgehen muß.

26-55
Nicht schlecht, aber es könnte noch besser sein! Du müßtest noch mehr Risikobereitschaft zeigen, aber auch in Stresssituationen kühlen Kopf bewahren. Außerdem besteht das Leben eines Pop-Reporters nicht nur aus aufregenden Reportagen und Partys. Wichtiger sind: Spontaneität und gute Interviewfragen!

56-80
Du hast wirklich das Zeug zu einem guten Pop-Reporter. Du verstehst es abzuwägen, was wann, mit wem, wie zu machen ist, d.h. Du nimmst Deine Termine sehr ernst, erklärst aber auch, wenn es nötig ist, daß die eine oder andere Band im Moment keine Chancen hat in Dein Blatt zu kommen, auch wenn Dir dadurch ein tolles Dinner durch die Lappen geht. Du arbeitest schnell und sorgfältig und stellst Deinen persönlichen Geschmack hinten an, wenn es darum geht, welche Band für Deine Zeitschrift wichtig ist.

6. Du wurdest zu einem Interview mit einer „Indie-Band“ geschickt, die es Dir wirklich schwer machen, in dem sie alle Fragen nur mit „Ja“, „Nein“ oder mit zynischen Bemerkungen beantworten. Was tust Du?

- a) Du denkst: „Ach, vielleicht hatten sie nur einen schlechten Tag und schreibst trotzdem sehr positiv über die Gruppe
- b) Du denkst: „Was für Idioten“ und zerreißt sie in Deiner Story
- c) Du gehst wütend in die Redaktion zurück und beschwerst Dich bei Deinem Chefredakteur über die Band, der daraufhin den Manager anruft

7. Du bist zu einer Party von Sandra eingeladen. Als Du dort ankommst, wirst Du ihr persönlich vorgestellt. Du bist schon seit langem ein Riesen-Fan von ihr, wie verhältst Du Dich?

- a) Du sagst ihr, wie sehr Du sie bewunderst, überschüttest sie mit Komplimenten und langweilst sie zugleich mit Deinem Gerede
- b) Du schüttest ihr höflich die Hand und verziehst Dich. Du wirfst verstohlene Blicke auf sie, wenn sie nicht in Deine Richtung schaut
- c) Du machst auf cool und tust so, als ob sie Dir total egal wäre, ohne zu bemerken, daß Du Dich damit total lächerlich machst

8. Du möchtest unbedingt ein Interview mit einer berühmten Band haben, doch die Plattenfirma erklärt Dir, daß die Gruppe im Moment im Ausland sei. Du hast aber bereits herausgefunden, daß sie nicht im Ausland ist, und statt dessen in einer Fernsehsendung auftritt. Was machst Du?

- a) Du gehst in das Fernsehstudio und machst Dein Interview mit der Band, die sofort bereit ist, mit Dir zu reden und sich gleichzeitig über ihre Plattenfirma ärgert, daß diese Leute das Interview abgelehnt haben
- b) Du rufst noch mal bei der Plattenfirma an, erklärst ihnen, daß Du wüßtest, daß die Band da sei und fragst erneut nach einem Termin
- c) Du rufst die Plattenfirma an, erklärst ihnen, daß Du erfahren hättest, daß die Band einen TV-Termin habe. Wenn die Plattenfirma dann einwilligt, Dir noch einen Interviewtermin zu geben, sagst Du den Termin aber mit der Begründung ab, daß es jetzt zu spät sei

BRAVO

STARS AUF TOURNEE

AC/DC

26.3. Stuttgart; 27.3. Mannheim; 30.3. Frankfurt/Main; 31.3. Nürnberg; 1.4. Hannover; 5.4. Köln; 7.4. Dortmund; 9.4. München; 12.4. Oldenburg; 13.4. Kiel

A-HA

1.3. Hamburg; 2.3. Frankfurt/Main; 3.3. Stuttgart; 4.3. München; 6.3. Hannover; 7.3. Berlin; 8.3. Essen; 9.3. Ludwigshafen

BAP

10.1. Schwerin; 11.1. Brandenburg; 12.1. Magdeburg; 14.1. Erfurt; 15.1. Gera; 17.1. Lüneburg; 19.1. Hamburg; 20.1. Kiel; 22.1. Bremen; 23.1. Hannover; 24.1. Bielefeld; 25.1. Münster; 27.1. Kassel; 28.1. Bochum; 29.1. Düsseldorf; 30.1. Oberhausen; 31.1. Bonn; 3.2. Nürnberg; 4.2. Senden; 5.2. Stuttgart; 6.2. Saarbrücken; 13.2. Deggendorf; 14.2. München; 16.2. Marburg; 17.2. Würzburg; 18.2. Mannheim; 19.2. Freiburg-Waldkirch; 21.2. Frankfurt/Main; 22.2. Stollberg; 24.2. Köln; 3.5. Mannheim; 6.5. Dortmund; 10.5. München; 13./14.5. Köln; 19.5. Berlin; 21.5. Stuttgart; 25.5. Bad Segeberg; 1.6. Minden; 2.6. Trier; 22.6. Leipzig; 25.6. Offenburg; 27.6. Frankfurt/Main; 29.6. St. Gallen; 30.6. Schweinfurt

ANGELO BRANDUARDI

3.2. Stuttgart; 4.2. Koblenz; 5.2. Hamburg; 6.2. Bielefeld; 7.2. Unna; 8.2. Osnabrück; 9.2. Karlsruhe; 11.2. Frankfurt/Main; 14.2. Erlangen; 15.2. Regensburg; 16.2. Augsburg; 17.2. Mannheim; 18.2. Heilbronn; 19.2. Saarbrücken; 20.2. Darmstadt; 21.2. Düsseldorf; 23.2. München; 24.2. Köln

CINDERELLA

22.1. Offenbach; 23.1. Hannover; 24.1. Hamburg; 27.1. Berlin; 28.1. Osnabrück; 29.1. Bonn; 31.1. Ludwigshafen; 1.2. Neumarkt; 3.2. Ludwigsburg; 4.2. München

THE ROBERT CRAY BAND

29.1. Hamburg; 30.1. Köln; 31.1. Stuttgart

KARL DALL

7./8.2. Dresden; 9.2. Cottbus; 10.2. Görlitz; 11.2. Luckenwalde; 12.2. Weimar; 13.2. Erfurt; 14.2. Bad Liebenstein; 15.2. Chemnitz; 16.2. Brandenburg; 17.2. Schwerin

DANCE WITH A STRANGER

14.1. Hamburg; 15.1. Bremen; 16.1. Hannover; 17.1. Berlin; 18.1. Kassel; 19.1. Köln; 20.1. Frankfurt/Main; 21.1. München; 22.1. Ludwigsburg; 24.1. Wien

JANGO EDWARDS

2./3.1. Karlsruhe; 4./5.1. Frankfurt/Main; 6.-8.1. Mannheim; 9./10.1. München

EAV

6.3. Hof; 7.3. Düsseldorf; 8.3. Kaiserslautern; 9.3. Rüsselsheim; 10.3. Aschaffenburg; 11.3. Bensheim; 12.3. Göppingen; 13.3. Böblingen; 14.3. Nürnberg

HERBERT GRÖNEMEYER

21.2. Krefeld; 22./23.2. Hamburg; 24.2. Paderborn; 26.2. Bremerhaven; 27.2. Hameln; 28.2. Minden; 2./3.3. Düsseldorf; 4.3. Rheine; 5.3. Utrecht; 7.3. Aachen; 8.3. Kassel; 9.3. Alsfeld; 11.3. Fulda; 12.3. Lichtenfels; 13.3. Nürnberg; 15.3. Würzburg; 16.3. Augsburg; 17.3. Hof; 19.3. Saarbrücken; 20.3. Kaiserslautern; 21.3. Luzern; 23.3. Offenburg; 24.3. Memmingen; 25.3. Innsbruck; 27./28.3. Dortmund; 24.5. Wien; 25.5. Mannheim

JUDAS PRIEST

8.2. Essen; 9.2. Hamburg; 11.2. Berlin; 12.2. Hannover; 14.2. Saarbrücken; 15.2. Ravensburg; 16.2. Würzburg; 18.2. Offenbach; 19.2. München; 4.3. Stuttgart; 5.3. Ludwigshafen

PATRICIA KAAS

6.1. Hamburg; 8.1. München; 9.1. Berlin; 10.1. Düsseldorf; 11.1. Saarbrücken; 12.1. Frankfurt/Main

HEINZ RUDOLF KUNZE

2.4. Osterode; 4.4. Linz; 5.4. Wien; 7.4. Bern; 8.4. Senden; 9.4. Mannheim; 10.4. Stuttgart; 12.4. Mainz; 13.4. Gmünd; 15.4. Bremen; 16./17.4. Osnabrück; 19.4. Hildesheim; 20.4. Bielefeld; 21.4. Kassel; 22.4. Köln; 24.4. München; 26.4. Saarbrücken; 27.4. Neu-Isenburg; 28.4. Idar-Oberstein; 30.4. Erlangen; 1.5. Erfurt; 3./4.5. Berlin; 5.5. Rostock; 7.5. Lübeck; 8.5. Braunschweig; 9./10.5. Hamburg; 11.5. Kiel; 12.5. Hameln; 14.5. Düsseldorf; 15.5. Unna; 16.5. Münster; 17.5. Oberhausen; 18.5. Hannover

BRAVO PRÄSENTIERT

NEW KIDS ON THE BLOCK

23.4. Berlin; 24.4. Bremen; 27.4. Kiel; 28.4. Frankfurt/Main; 1.5. München; 5.5. Nürnberg; 7.5. Mannheim; 8.5. Stuttgart; 10.5. Köln; 11.5. Dortmund

LUSTFINGER/DIE TAUCHER/LEERE VERSPRECHUNGEN

und ANDERE

27.12. Zapfendorf; 29.12. Hamburg
MATTHIAS REIM & BAND
28.1. Pahl; 27.1. Neumünster; 28.1. Hamburg; 29.1. Bremen; 30.1. Hannover; 1.2. Berlin; 3.2. Münster; 4.2. Minden; 5.2. Kassel; 6.2. Bensheim; 8.2. Stuttgart; 9.2. Aschaffenburg; 10.12. Würzburg; 12.2. Lichtenfels; 13.2. Nürnberg; 14.12. Heilbronn; 15.2. Landshut; 17.2. Dortmund; 18.2. Aalen; 19.2. Ulm; 20.2. Freiburg; 22.2. München; 24.2. Wien; 25.2. Augsburg; 26.2. Köln; 27.2. Siegen; 28.2. Hamburg

NORBERT & DIE FEIGLINGE

31.12. Bielefeld

PET SHOP BOYS

21.4. Berlin; 22.4. Bremen; 23.4. Dortmund; 25.4. Frankfurt/Main; 26.4. Mannheim; 28.4. München; 30.4. Hannover; 16.5. Stuttgart

PURPLE SCHULZ

14.2. Mannheim; 16.2. Anröchte; 17.2. Düsseldorf; 18.2. Münster; 19.2. Berlin; 20.2. Hamburg; 21.2. Kiel; 23.2. Beverungen; 24.2. Bremen; 25.2. Hannover; 26.2. Kassel; 27.2. Köln; 1.3. Stade; 2.3. Oldenburg; 4.3. Echterningen; 5.3. Erlangen; 6.3. Bayreuth; 8.3. Bad Aibling; 9.3. Illingen; 10.3. Babenhausen; 11.3. Marburg

SCHLISSMUSKEL & RICHIES

27.12. Köln; 29.12. Lübeck; 30.12. Berlin; 1.1. Oldenburg; 3.1. Regensburg; 5.1. Bamberg

SCORPIONS & WINGER

3.1. Saarbrücken; 4.1. Oldenburg

SHANGHAI D'GUTS

27.12. Nürnberg; 31.12. Köln

ROD STEWART

24.4. Kiel; 27.4. Köln; 28.4. Dortmund; 3.5. Nürnberg; 4.5. München; 9.5. Mannheim; 20.5. Frankfurt/M.; 25.5. Stuttgart

FESTIVALS:

X-MAS BLOW-OUT mit VICTORY, MAT SINNER u. SHANGHAI D'GUTS

27.12. Nürnberg

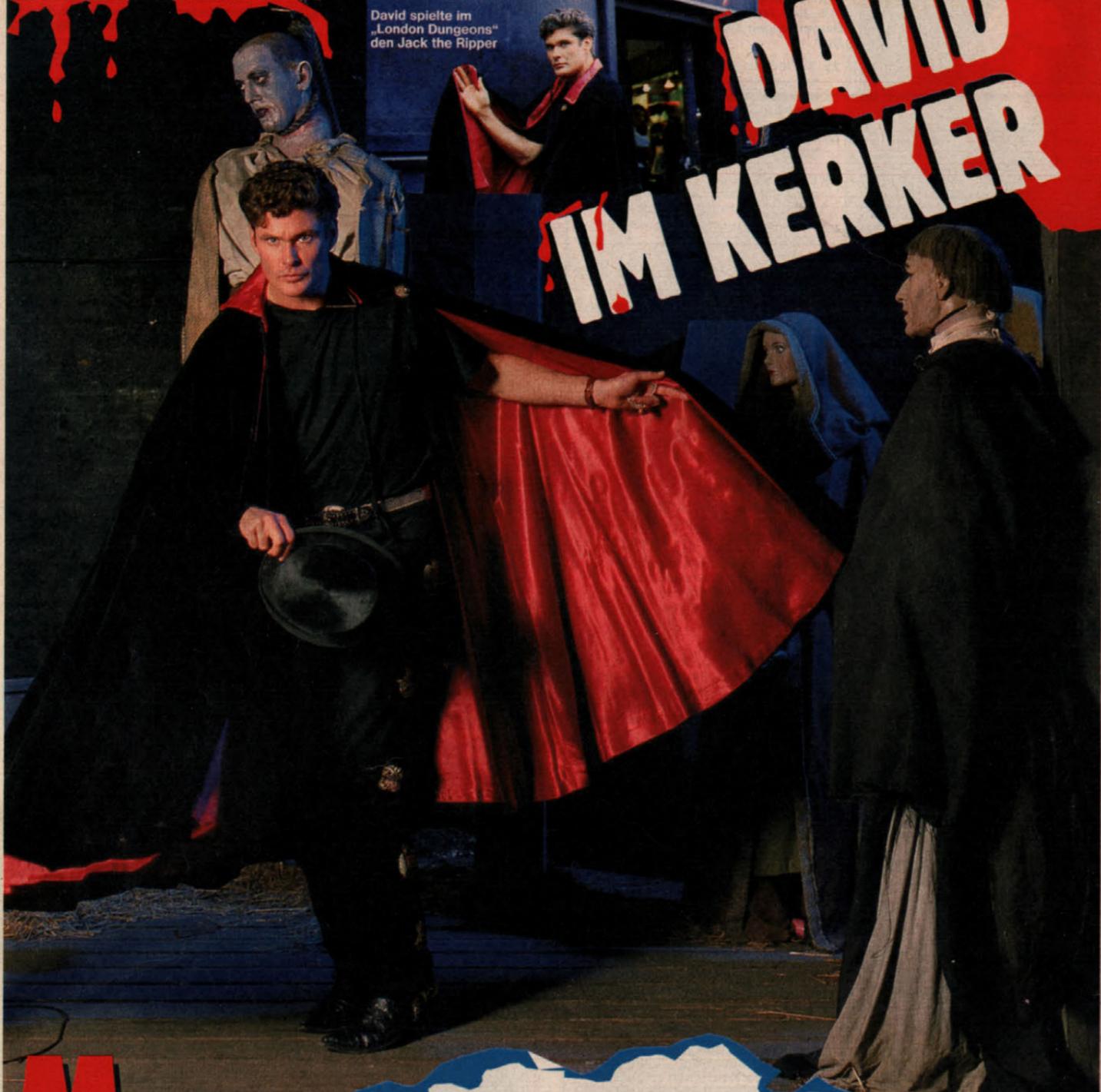
WEIHNACHTS-FESTIVAL mit SCORPIONS/WINGER/DORO

27.12. Frankfurt/Main; 29.12. München; 31.12. Stuttgart

**AUSFLUG
INS LONDONER
GRUSELKABINETT**

David spielte im
„London Dungeons“
den Jack the Ripper

**DAVID
IM KERKER**



M

it Frau Pamela, Baby Taylor Ann, einem Kindermädchen und Manager Buddy McCormick ließ sich David Hasselhoff während eines kurzen London-Abstechers in einer feuerroten Mercedes-Limousine von BRAVO durch die Stadt fahren. Vor allem „The London Dungeons“ (Dungeon = Kerker), die alten Londoner Kerkerhöhlen, hatten es ihm angetan. David wollte eine neue Rolle spielen: Jack the Ripper, der Ende des 19. Jahrhunderts unweit der Dungeons zahllose Prostituierte ermordet hatte und nie gefasst wurde.

Bereitwillig warf sich David im Dungeon einen fußlangen, mit knallroter Seide gefütterten Umhang über, setzte einen Zylinder auf, und kaufte sich an der Kasse des Dungeons sogar Vampir-Zähne, um richtig echt und gruselig zu wirken. Besonders von der „Tyburn“-Galgenzene war David fasziniert. Dieser dreifüßige Galgen war im 17. und 18. Jahrhundert da aufgestellt, wo heute das Londoner Marble Arch ist.

Besonders begeistert von diesem ersten mittelalterlichen Horrormuseum der Welt, das seit 1975 in London zu sehen ist, war Davids Kindermädchen, eine Südamerikanerin. Sie ließ sich fürs Fami-

lienalbum vom BRAVO-Fotografen vor allen möglichen gruslichen, nachgestellten Mordszenen ablichten. David, Pamela (mit Baby Taylor Ann auf dem Arm) und Manager Buddy ließen sich von dem mittelalterlich gewandeten Fremdenführer alle Mordinstrumente, Gruselwerkzeuge und Martermethoden genauestens erklären. Zudem verbrachten sie vor den lebensnahen Demonstrationsmodellen, z. B. einer Hinrichtung oder einer Erschießung, jeweils mehrere Minuten. Alle waren fasziniert von der Atmosphäre: Dumpfe Sound-Effekte unterstreichen die dramatische, dunkle Beleuchtung, während Köpfe rollen und makabre Galgenzenen für entsprechende Gänsehaut beim Betrachter sorgen. Auch für jeden anderen London-Gast ist ein Be-

such im „London Dungeons“ fast eine Pflichtübung.

Nach dem Besuch der Dungeons hatte das BRAVO-Team David und seinen Anhang ins Restaurant „Sweeney Todds“ eingeladen. Sweeney Todd war der Londoner Friseur und Kneipen-Besitzer, der im Mittelalter seine Kunden gleich reihenweise umbrachte, und sie anschließend in Form von Steaks im eigenen Restaurant den Gästen vorgesetzte. David mußte sich bei dieser Vorstellung heftig schütteln.

Margit Rieth

Fotos: Laurence Lowry



Für die Tango-Szenen übte Mathilda eine Woche



Splitternackt in „Nackter Tango“



Mathilda wird in Frankreich mit der jungen Brigitte Bardot verglichen

**Mathilda May aus
„Nackter Tango“
STOLZ AUF
IHREN
KÖRPER**

Ich zeige gerne meinen nackten Körper. Ich bin stolz auf ihn,“ betont die verführerische Mathilda May, die als neues französisches Sex-Idol gilt. In dem Skandal-Streifen „Nackter Tango“ zeigte sich die 25jährige in einigen Szenen splitternackt. Dennoch wurde dieser Film bei uns ein Flop. Mathilda aber kann sich vor weiteren Angeboten kaum retten. Dabei bewies die Tochter einer skandinavischen Primaballerina und eines griechisch/türkischen Schriftstellers, daß sie nicht nur einen makellosen Körper besitzt, sondern auch schauspielerisches Talent. Für ihre Rolle in „Schrei der Eule“ wurde sie mit dem vielbegehrten „César“, dem französischen „Oscar“, ausgezeichnet. Insgesamt hat Mathilda bereits 15 Filme gedreht, den ersten, „Nemo“, mit 18 Jahren. Mathilda hat ihr zehnjähriges Ballett-Studium mit einem Diplom abgeschlossen. Sie lebt mit zwei Katzen in einem Pariser Vorort. Einen festen Freund gibt es nicht an ihrer attraktiven Seite.

**TRAUM-BOY
Brandon Call**



Brandon mit David Hasselhoff in „Baywatch“

Für Brandon Call, den süßen Hobie aus „Baywatch“, schwärmen viele. Hier alles Wissenswerte über ihn...



Seeben ist er 14 Jahre alt geworden

Am 17. November letzten Jahres ist Brandon Call 14 Jahre alt geworden. Aber im Showgeschäft ist er schon ein alter Hase. Seit über zehn Jahren steht der süße Boy bereits vor der Kamera. Hier noch mal die interessantesten Facts, aus Euren Fragen zusammengestellt: Sein vollständiger Name ist Brandon Spencer Lee Call. Er wurde in Torrance/Kalifornien geboren, ist 1,47 Meter groß (wächst aber ständig), hat dunkelblonde Haare und braune Augen. Mit seinen Eltern, Mutter Elyse und Vater Richard, wohnt er

seit September letzten Jahres in einem neuen Haus in Hermosa Beach/Kalifornien. Dort wohnen auch sein Bruder Justin (21) und seine Schwester Dee Anne (19). Seine älteste Schwester Tandi (23) ist schon verheiratet und lebt mit ihrem Mann und ihrem 2jährigen Sohn Richard in Houston/Texas.

Brandon besucht die 9. Klasse der „Redondo Beach High School“. Regelmäßiges Taschengeld bekommt er nicht, aber es ist ihm nicht egal, was mit seinen Gagen passiert. Das meiste davon ist auf der Bank angelegt, und wenn er etwas braucht, gibt es ihm seine Mutter.

In seiner Freizeit spielt er am liebsten Basketball und Baseball, fährt Fahrrad und schwimmt gern. Er steht auf die Musik von INXS, Bobby Brown und die Rapper-Truppe „2 Live Crew“. Im Fernsehen schaut er sich am liebsten die Familienserie „Roseanne“ (mit Roseanne Barr) an. Dabei hat er es gern, wenn Hauskatze „Shana“ ihm schmusend Gesellschaft leistet. Mädchen, die besitzergreifend sind, mag er nicht.

Fotos: Mark Hecass, Sigma

LBS

Bausparkasse der Sparkassen

Unglaublich, aber *Vario*.
Auf einmal paßt Bausparen
zu allen möglichen Zielen.

V a r i o

LBS Vario. Das neue
Bausparen, bei dem
Sie wählen können:

- Ihre Spar-Rendite.
- Ihr Bauspar-Tempo.
- Ihre Zinsen für die
Finanzierung.

So paßt sich Vario ganz
Ihren Wünschen an.
Wir geben Ihrer Zu-
kunft ein Zuhause.
LBS und Sparkasse:
Unternehmen der
S-Finanzgruppe.

